

# Jahresprogramm 2023

Fort- und Weiterbildungen  
für Pflegeberufe

Starke Bildung  
Starke Pflege

Mit einem Klick  
zur Online-  
Anmeldung:  
[bildung.bzpg.de](http://bildung.bzpg.de)



[www.bzpg.de](http://www.bzpg.de)



**BZPG**

Bildungszentrum für Pflege  
und Gesundheit  
in der StädteRegion Aachen

# Keine Vorsorge ist auch keine Lösung.

Wenn Krankheiten frühzeitig erkannt werden,  
sind sie besser zu behandeln.  
Nutzen Sie unsere vielfältigen Vorsorgeangebote.

**Mehr erfahren auf [aok.de](https://aok.de)**

**Deutschland, wir müssen über Gesundheit reden.**



# BZPG

Bildungszentrum für Pflege  
und Gesundheit

in der StädteRegion Aachen

**Jahresprogramm 2023**  
**Fort- und Weiterbildung für Pflegeberufe**



# Inhalt

1. Grußwort	2
2. Vorwort	3
3. Ansprechpartner_innen	4–5
4. Fördermöglichkeiten beruflicher Fort- und Weiterbildung	6–7
5. Registrierung beruflich Pflegender	8–9
6. Seminare für pflegende Angehörige	10–11
7. Innerbetriebliche Fortbildungen	12
8. Aufbau tage	13–30
9. Basisqualifizierung Unterstützung im Alltag	31–33
10. Fortbildungen	34–81
11. Fortbildungen für Führungskräfte	82–87
12. Grundkurs Kinaesthetics für pflegende Angehörige	88–90
13. Qualifizierung Alltagsbegleiter_innen (§53b SGB XI)	91–93
14. Weiterbildung Leitung einer pflegerischen Einheit nach DKG	94–97
15. Weiterbildung Praxisanleitung	98–102
16. Weiterbildung Schmerzexpert_in in der Pflege (Pain Nurse)	103–104
17. Weiterbildung zum/zur Hygienebeauftragten	105–107
18. Weiterbildung zur verantwortlichen Pflegefachkraft	108–110
19. Zertifizierter Kinaesthetics Grundkurs	111–113
20. Anmeldeformular	114
21. Referenten_innen der Fort- und Weiterbildung	115–116
22. Wegbeschreibung	117
23. Jahresübersicht	118–120



Liebe Pflegekräfte,

die Situation in der Pflege ist seit einiger Zeit verstärkt in der öffentlichen Wahrnehmung präsent. Diese öffentliche Wahrnehmung bietet Möglichkeiten zum Wandel und zur positiven Veränderungen des so wichtigen Berufs. Stationär oder ambulant, Gesundheits-, Alten- oder Krankenpflege – in allen Bereichen steht die Pflege vor enormen Herausforderungen. Für den einen oder die andere ist eine dieser Herausforderungen vermutlich sogar Anlass hier nach Schulung und Qualifizierung zu schauen, um ein Teil der Zukunft des Pflegeberufs zu werden. Trotz des verstärkten öffentlichen Fokus lassen Verbesserungen leider noch auf sich warten. Warum ist das so, obwohl sich die politischen Parteien und viele politische Handelnde in der Mehrzahl zum Ziel gesetzt haben, daran etwas zu ändern? In meiner Wahrnehmung liegt dies nicht allein am Fachkräftemangel. Es liegt auch an den vielfältigen, teilweise widerstrebenden Interessenslagen bis hin zu Interessenskonflikten. Hier fehlt es an ausreichender Interessensvertretung aus dem Berufstand selbst. Daher nutze ich die Gelegenheit dieses Grußwortes um für das Thema Pflegekammer zu werben. Zum Redaktionsschluss des Fort- und Weiterbildungsprogramms hat die Wahl zur NRW-Kammerversammlung noch nicht stattgefunden, jedoch verbinde ich mit der Kammer und der Wahl die Hoffnung, dass die Interessen von Pflegekräften zukünftig stärker und stringenter vertreten werden. Dies geschieht sicher nicht sofort, sondern wird etwas Ausdauer erfordern. Aber den Weg nicht zu gehen, bedeutet eine Chance nicht zu nutzen, welche gerade die öffentliche Aufmerksamkeit bietet. Daher würde ich mich freuen, Sie für das Thema Pflegekammer begeistern zu können – die Vertretung Ihrer Interessen.

Die Wahl des Bildungszentrums für Pflege und Gesundheit für Ihre Fort- und Weiterbildung ist die richtige Wahl für Ihre berufliche Zukunft, für die ich Ihnen viel Erfolg und Anerkennung wünsche.

Mit hoffnungsvollen und engagierten Grüßen



Lars Lübben

Mitglied im Rat der Stadt Aachen, Bündnis 90/DIE GRÜNEN  
stellv. Aufsichtsratsvorsitzender der BZPG gGmbH

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Situation im Gesundheitswesen hat sich in den letzten Jahren bedingt durch gesetzliche Neuerungen, die Corona-Pandemie, den fortschreitenden demografischen Wandel und weitere Faktoren verändert. Als Bildungsanbieter sind wir gefordert, diesen Veränderungen in unseren Seminaren bedarfsgerecht zu begegnen, Wissen aktuell zu halten, politische Entwicklungen zu integrieren und einen Beitrag zu einem professionellen beruflichen Standing der Mitarbeitenden im Gesundheitswesen zu leisten. Gemäß dem Motto der Fort- und Weiterbildung

„**Starke Bildung – starke Pflege**“ verfolgen wir diesen Auftrag und haben unser Angebot für das Jahr 2023 entsprechend gestaltet. Neben Seminaren für Pflegefachkräfte, Leitungskräfte, Praxisanleitende, Betreuungskräfte, Alltagsbegleiter\_innen u.a. haben wir den Fokus zusätzlich auf die Situation der pflegenden Angehörigen gelegt. Durch verschiedene Seminarkonzepte für pflegende Angehörige sollen gezielte Hilfestellungen für die herausfordernde Situation der häuslichen Pflege und Betreuung eines Angehörigen vermittelt werden.

Die Anforderungen an die Mitarbeitenden im Gesundheitswesen steigen kontinuierlich und somit auch der Bedarf an Fort- und Weiterbildungen. Ich freue mich, dass das Team der Fort- und Weiterbildung in den letzten Jahren merklich größer geworden ist, so dass wir diesen Entwicklungen im Gesundheitswesen mit Engagement begegnen können.

Wir freuen uns auf Sie!



Anika Oidtmann, Leiterin Fort -und Weiterbildung für Pflegeberufe

# Ansprechpartner\_innen



---

Anika Oidtmann	Leiterin der Fort- und Weiterbildung für Pflegeberufe, Kursleitung, Pflegemanagerin (M.A.), QMB, Gesundheits- und Krankenpflegerin
Telefon:	0 24 05 - 40 84 130
E-Mail:	Anika.Oidtmann@bzpg.de
<hr/>	
Ulrike Käbsch	Stellvertretende Leiterin der Fort- und Weiterbildung, Kursleitung, Diplom Berufspädagogin (FH), Krankenschwester
Telefon:	0 24 05 - 40 84 132
E-Mail:	Ulrike.Kaebisch@bzpg.de
<hr/>	
Dagmar Martinelli	Kursleitung, Fachdidaktiklehrerin in der Pflegebildung, Krankenschwester
Telefon:	0 24 05 - 40 84 156
E-Mail:	Dagmar.Martinelli@bzpg.de
<hr/>	
Katrin Thalhofer	Kursleitung, Dipl. Pflegewirtin, Erwachsenenbildung (M.A.), Krankenschwester
Telefon:	0 24 05 - 40 84 136
E-Mail:	Katrin.Thalhofer@bzpg.de

Monika Rosenberg	Kursleitung, Dipl. Sozialarbeiterin, Gestaltpädagogin/gestalttherapeutische Beraterin, Entspannungstherapeutin, Krankenschwester
Telefon:	02405 – 40 84 157
E-Mail:	Monika.Rosenburg@bzpg.de
Valerija Svorenji	Kursleitung, Diplom – Sozialwirtin (FH), Gesundheits- und Pflegeberaterin, Krankenschwester
Telefon:	0 24 05 – 40 48 158
E-Mail:	Valerija.Svorenji@bzpg.de
Anke Wimmershoff-Berger	Kursleitung, Dipl. Sozialarbeiterin, Kinaesthetics-Trainerin Stufe 2, Altenpflegerin
Telefon:	0 24 05 – 40 48 159
E-Mail:	Anke.Wimmershoff-Berger@bzpg.de
Sabrina Grafen	Koordinatorin der Fort- und Weiterbildung für Pflegeberufe
Telefon:	0 24 05 – 40 84 134
E-Mail:	Anmeldung@bzpg.de
Nicole Hilgers-Besgens	Koordinatorin der Fort- und Weiterbildung für Pflegeberufe
Telefon:	0 24 05 – 40 84 131
E-Mail:	Anmeldung@bzpg.de
Barbara Schubert	Koordinatorin der Fort- und Weiterbildung für Pflegeberufe
Telefon:	0 24 05 – 40 84 135
E-Mail:	Anmeldung@bzpg.de

# Förderungsmöglichkeiten beruflicher Fort- und Weiterbildung und Aufbauitage

## Fördermöglichkeiten beruflicher Fort- und Weiterbildung

### Bildungsscheck NRW:

Das Land NRW zahlt Arbeitnehmer\_innen, Selbstständigen und Freiberufler\_innen unter bestimmten Bedingungen die Hälfte der Kosten einer Weiterbildung.

Weitere Informationen finden Sie hier:

[www.regionaachen.de](http://www.regionaachen.de)

Ansprechpartnerin Frau Maaß

Tel: 0241 927 8721-43

[maass@regionaachen.de](mailto:maass@regionaachen.de)

Mit dem Prämiengutschein übernimmt der Staat die Hälfte der Kosten für eine Weiterbildung, jedoch maximal 500 €.

Weitere Informationen finden Sie hier: [www.bildungspraemie.info](http://www.bildungspraemie.info)

### Informationen für zusätzliche Betreuungskräfte (§53b SGB XI)

Qualifizierte nach §53b SGB XI (zusätzliche Betreuungskräfte) sind verpflichtet, jährlich Fortbildungen im Umfang von mindestens 16 Stunden zum Erhalt ihrer Qualifikation zu absolvieren. Die dafür geeigneten Seminare sind in den Ausschreibungen und der Jahresübersicht gekennzeichnet.

Jede Fortbildung für zusätzliche Betreuungskräfte beinhaltet eine Aktualisierung des Wissens und eine Reflexion des beruflichen Handelns.

## Informationen für Alltagsbegleiter\_innen (Unterstützung im Alltag gem. AnFöVO)

Nach § 8 Abs. 5 AnFöVO müssen Anbieter, die Leistungen zur Unterstützung im Alltag im Sinne der AnFöVO erbringen, sicherstellen, dass die leistungserbringenden Personen über aktuelles tätigkeitsspezifisches und adressatengerechtes Wissen verfügen. Dafür müssen diese regelmäßig an dafür notwendigen Fortbildungen teilnehmen. Auch die Fachkräfte, welche Betreuungsgruppen leiten, müssen regelmäßig an Fortbildungen teilnehmen, um ihren Wissensstand aktuell halten.

Hierbei sind Art und Umfang der notwendigen Fortbildungen abhängig vom Qualifizierungsniveau, Erfahrung und konkreter Tätigkeit der handelnden Personen.

Fortbildungen für Alltagsbegleiter\_innen (UIA-Kräfte nach AnFöVO) sind in den Ausschreibungen und der Jahresübersicht entsprechend gekennzeichnet. Fachkräfte können, je nach Qualifikation, aus dem gesamten Angebot an Fortbildungen auswählen.

Wir beraten Sie gerne über die für Sie passenden Aufbau-Fortbildungen.

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Fort- und Weiterbildung für die Pflegeberufe des Bildungszentrums für Pflege und Gesundheit gGmbH finden Sie unter [www.bzpg.de](http://www.bzpg.de)



## Registrierung beruflich Pflegender

### Was ist die Registrierung beruflich Pflegender?

Mit der „Registrierung beruflich Pflegender“ besteht auch in Deutschland für alle professionell Pflegenden die Möglichkeit, sich bei einer unabhängigen Registrierungsstelle zentral erfassen zu lassen. In anderen europäischen Ländern sowie in den USA und Australien ist dies längst praktizierter Standard.

Vorrangige Zielsetzung der Registrierung beruflich Pflegender ist es, die Position der Profession gegenüber Politik und anderen Berufsgruppen zu stärken. Mit dem Ergebnis einer künftig gesetzlich verpflichtenden Registrierung und der Notwendigkeit zur kontinuierlichen Fort- und Weiterbildung. Im Interesse aller – der Patient\_innen, der beruflich Pflegenden und der Arbeitgeber\_innen.

Das Projekt Registrierung beruflich Pflegender wurde 2003 gestartet und zunächst von verschiedenen Einrichtungen getragen. Aufgrund der zentralen Bedeutung für die Profession Pflege hat der Deutsche Pflegerat e. V. (DPR) 2006 bundesweit die Trägerschaft übernommen. Im November 2008 wurde die RbP – Registrierung beruflich Pflegender GmbH gegründet. Ein klares Zeichen für das Bestreben, das Projekt noch fokussierter und effektiver voranzutreiben. Weitere Meilensteine waren die Bestellung von Peter Bechtel als Geschäftsführer der GmbH im Januar 2009 und die Eröffnung der GmbH-Geschäftsstelle in Berlin einen Monat später.

### Wer gilt als beruflich Pflegender?

Zu der Berufsgruppe der beruflich Pflegenden zählen:

- Altenpfleger\_innen
- Kinderkrankenschwestern/-pfleger bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger\_innen
- Krankenschwestern/-pfleger bzw. Gesundheits- und Krankenpfleger\_innen

## Warum ist die Registrierung beruflich Pflegender so wichtig?

In Deutschland ist der erfolgreiche Abschluss einer Ausbildung in der Pflege ausreichend, um den Beruf bis zum Ende der Laufbahn auszuüben. Ohne Verpflichtung, das Wissen durch Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen auf dem aktuellen Stand zu halten.

Von einer Registrierung beruflich Pflegender profitieren alle Beteiligten – Patient\_innen, beruflich Pflegende und Arbeitgeber\_innen. Als registrierte\_r beruflich Pflegende\_r demonstrieren Sie ein aktives Berufsverständnis und erhöhen Ihre Attraktivität gegenüber den Arbeitgeber\_innen durch ein anerkanntes Qualitätsprädikat. Gleichzeitig tragen Sie zur Professionalisierung des Berufsstands und zur Stärkung der Position der Profession Pflege bei.

Die Gründe liegen auf der Hand:

- Schaffung und Sicherung eines einheitlichen Qualitätsstandards
- Umfassende Übersicht des Berufsstands nach Anzahl, Altersstruktur, räumlicher Verteilung und Qualifikation
- Professionalisierung des Berufsstands
- Aktiver Umgang mit den gesundheitspolitischen Herausforderungen
- Stärkung des Selbstbewusstseins und des Selbstverständnisses der Berufsgruppe

## Wie funktioniert die Registrierung beruflich Pflegender?

Die Registrierung erfolgt bei der Registrierung beruflich Pflegender (RbP) GmbH mit Sitz in Berlin. Sie ist unabhängig von einer Verbandszugehörigkeit!

Die Erstregistrierung erfolgt durch das Einreichen des Anmeldeformulars *RbP\_Antrag\_zur\_Registrierung* zusammen mit einer Kopie der Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung (Berufsurkunde) und Bild – kostet 25 Euro. Nach Eingang Ihrer Anmeldung und der Anmeldegebühr erhalten Sie Ihre Registrierungsunterlagen (Urkunde/Registrierungskarte) zugeschickt.

Innerhalb der Registrierungsdauer von zwei Jahren müssen Sie mindestens 40 Fortbildungspunkte sammeln, um sich für eine erneute Registrierung zu qualifizieren. Die Folgeregistrierung kostet 50 Euro und gilt für weitere zwei Jahre. Im persönlichen Registrierungsbereich können Sie Ihre Daten direkt online eingeben und jederzeit aktualisieren, sowie Ihren Kontostand nach Hochladen der Nachweise tagesaktuell abfragen. Damit sind Sie in der Verwaltung des Kontos unabhängig von den Bürozeiten der RbP.

Registrieren Sie sich unter: <http://www.regbp.de>

Die Identnummer der BZPG gGmbH bei der Registrierung beruflich Pflegender lautet: 20170102

# Seminare für pflegende Angehörige und Interessierte

## Kurse für pflegende Angehörige

Die Fort- und Weiterbildung des BZPG bietet drei verschiedene Seminarkonzepte für pflegende Angehörige an. So kann angepasst an Ihren Bedarf ein Angebot ausgewählt werden.

### **Pflegekurs**

Die Pflege eines kranken und alten Menschen kann schwierig und belastend sein. Nicht nur Einfühlungsvermögen und Belastbarkeit, sondern auch Wissen und Sicherheit lassen die Pflege daheim besser gelingen. Wir möchten Sie bei dieser herausfordernden Aufgabe unterstützen, denn „Pflege will gelernt sein.“

In elf Seminareinheiten zu jeweils 90 Minuten erfahren Sie alles, was Sie praktisch und organisatorisch bei der häuslichen Pflege unterstützt.

Dazu gehören:

- Organisation von Pflege
- Entlastungsangebote
- Leistungen der Pflegeversicherung
- Körperpflege
- Hebe-Trage-Positionierungstechniken
- Rückengerechtes Arbeiten
- Umgang mit Inkontinenz
- Ernährung
- Umgang mit Demenz
- Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung
- Stressbewältigung/Entspannungstechniken

Diese Kurse werden von der Fort- und Weiterbildung für Pflegeberufe des BZPG in Zusammenarbeit mit der AOK Rheinland/Hamburg ausgerichtet. Die Kurse sind für Versicherte aller Krankenkassen offen und kostenfrei.

### **Grundkurs Kinaesthetics für pflegende Angehörige**

Einen Angehörigen zu pflegen, ist eine große Herausforderung. Hier kann die „Lehre von der Bewegungsempfindung“ (Kinaesthetics) ganz praktisch helfen. Das Ziel: Bewegungen bei alltäglichen Aktivitäten kräftesparend, schonend und flexibel einzusetzen. Dies hilft den pflegenden Angehörigen – und auch der pflegebedürftigen Person. Ob Unterstützung beim Waschen, Aufstehen, Anziehen oder Essen: Sie lernen, Ihre eigenen Bewegungen sensibler wahrzunehmen und effektiv zu optimieren. So stärken Sie Ihre Bewegungskompetenz und leisten einen wertvollen Beitrag zur Gesundheitsförderung. Denn die Qualität unserer meist unbewussten Bewegungsmuster hat einen erheblichen Einfluss auf unsere Lebensgestaltung.

Die Kurse werden von der Fort- und Weiterbildung des BZPG in Zusammenarbeit mit der Barmer ausgerichtet und sind für Versicherte aller Krankenkassen kostenfrei.

### **Individuelle häusliche Schulungen für pflegende Angehörige**

Dieses Schulungsangebot soll Ihnen gezielte Hilfestellungen für die Pflege zu Hause geben und findet in der häuslichen Umgebung statt. Der Schwerpunkt dieser individuellen Schulung liegt darauf, Ihre eigene Bewegung bewusst wahrzunehmen und so Ihr Gegenüber wirkungsvoll zu unterstützen.

Die Teilnahme ist kostenfrei, sofern die pflegende oder hilfsbedürftige Person bei der BARMER versichert ist.

### **Anmeldung, Termine und weitere Informationen**

Sie finden alle Kurstermine und Veranstaltungsorte unter:

<https://bildung.bzpg.de/LS/LGN/Login>

Bei Interesse wenden Sie sich an das Team der Fort- und Weiterbildung für Pflegeberufe

Bildungszentrum für Pflege und Gesundheit gGmbH

Mauerfeldchen 29

52146 Würselen

Telefon: 0 24 05 – 4 08 41 31

# Wir kommen zu Ihnen- Innerbetriebliche Fortbildungsangebote

## Wir kommen zu Ihnen! – Innerbetriebliche Fortbildungsangebote

Wir organisieren mit Ihnen und für Ihre Mitarbeitenden auch Seminare in Ihrer Einrichtung. Diese können inhaltlich und organisatorisch maßgeschneidert auf den individuellen Bedarf, unter Berücksichtigung betriebsspezifischer Gegebenheiten, ausgerichtet werden. Durch eine besondere Praxisnähe kann die Umsetzung der behandelten Inhalte in den beruflichen Alltag der Mitarbeitenden somit erhöht werden.

Sie können sich mit einem konkreten Fortbildungswunsch, auch mit Themen außerhalb unseres aktuellen Jahresprogrammes, an uns wenden. Weiterhin beraten wir Sie gerne zu möglichen Themen und der Gestaltung innerbetrieblicher Seminare.

Dieses kann in Form „klassischer“ Fortbildungen geschehen, aber auch Workshops, Coachings oder Vorträge können innerbetrieblich angeboten werden.

### Beispielhafte Themen für innerbetriebliche Seminare:

- Expertenstandards, Qualitätsindikatoren
- Kinästhetik und rückschonendes Arbeiten
- Pflegeplanung, Pflegedokumentation, SIS
- Pflegevisite
- Aufbau tage für zusätzliche Betreuungskräfte und Alltagsbegleiter\_innen
- Berufspädagogische Fortbildungen für Praxisanleitende
- Umgang mit Demenz, Validation, Snoezelen
- Gedächtnistraining
- Psychohygiene, Achtsamkeit
- Teamarbeit und Kommunikation
- Deeskalation und Umgang mit herausforderndem Verhalten
- Umgang mit freiheitsentziehenden Maßnahmen in der Pflege

...

Wir erstellen Ihnen unverbindlich ein Seminarangebot mit einer Kostenkalkulation.

Für alle Fragen rund um die IBFs:

Anika Oidtmann (Leiterin der Fort- und Weiterbildung für Pflegeberufe)

[Anika.oidtmann@bzpg.de](mailto:Anika.oidtmann@bzpg.de)

02405/4084 130

**Wir kommen zu Ihnen –**

**Innerbetriebliche Fortbildungsangebote**



Bildungszentrum für Pflege  
und Gesundheit  
in der StädteRegion Aachen

## **Aufbautage**

Kurskennung: AF 01-2023	Kinaesthetics – Refresher
----------------------------	---------------------------

Beschreibung	Dieser Seminartag dient zur Auffrischung und Vertiefung des erlangten Wissens im Kinaesthetics Grundkurs.  Bitte bringen Sie Ihre Arbeitsunterlagen aus dem Kinaesthetics Grundkurs mit.
Inhalte	Die Gestaltung des Tages richtet sich nach den Fragestellungen der Teilnehmenden.
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Konzeptblickwinkel der Kinaesthetics werden vertieft</li> <li>- Verschiedene Handlungsmöglichkeiten werden entwickelt</li> <li>- Fragestellungen werden in entsprechender Lernumgebung bearbeitet</li> </ul>
Abschluss	Teilnahmebescheinigung
Kursleitung	Wimmershoff-Berger, Anke
Zielgruppe	Absolvent_innen eines Kinaesthetics Grundkurses
Veranstaltungsort	BZPG gGmbH in Würselen
Umfang	8 Std.
Anmeldung	Anmeldungen bitte online über unsere Homepage ( <a href="https://bildung.bzpg.de">https://bildung.bzpg.de</a> )
Teilnahmegebühr	140,00 €
	Für die Teilnahme erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH

**Veranstaltungsdatum**

23.02.2023 von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr Tagesveranstaltung

Kurskennung: AF 02-2023	Berufspädagogische Fortbildung: Achtsamkeit und Resilienz in der Praxisanleitung
----------------------------	--

Beschreibung	Nach § 4 PflAPrV ist es erforderlich, dass Praxisanleitende in der Pflege ab 2020 berufspädagogische Fortbildungen im Umfang von mindestens 24 Unterrichtsstunden/Jahr zum Erhalt ihrer Qualifikation absolvieren. Dieses Fortbildungsangebot entspricht den gesetzlichen Anforderungen.  Dieses Seminar befasst sich mit der Bedeutung von Achtsamkeit und Resilienz zum einen im Hinblick auf die Praxisanleitenden und zum anderen auf die Anzuleitenden.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Das Achtsamkeitskonzept</li> <li>- Wie Achtsamkeit den Anleitungsprozess unterstützen kann</li> <li>- Übungen zur Förderung von Achtsamkeit</li> <li>- Resilienz als lebenslanger Prozess</li> <li>- Resilienzfaktoren</li> <li>- Resilienzfördernde Praxisanleitung</li> </ul>
Ziele	Die Teilnehmenden kennen die Konzepte Achtsamkeit und Resilienz und ihre Bedeutung zur Gestaltung ihres Arbeitsalltages. Sie haben Übungen für den Alltag erfahren und Ideen gesammelt zur Umsetzung von resilientem und achtsamen Verhalten in konkreten Anleitungssituationen. Die Teilnehmenden haben eigenes Verhalten analysiert und reflektiert.
Abschluss	Teilnahmebescheinigung
Kursleitung	Rosenburg, Monika
Zielgruppe	Praxisanleiter_innen
Veranstaltungsort	BZPG gGmbH in Würselen
Umfang	8 Std.
Anmeldung	Anmeldungen bitte online über unsere Homepage ( <a href="https://bildung.bzpg.de">https://bildung.bzpg.de</a> )
Teilnahmegebühr	140,00 €
	Für die Teilnahme erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH

Veranstaltungsdatum

22.03.2023 von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr      Tagesveranstaltung

Kurskennung:

AF 03-2023

Berufspädagogische Fortbildung: Workshop „Lernen“ – Lernprozesse in der Praxisanleitung unterstützen und fördern

Beschreibung	<p>Nach § 4 PflAPrV ist es erforderlich, dass Praxisanleitende in der Pflege ab 2020 berufspädagogische Fortbildungen im Umfang von mindestens 24 Unterrichtsstunden/Jahr zum Erhalt ihrer Qualifikation absolvieren. Dieses Fortbildungsangebot entspricht den gesetzlichen Anforderungen.</p> <p>Praxisanleitung zu sein bedeutet, Auszubildende als Lernende durch die praktische Ausbildung zu führen und zu leiten. Die verantwortungsvolle Aufgabe besteht darin, Auszubildende dabei zu unterstützen, sich zu selbstständig agierenden Berufsangehörigen in der Pflege zu entwickeln. Initiierung, Planung, Durchführung und Auswertung von Lernprozessen sind dabei zentral.</p> <p>Kursleitungen für dieses Seminar sind Anke Wimmershoff-Berger &amp; Katrin Thalhofer.</p>
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"><li>- Reflexion und Erfahrungsaustausch der bisherigen Anleitungsprozesse</li><li>- Erarbeitung besonderer Lernbedarfe. Aufgaben der Praxisanleitung in Bezug auf den Lernprozess</li><li>- Methoden der Lernförderung am Beispiel der Spirale des Lernens aus dem Pflegekonzept Kinästhetik</li><li>- Bedeutung der Lernbiografie/ Lerntheorien</li><li>- Lernperspektiven in der Ausbildung</li><li>- Lernen als Grundhaltung</li></ul>
Ziele	Das berufspädagogische Seminar erweitert das Wissen der Praxisanleitung in Bezug auf das Verständnis von Lernen als Prozess. Die Lernbegleitung wird als Bestandteil der Ausbildung für den Theorie- Praxistransfer reflektiert.
Abschluss	Teilnahmebescheinigung
Kursleitung	Thalhofer, Katrin
Zielgruppe	Praxisanleiter_innen
Veranstaltungsort	BZPG gGmbH in Würselen
Umfang	8 Std.
Anmeldung	Anmeldungen bitte online über unsere Homepage ( <a href="https://bildung.bzpg.de">https://bildung.bzpg.de</a> )
Teilnahmegebühr	140,00 €
	Für die Teilnahme erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH

Veranstaltungsdatum

04.04.2023 von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Tagesveranstaltung

Kurskennung: AF 04-2023	Aufbauseminar für Hygienebeauftragte für die Bereiche Hauswirtschaft, Pflege sowie Betreuung
----------------------------	--

Beschreibung	Dieses 2-tägige Seminar befasst sich mit der "Hygiene auf dem neusten Stand". Kursleitungen dieses Seminars sind Prof. Manfred H. Wolff und Rosana Jetschmanegg.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Aktuelle gesetzliche Rahmenbedingungen</li> <li>- Komplettierung des Hygienehandbuchs</li> <li>- Risikoanalyse/ Ausbruchmanagement und strukturiertes Vorgehen bei gehäuftem Auftreten übertragbarer Krankheiten, Nosokomiale Infektion, u.a. SARS-CoV-2/COVID-19, MRE, Skabies etc.</li> <li>- Risikoanalyse mit Schwerpunkt IfSG §36</li> <li>- Aktuelles aus der Mikrobiologie</li> <li>- Aktuelles aus der Gebäudereinigung / Raumpflege</li> <li>- Neue Leitlinie der Lebensmittelhygiene</li> <li>- Antworten auf Fragen der Teilnehmenden</li> </ul>
Ziele	Entsprechend den gesetzlichen Anforderungen werden an diesem Tag die Komplettierung des Hygienehandbuchs und das Hygienemanagement auf den neuesten Stand gebracht. Im Vordergrund stehen dabei die Praxistauglichkeit und die Überprüfung durch die Praxis.
Abschluss	Teilnahmebescheinigung
Kursleitung	Jetschmanegg, Rosana
Zielgruppe	Mitarbeitende mit der Weiterbildung zum/zur Hygienebeauftragten
Veranstaltungsort	BZPG gGmbH in Würselen
Umfang	16 Std.
Anmeldung	Anmeldungen bitte online über unsere Homepage ( <a href="https://bildung.bzpg.de">https://bildung.bzpg.de</a> )
Teilnahmegebühr	300,00 €
	Für die Teilnahme erhalten Sie 10 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH

Bitte bringen Sie einen USB-Stick mit. Unterrichtsunterlagen können vom Referenten direkt abgespeichert werden.

### Veranstaltungsdatum

11.04.2023	von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr	1. Seminartag
12.04.2023	von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr	2. Seminartag

Kurskennung:

AF 05-2023

Berufspädagogische Fortbildung: "Knigge mit Humor"

<b>Beschreibung</b>	<p>Nach § 4 PflAPrV ist es erforderlich, dass Praxisanleitende in der Pflege ab 2020 berufspädagogische Fortbildungen im Umfang von mindestens 24 Unterrichtsstunden/Jahr zum Erhalt ihrer Qualifikation absolvieren. Dieses Fortbildungsangebot entspricht den gesetzlichen Anforderungen.</p> <p>In diesem Seminar werden die Teilnehmenden eingeladen, mit vielen praktischen Übungen und einer Prise Humor den "leicht verstaubten Knigge" neu kennenzulernen und auf die Arbeit als Praxisanleiter_in zu übertragen. Dieser Fortbildungstag wird gestaltet von Bernadette Keller (Coach, Humor-Trainerin, Klinik-Clownin, Krankenschwester) und Anna Scholten (Schauspielerin, Klinik-Clownin, Humortrainerin).</p>
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Körpersprache</li><li>- Selbstfürsorge</li><li>- Privatsphäre von Patient_innen, Bewohner_innen und Kolleg_innen</li><li>- Sprache und Stimmmodulation</li><li>- Begrüßungs- und Verabschiedungsregeln</li><li>- Professioneller Umgang mit Patient_innen</li><li>- der spielerische Umgang mit dem "Theater Ihres beruflichen Alltags"</li><li>- Respekt, Würde und Geduld</li></ul>
<b>Ziele</b>	Die Teilnehmenden beschäftigen sich mit dem Thema "Knigge mit Humor" und können die Seminarinhalte in Ihre praktische Arbeit mit den Auszubildenden übertragen.
<b>Abschluss</b>	Teilnahmebescheinigung
<b>Kursleitung</b>	Keller, Bernadette
<b>Zielgruppe</b>	Praxisanleiter_innen
<b>Veranstaltungsort</b>	BZPG gGmbH in Würselen
<b>Umfang</b>	8 Std.
<b>Anmeldung</b>	Anmeldungen bitte online über unsere Homepage ( <a href="https://bildung.bzpg.de">https://bildung.bzpg.de</a> )
<b>Teilnahmegebühr</b>	160,00 €
	Für die Teilnahme erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH

Veranstaltungsdatum

10.05.2023 von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Tagesveranstaltung

Kurskennung:

AF 06-2023

Berufspädagogische Fortbildung: Themenmix Praxisanleitung

<b>Beschreibung</b>	<p>Nach § 4 PflAPrV ist es erforderlich, dass Praxisanleitende in der Pflege seit 2020 berufspädagogische Fortbildungen im Umfang von mindestens 24 Unterrichtsstunden/Jahr zum Erhalt ihrer Qualifikation absolvieren. Dieses Fortbildungsangebot entspricht den gesetzlichen Anforderungen.</p> <p>Dieses Seminar findet an 4 Tagen statt und umfasst insgesamt 24 Unterrichtsstunden.</p>
<b>Inhalte</b>	<p>Seminartag 1: Lernprozesse gestalten, Kursleitung Katrin Thalhofer</p> <p>Seminartag 2: Selbstreflexion in der Praxisanleitung, Kursleitung Katrin Thalhofer</p> <p>Seminartag 3: Umgang mit Lernbarrieren und Prüfungsangst, Kursleitung Anika Oidtmann</p> <p>Seminartag 4: Umgang mit Konflikten in der Praxisanleitung, Kursleitung Monika Rosenburg &amp; Katrin Thalhofer</p>
<b>Ziele</b>	<p>In diesem viertägigen berufspädagogischen Seminar erweitern die Teilnehmenden ihr Wissen im Bereich der Praxisanleitung und erhalten neue Impulse für die praktische Arbeit mit den Anzuleitenden.</p>
<b>Abschluss</b>	<p>Teilnahmebescheinigung</p>
<b>Kursleitung</b>	<p>Oidtmann, Anika</p>
<b>Zielgruppe</b>	<p>Praxisanleiter_innen</p>
<b>Veranstaltungsort</b>	<p>BZPG gGmbH in Würselen</p>
<b>Umfang</b>	<p>24 Std.</p>
<b>Anmeldung</b>	<p>Anmeldungen bitte online über unsere Homepage (<a href="https://bildung.bzpg.de">https://bildung.bzpg.de</a>)</p>
<b>Teilnahmegebühr</b>	<p>480,00 €</p>
	<p>Für die Teilnahme erhalten Sie 12 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH</p>

#### Veranstaltungsdatum

11.05.2023	von 09:00 Uhr bis 14:00 Uhr	1. Seminartag
16.05.2023	von 09:00 Uhr bis 14:00 Uhr	2. Seminartag
26.05.2023	von 09:00 Uhr bis 14:00 Uhr	3. Seminartag
30.05.2023	von 09:00 Uhr bis 14:00 Uhr	4. Seminartag

Kurskennung:

AF 07-2023

Berufspädagogische Fortbildung: Umgang mit Konflikten in der praktischen Ausbildung

Beschreibung

Nach § 4 PflAPrV ist es erforderlich, dass Praxisanleitende in der Pflege seit 2020 berufspädagogische Fortbildungen im Umfang von mindestens 24 Unterrichtsstunden/Jahr zum Erhalt ihrer Qualifikation absolvieren. Dieses Fortbildungsangebot entspricht den gesetzlichen Anforderungen.

Die Auseinandersetzung mit dem Thema „Konflikte in der Pflegeausbildung“ ist für Praxisanleitende von großer Bedeutung. Kenntnisse über die Entstehung, das Erkennen von und dem Umgang mit Konflikten stellen eine wichtige Fähigkeit in der praktischen Ausbildung dar. Konflikte verdeutlichen unterschiedliche Interessen, Erwartungen und Wünsche – bleiben sie unbeachtet, kann dies weitreichende Folgen haben. In diesem Seminar werden an praktischen Beispielen die theoretischen Inhalte rund um das Thema Konflikte im Ausbildungsalltag erarbeitet. Zudem werden Ansätze im Umgang mit Konflikten vorgestellt. Verschiedene Lösungswege und Handlungsalternativen werden thematisiert, dazu zählen auch die Konfliktprävention sowie die individuelle Betrachtung von Konfliktsituationen. Kursleitungen dieser Fortbildung sind Monika Rosenberg & Katrin Thalsofer.

Inhalte

In diesem Seminar beschäftigen sich die Teilnehmenden mit:

- Konflikten und Konfliktmanagement in der praktischen Pflegeausbildung
- Blick in unterschiedliche Generationen und Lebensphasen von Auszubildenden und Praxisanleitungen
- Analyse von Spannungsfeldern (u.a. von Theorie und Praxis)
- Analyse von Konfliktfeldern (z.B. Unpünktlichkeit, Motivation...)
- Instrumente und Werkzeuge für die Auseinandersetzung in Konflikten
- Zusammenspiel von Ausbildungsträger – Pflegeschule – Auszubildende
- Umgang mit eigenen und institutionellen Grenzen sowie denen der Auszubildenden

Ziele

Nach dem Seminar sollen die Teilnehmenden in der Lage sein, Konfliktpotential im Rahmen der praktischen Ausbildung einzuschätzen, Konflikte in der Anleitung von Auszubildenden zu erkennen und adäquat mit diesen umzugehen.

Abschluss

Teilnahmebescheinigung

Kursleitung

Rosenburg, Monika

Zielgruppe

Praxisanleiter\_innen

Veranstaltungsort

BZPG gGmbH in Würselen

Umfang

8 Std.

Anmeldung

Anmeldungen bitte online über unsere Homepage (<https://bildung.bzpg.de>)

Teilnahmegebühr

140,00 €



Für die Teilnahme erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH

Veranstaltungsdatum

23.05.2023 von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Tagesveranstaltung

Kurskennung: AF 08-2023	Berufspädagogische Fortbildung: Intensiv-Workshop „Lernen“ – Lernprozesse in der Praxisanleitung unterstützen und fördern
----------------------------	---

Beschreibung	Nach § 4 PflAPrV ist es erforderlich, dass Praxisanleitende in der Pflege seit 2020 berufspädagogische Fortbildungen im Umfang von mindestens 24 Unterrichtsstunden/Jahr zum Erhalt ihrer Qualifikation absolvieren. Dieses Fortbildungsangebot entspricht den gesetzlichen Anforderungen.  Für den Lernprozess spielt aus lerntheoretischer Sicht die Selbststeuerung des Lernenden eine große Rolle. Lernende sollen in der Ausbildung dazu befähigt werden, lebenslang zu lernen und Verantwortung für den eigenen Lernprozess zu übernehmen. Kursleitungen dieses 3-tägigen Seminars sind Anke Wimmershoff-Berger und Katrin Thalhofer.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Methoden zur Förderung von Eigenaktivität und Entscheidungsfreiheit beim Lernen</li> <li>- Lernstandserhebung</li> <li>- Analyse unterschiedlicher Lernstrategien</li> <li>- Verarbeitungsmuster des Gehirns zur Verankerung des Gelernten</li> <li>- Bedeutung der Reflexion im Lernprozess</li> </ul>
Ziele	In diesem dreitägigen berufspädagogischen Seminar erweitern die Teilnehmenden ihr Wissen über die Bedeutung von selbstgesteuertem Lernen und haben Methoden zur Förderung reflektiert.
Abschluss	Teilnahmebescheinigung
Kursleitung	Wimmershoff-Berger, Anke
Zielgruppe	Praxisanleiter_innen
Veranstaltungsort	BZPG gGmbH in Würselen
Umfang	24 Std.
Anmeldung	Anmeldungen bitte online über unsere Homepage ( <a href="https://bildung.bzpg.de">https://bildung.bzpg.de</a> )
Teilnahmegebühr	400,00 €
	Für die Teilnahme erhalten Sie 12 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH

### Veranstaltungsdatum

19.06.2023	von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr	1. Seminartag
20.06.2023	von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr	2. Seminartag
21.06.2023	von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr	3. Seminartag

Kurskennung: AF 09-2023	Berufspädagogische Fortbildung: Zertifizierter Kinaesthetics-Grundkurs für Praxisanleiter_innen
----------------------------	---

Beschreibung	Nach § 4 PflAPrV ist es erforderlich, dass Praxisanleitende in der Pflege seit 2020 berufspädagogische Fortbildungen im Umfang von mindestens 24 Unterrichtsstunden/Jahr zum Erhalt ihrer Qualifikation absolvieren. Dieses Fortbildungsangebot entspricht den gesetzlichen Anforderungen.  Durch das Lern- und Analysemodell Kinaesthetics erfahren Sie Anregungen, wie Sie die Eigenbewegung der Menschen mit Pflegebedarf fördern und Heben und Tragen vermeiden. Kinaesthetics fördert die Gesundheit der Beteiligten und steigert die Lebensqualität. In diesem Grundkurs werden die Methoden der Kinaesthetics mit pädagogischen Inhalten zur Praxisanleitung von Auszubildenden verknüpft.
Inhalte	Die Teilnehmenden erlernen, wie sie das im Kurs erworbene Wissen im Bereich Kinaesthetics in ihre Arbeit als Praxisanleiter_in einfließen lassen können.
Ziele	Die Teilnehmenden kennen die Bedeutung der Selbstkontrolle im pflegerischen Handeln und die grundlegenden Konzepte der Kinaesthetics, haben deren Bedeutung für ihr Arbeitsfeld reflektiert und sind in der Lage, Menschen einfacher zu bewegen und sie dadurch in ihrer Gesundheitsentwicklung zu unterstützen. Außerdem entwickeln sie dadurch ihre persönlichen Handlungsfähigkeiten, um das Risiko von berufsbedingten Überlastungsschäden zu reduzieren. Die Praxisanleitenden können die Methoden Lernzyklus und Lernspirale für den Anleitungsprozess der Auszubildenden nutzen.
Abschluss	Zertifikat
Kursleitung	Wimmershoff-Berger, Anke
Zielgruppe	Praxisanleiter_innen
Veranstaltungsort	BZPG gGmbH in Würselen
Umfang	24 Std.
Anmeldung	Anmeldungen bitte online über unsere Homepage ( <a href="https://bildung.bzpg.de">https://bildung.bzpg.de</a> )
Teilnahmegebühr	400,00 € (inkl. Zertifizierungsgebühr und Arbeitsmaterialien)
	Für die Teilnahme erhalten Sie 12 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH

Bitte eine Decke und warme Socken mitbringen.

### Veranstaltungsdatum

22.08.2023	von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr	1. Seminartag
23.08.2023	von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr	2. Seminartag
07.09.2023	von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr	3. Seminartag

Kurskennung: AF 10-2023	Berufspädagogische Fortbildung: Umsetzung der generalistischen Pflegeausbildung
----------------------------	---

Beschreibung	Nach § 4 PflAPrV ist es erforderlich, dass Praxisanleitende in der Pflege seit 2020 berufspädagogische Fortbildungen im Umfang von mindestens 24 Unterrichtsstunden/Jahr zum Erhalt ihrer Qualifikation absolvieren. Dieses Fortbildungsangebot entspricht den gesetzlichen Anforderungen.  – Wie ist die Umstellung auf die generalistische Ausbildung bisher gelungen? – Welche Fragen sind noch offen? – Was bedeutet das Pflegeberufereformgesetz für den Anleitungsprozess?
Inhalte	Ester Tag: Eckpunkte der Generalistik, gesetzliche Vorgaben Zweiter Tag: Diskussion und Bearbeitung entstandener Herausforderungen Dritter Tag: Bearbeitung exemplarischer Anleitungssituationen in der generalistischen Ausbildung
Ziele	Die Teilnehmenden reflektieren ihren bzw. den Stand der Einrichtung bzgl. der Umsetzung der Erfordernisse der generalistischen Pflegeausbildung und arbeiten gezielt die noch ausstehenden Aufgaben heraus.
Abschluss	Teilnahmebescheinigung
Kursleitung	Frohn, Dietmar
Zielgruppe	Praxisanleiter_innen
Veranstaltungsort	BZPG gGmbH in Würselen
Umfang	24 Std.
Anmeldung	Anmeldungen bitte online über unsere Homepage ( <a href="https://bildung.bzpg.de">https://bildung.bzpg.de</a> )
Teilnahmegebühr	400,00 €
	Für die Teilnahme erhalten Sie 12 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH

### Veranstaltungsdatum

30.08.2023	von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr	1. Seminartag
31.08.2023	von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr	2. Seminartag
01.09.2023	von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr	3. Seminartag

Kurskennung:

AF 11-2023

Kinaesthetics – Refresher

Beschreibung	Dieser Seminartag dient zur Auffrischung und Vertiefung des erlangten Wissens im Kinaesthetics Grundkurs. Bitte bringen Sie Ihre Arbeitsunterlagen aus dem Kinaesthetics Grundkurs mit.
Inhalte	Die Gestaltung des Tages richtet sich nach den Fragestellungen der Teilnehmenden.
Ziele	<ul style="list-style-type: none"><li>- Konzeptblickwinkel der Kinaesthetics werden vertieft</li><li>- Verschiedene Handlungsmöglichkeiten werden entwickelt</li><li>- Fragestellungen werden in entsprechender Lernumgebung bearbeitet</li></ul>
Abschluss	Teilnahmebescheinigung
Kursleitung	Wimmershoff-Berger, Anke
Zielgruppe	Absolvent_innen eines Kinaesthetics Grundkurses
Veranstaltungsort	BZPG gGmbH in Würselen
Umfang	8 Std.
Anmeldung	Anmeldungen bitte online über unsere Homepage ( <a href="https://bildung.bzpg.de">https://bildung.bzpg.de</a> )
Teilnahmegebühr	140,00 €
	Für die Teilnahme erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH

Veranstaltungsdatum

12.09.2023 von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Tagesveranstaltung

Kurskennung:

AF 12-2023

Berufspädagogische Fortbildung: "Knigge mit Humor"

<b>Beschreibung</b>	<p>Nach § 4 PflAPrV ist es erforderlich, dass Praxisanleitende in der Pflege seit 2020 berufspädagogische Fortbildungen im Umfang von mindestens 24 Unterrichtsstunden/Jahr zum Erhalt ihrer Qualifikation absolvieren. Dieses Fortbildungsangebot entspricht den gesetzlichen Anforderungen.</p> <p>In diesem Seminar werden die Teilnehmenden eingeladen, mit vielen praktischen Übungen und einer Prise Humor den "leicht verstaubten Knigge" neu kennenzulernen und auf die Arbeit als Praxisanleiter_in zu übertragen. Dieser Fortbildungstag wird gestaltet von Bernadette Keller (Coach, Humor-Trainerin, Klinik-Clownin, Krankenschwester) und Anna Scholten (Schauspielerin, Klinik-Clownin, Humortrainerin).</p>
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Körpersprache</li><li>- Selbstfürsorge</li><li>- Privatsphäre von Patient_innen, Bewohner_innen und Kolleg_innen</li><li>- Sprache und Stimmmodulation</li><li>- Begrüßungs- und Verabschiedungsregeln</li><li>- Professioneller Umgang mit Patient_innen</li><li>- der spielerische Umgang mit dem "Theater Ihres beruflichen Alltags"</li><li>- Respekt, Würde und Geduld</li></ul>
<b>Ziele</b>	Die Teilnehmenden beschäftigen sich mit dem Thema "Knigge mit Humor" und können die Seminarinhalte in Ihre praktische Arbeit mit den Auszubildenden übertragen.
<b>Abschluss</b>	Teilnahmebescheinigung
<b>Kursleitung</b>	Keller, Bernadette
<b>Zielgruppe</b>	Praxisanleiter_innen
<b>Veranstaltungsort</b>	BZPG gGmbH in Würselen
<b>Umfang</b>	8 Std.
<b>Anmeldung</b>	Anmeldungen bitte online über unsere Homepage ( <a href="https://bildung.bzpg.de">https://bildung.bzpg.de</a> )
<b>Teilnahmegebühr</b>	160,00 €
	Für die Teilnahme erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH

Veranstaltungsdatum

20.09.2023 von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Tagesveranstaltung

Kurskennung: AF 13-2023	Berufspädagogische Fortbildung: Kompetenzentwicklung durch (Selbst-) Reflexion
----------------------------	--

Beschreibung	<p>Nach § 4 PflAPrV ist es erforderlich, dass Praxisanleitende in der Pflege seit 2020 berufspädagogische Fortbildungen im Umfang von mindestens 24 Unterrichtsstunden/Jahr zum Erhalt ihrer Qualifikation absolvieren. Dieses Fortbildungsangebot entspricht den gesetzlichen Anforderungen.</p> <p>Reflexion dient der persönlichen und professionellen Kompetenzentwicklung. Sie ist als fester Bestandteil in der generalistischen Ausbildung verankert. Doch wie kann Reflexion in der praktischen Ausbildung professionell ermöglicht und begleitet werden?</p> <p>In diesem Seminar wird Reflexion aus pädagogischer Perspektive beleuchtet. Es werden Anregungen zur Einführung und dem kontinuierlichen Arbeiten mit reflexiven Methoden gegeben. Daneben wird der eigene Umgang mit bzw. Gestaltung von Reflexionsgesprächen thematisiert. Konsequenzen aus der Reflexion und deren Bedeutung für den Lernprozess in der praktischen Ausbildung sind weiterhin Gegenstand des Seminars.</p> <p>Kursleitungen dieser Fortbildung sind Monika Rosenburg &amp; Katrin Thalhofer.</p>
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Bedeutung der Reflexion im Ausbildungskontext</li> <li>- Reflexion als Bestandteil von Lernprozessen (Reflexionszyklus)</li> <li>- Reflexion in der praktischen Ausbildung professionell ermöglichen und begleiten</li> <li>- Reflexionsmethoden</li> <li>- Reflexionsgespräche führen</li> </ul>
Ziele	Die Teilnehmenden kennen pädagogische Grundlagen der Reflexion und deren Bedeutung für die praktische Ausbildung. Der Umgang mit Reflexion im Rahmen von gezielten Anleitungsprozessen wird durch die Teilnehmenden überdacht.
Abschluss	Teilnahmebescheinigung
Kursleitung	Thalhofer, Katrin
Zielgruppe	Praxisanleiter_innen
Veranstaltungsort	BZPG gGmbH in Würselen
Umfang	8 Std.
Anmeldung	Anmeldungen bitte online über unsere Homepage ( <a href="https://bildung.bzpg.de">https://bildung.bzpg.de</a> )
Teilnahmegebühr	140,00 €
	Für die Teilnahme erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH

**Veranstaltungsdatum**

12.10.2023 von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr Tagesveranstaltung

Kurskennung: AF 14-2023	Berufspädagogische Fortbildung: Achtsamkeit und Resilienz in der Praxisanleitung
----------------------------	--

Beschreibung	Nach § 4 PflAPrV ist es erforderlich, dass Praxisanleitende in der Pflege seit 2020 berufspädagogische Fortbildungen im Umfang von mindestens 24 Unterrichtsstunden/Jahr zum Erhalt ihrer Qualifikation absolvieren. Dieses Fortbildungsangebot entspricht den gesetzlichen Anforderungen.  Dieses Seminar befasst sich mit der Bedeutung von Achtsamkeit und Resilienz zum einen im Hinblick auf die Praxisanleitenden und zum anderen auf die Anzuleitenden.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Das Achtsamkeitskonzept</li> <li>- Wie Achtsamkeit den Anleitungsprozess unterstützen kann</li> <li>- Übungen zur Förderung von Achtsamkeit</li> <li>- Resilienz als lebenslanger Prozess</li> <li>- Resilienzfaktoren</li> <li>- Resilienzfördernde Praxisanleitung</li> </ul>
Ziele	Die Teilnehmenden kennen die Konzepte Achtsamkeit und Resilienz und ihre Bedeutung zur Gestaltung ihres Arbeitsalltages. Sie haben Übungen für den Alltag erfahren und Ideen gesammelt zur Umsetzung von resilientem und achtsamen Verhalten in konkreten Anleitungssituationen. Die Teilnehmenden haben eigenes Verhalten analysiert und reflektiert.
Abschluss	Teilnahmebescheinigung
Kursleitung	Rosenburg, Monika
Zielgruppe	Praxisanleiter_innen
Veranstaltungsort	BZPG gGmbH in Würselen
Umfang	8 Std.
Anmeldung	Anmeldungen bitte online über unsere Homepage ( <a href="https://bildung.bzpg.de">https://bildung.bzpg.de</a> )
Teilnahmegebühr	140,00 €
	Für die Teilnahme erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH

### Veranstaltungsdatum

17.10.2023 von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr      Tagesveranstaltung

Kurskennung: AF 15-2023	Aufbauseminar Hygienebeauftragte für die Bereiche Hauswirtschaft, Pflege sowie Betreuung
----------------------------	--

Beschreibung	Dieses 2-tägige Seminar befasst sich mit der "Hygiene auf dem neusten Stand". Kursleitungen dieses Seminars sind Prof. Manfred H. Wolff und Rosana Jetschmanegg.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Aktuelle gesetzliche Rahmenbedingungen</li> <li>- Komplettierung des Hygienehandbuchs</li> <li>- Risikoanalyse/ Ausbruchmanagement und strukturiertes Vorgehen bei gehäuftem Auftreten übertragbarer Krankheiten, Nosokomiale Infektion, u.a. SARS-CoV-2/COVID-19, MRE, Skabies etc.</li> <li>- Risikoanalyse mit Schwerpunkt IfSG §36</li> <li>- Aktuelles aus der Mikrobiologie</li> <li>- Aktuelles aus der Gebäudereinigung / Raumpflege</li> <li>- Neue Leitlinie der Lebensmittelhygiene</li> <li>- Antworten auf Fragen der Teilnehmenden</li> </ul>
Ziele	Entsprechend den gesetzlichen Anforderungen werden an diesem Tag die Komplettierung des Hygienehandbuchs und das Hygienemanagement auf den neusten Stand gebracht. Im Vordergrund stehen dabei die Praxistauglichkeit und die Überprüfung durch die Praxis.
Abschluss	Teilnahmebescheinigung
Kursleitung	Jetschmanegg, Rosana
Zielgruppe	Mitarbeitende mit der Weiterbildung zum/zur Hygienebeauftragten
Veranstaltungsort	BZPG gGmbH in Würselen
Umfang	16 Std.
Anmeldung	Anmeldungen bitte online über unsere Homepage ( <a href="https://bildung.bzpg.de">https://bildung.bzpg.de</a> )
Teilnahmegebühr	300,00 €
	Für die Teilnahme erhalten Sie 10 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH

Bitte bringen Sie einen USB-Stick mit. Unterrichtsunterlagen können vom Referenten direkt abgespeichert werden.

#### Veranstaltungsdatum

27.11.2023	von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr	1. Seminartag
28.11.2023	von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr	2. Seminartag

<b>Kurskennung:</b> AF ICW 01-2023	<b>ICW® Rezertifizierungsfortbildung – DFS</b>
---------------------------------------	--

<b>Beschreibung</b>	In dieser ICW Rezertifizierungsfortbildung wird das Wissen zum Krankheitsbild Diabetes mellitus, im Speziellen der Umgang mit der Komplikation des diabetischen Fußsyndroms, intensiviert. (ICW-Zulassungsnummer 2023-R-102)
<b>Inhalte</b>	In diesem Seminar findet eine Auffrischung und Wiederholung des Wissens zum diabetischen Fußsyndrom statt. Probleme und Besonderheiten bei der Wundversorgung werden fallbezogen diskutiert.
<b>Ziele</b>	Die Teilnehmenden festigen ihr Wissen zum Thema "diabetisches Fußsyndrom" und können diese Kenntnisse im beruflichen Alltag praktisch umsetzen.
<b>Abschluss</b>	Teilnahmebescheinigung des IfB mit ausgewiesenen 8 ICW Fortbildungspunkten zum Erhalt des ICW Zertifikates.
<b>Kursleitung</b>	vom Kolke, Andreas
<b>Zielgruppe</b>	Interessierte Pflegefachkräfte und Kolleg_innen mit einer ICW Qualifizierung
<b>Veranstaltungsort</b>	BZPG gGmbH in Würselen
<b>Umfang</b>	8 Std.
<b>Anmeldung</b>	Anmeldungen an: buero@institutfuerbildung.de; Förderung durch Bildungsscheck/Prämiengutschein ist möglich. Sobald der Bildungsscheck/Prämiengutschein vorliegt, senden Sie diesen bitte per Fax an 02428-905743 zur Kontrolle und Erstellung der Rechnung.
<b>Teilnahmegebühr</b>	199,00 €

**Veranstaltungsdatum**

01.02.2023 von 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr Tagesveranstaltung

Kurskennung: AF ICW 02-2023	ICW® Rezertifizierungsfortbildung – DFS
--------------------------------	---

Beschreibung	In dieser ICW Rezertifizierungsfortbildung wird das Wissen zum Krankheitsbild Diabetes mellitus, im Speziellen der Umgang mit der Komplikation des diabetischen Fußsyndroms, intensiviert. (ICW-Zulassungsnummer 2023-R-355 )
Inhalte	In diesem Seminar findet eine Auffrischung und Wiederholung des Wissens zum diabetischen Fußsyndrom statt. Probleme und Besonderheiten bei der Wundversorgung werden fallbezogen diskutiert.
Ziele	Die Teilnehmenden festigen ihr Wissen zum Thema "diabetisches Fußsyndrom" und können diese Kenntnisse im beruflichen Alltag praktisch umsetzen.
Abschluss	Teilnahmebescheinigung des IfB mit ausgewiesenen 8 ICW Fortbildungspunkten zum Erhalt des ICW Zertifikates.
Kursleitung	vom Kolke, Andreas
Zielgruppe	Interessierte Pflegefachkräfte und Kolleg_innen mit einer ICW Qualifizierung
Veranstaltungsort	BZPG gGmbH in Würselen
Umfang	8 Std.
Anmeldung	Anmeldungen an: buero@institutfuerbildung.de; Förderung durch Bildungsscheck/Prämiengutschein ist möglich. Sobald der Bildungsscheck/Prämiengutschein vorliegt, senden Sie diesen bitte per Fax an 02428 -905743 zur Kontrolle und Erstellung der Rechnung.
Teilnahmegebühr	199,00 €

Veranstaltungsdatum

15.12.2023 von 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr      Tagesveranstaltung



## Unser Angebot für Sie

- Wir beraten Menschen, die Pflegebedürftige unterstützen wollen - in der Nachbarschaftshilfe, im Ehrenamt oder Minijob
- Wir begleiten Anbieter:innen von Hilfs- und Betreuungsangeboten bei der Anerkennung ihrer Dienstleistungen
- Wir informieren über Entlastungsangebote in der Pflege

**Sprechen Sie uns an - wir helfen Ihnen gerne weiter!**



### Regionalbüros **Alter, Pflege und Demenz**

Eine gemeinsame Initiative zur Strukturentwicklung der Landesregierung und der Träger der Pflegeversicherung NRW

REGIONALBÜRO AACHEN/EIFEL

Gefördert von:

Ministerium für Arbeit,  
Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen



LANDESVERBÄNDE  
DER PFLEGEKASSEN



Regionalbüro Alter, Pflege und  
Demenz Region Aachen/Eifel

Verbraucherzentrale NRW  
Luisenstr. 35, 52477 Alsdorf

Telefon: (02404) 90 327-80

E-Mail: [aachen-eifel@rb-apd.de](mailto:aachen-eifel@rb-apd.de)



Bildungszentrum für Pflege  
und Gesundheit  
in der StädteRegion Aachen

## **Basisqualifizierung UIA**

Beschreibung	<p>Diese Qualifizierung besteht aus 2 Modulen. Im ersten Modul werden Grundkenntnisse vermittelt, welche benötigt werden, wenn ausschließlich hauswirtschaftliche Aufgaben übernommen werden sollen. Im 2. Modul werden Themen zu Demenz und Kommunikation intensiver behandelt. Nach erfolgreicher Absolvierung beider Module können die Absolvent_innen alle Aufgaben der Unterstützung im Alltag im Sinne der AnFöVO übernehmen.</p> <p>Der Kurs findet an den Online-Seminartagen jeweils von 17:00 Uhr bis 19:15 Uhr statt. Die Präsenzseminare finden jeweils freitags von 09:00–14:00 Uhr im BZPG statt.</p>
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Grundlagenwissen Demenz</li> <li>– Konflikte und Möglichkeiten der Konfliktlösung</li> <li>– Hauswirtschaftliche Unterstützung</li> <li>– Basiswissen zu Krankheits- und Behinderungsbildern</li> <li>– Kommunikation und Gesprächsführung</li> <li>– Wahrnehmung des sozialen Umfeldes und des bestehenden Hilfebedarfes</li> <li>– Inhaltliche, leistungs- und betreuungsrechtliche Grundkenntnisse</li> <li>– Erweiterung von Kommunikations-, Handlungs- und Reflexionskompetenz</li> <li>– Biografisch geprägte Interessen und existenzielle Erfahrungen alter Menschen</li> <li>– Erweitertes Grundwissen zu Anforderungen und Zielsetzungen von Unterstützungsangeboten im Sinne der AnFöVO</li> <li>– Grundkenntnisse Notfall, Notfallwissen und Maßnahmen der ersten Hilfe</li> <li>– Abschlussreflexion und Zertifikatsverleihung</li> </ul>
Ziele	Die Teilnehmenden erhalten Basiswissen und praktische Grundkenntnisse zur Unterstützung von pflege- und hilfsbedürftigen Menschen im Alltag.
Abschluss	Teilnahmebescheinigung
Kursleitung	Martinelli, Dagmar
Zielgruppe	Alle Interessierten
Veranstaltungsort	BZPG in Würselen; Präsenz: 9:00 – 14:00 Uhr, Online: 17:00 – 19:15 Uhr
Umfang	40 Std.
Anmeldung	Anmeldungen bitte online über unsere Homepage ( <a href="https://bildung.bzpg.de">https://bildung.bzpg.de</a> )
Teilnahmegebühr	180,00 €
	Für die Teilnahme erhalten Sie 16 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH

## Veranstaltungsdatum

30.06.2023	01. Seminartag (Präsenz)
04.07.2023	02. Seminartag (Online)
05.07.2023	03. Seminartag (Online)
07.07.2023	04. Seminartag (Präsenz)

11.07.2023	05. Seminartag (Online)
12.07.2023	06. Seminartag (Online)
14.07.2023	07. Seminartag (Präsenz)
18.07.2023	08. Seminartag (Online)
21.07.2023	09. Seminartag (Präsenz)



Bildungszentrum für Pflege  
und Gesundheit  
in der StädteRegion Aachen

## **Fortbildungen**

Kurskennung: FB 01-2023	Innehalten und Kraft schöpfen
----------------------------	-------------------------------

Beschreibung	<p>Dieses Seminar soll dazu anregen inne zu halten und über den eigenen Umgang mit Stress nachzudenken. Praktische Übungen stehen im Vordergrund des Seminars. Die Wirkung der Übungen wird anhand der entsprechenden Konzepte besprochen.</p> <p>Bitte bequeme Kleidung tragen und ein kleines Kissen, dicke Socken und zwei Decken mitbringen. Gerne können auch eigene Yogamatten mitgebracht werden.</p>
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Entstehung von Stress</li> <li>- „Die eigene Mitte“ erfahren lernen</li> <li>- Die Bedeutung der Atmung</li> <li>- Die Konzepte Resilienz und Achtsamkeit</li> <li>- Entspannungsmethoden: Autogenes Training, Progressive Muskelentspannung, Meditation, Atemübungen, Achtsamkeitsübungen</li> </ul>
Ziele	In diesem Seminar lernen die Teilnehmenden Methoden zur Entspannung kennen, die sie gut in den Alltag integrieren können. Sie erhalten Hintergrundwissen zum Thema Stress, lernen die verschiedenen Konzepte kennen und reflektieren eigenes Verhalten.
Abschluss	Teilnahmebescheinigung
Kursleitung	Rosenburg, Monika
Zielgruppe	Alle Interessierten
Veranstaltungsort	BZPG gGmbH in Würselen
Umfang	8 Std.
Anmeldung	Anmeldungen bitte online über unsere Homepage ( <a href="https://bildung.bzpg.de">https://bildung.bzpg.de</a> )
Teilnahmegebühr	140,00 €
	Für die Teilnahme erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH

Dieses Seminar ist als Aufbautag für zusätzliche Betreuungskräfte (gem. §53b SGB XI) und Alltagsbegleiter\_innen (Unterstützung im Alltag gem. AnFöVO NRW) geeignet. Eine Aktualisierung des Wissens und Reflexion der beruflichen Praxis wird gewährleistet.

Veranstaltungsdatum

03.02.2023 von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr      Tagesveranstaltung

<b>Beschreibung</b>	<p>In der Begleitung von demenziell veränderten Menschen stellen sich Alltagssituationen gehäuft als Herausforderung dar. Nicht selten sind diese eng verbunden mit ethisch relevanten Themen, wie z.B. den Grenzen von Selbstbestimmung, Autonomie und Fürsorge. In diesem Seminar sollen zum einen solchen Situationen Worte gegeben und Austausch ermöglicht werden. Zum anderen sollen ethische Grundlagenkenntnisse aufgebaut werden, um in der Begleitung von demenziell betroffenen Menschen reagieren und handeln zu können. Hierzu können eingebrachte Situationen und Beispiele aus der Praxis im Rahmen von Rollenspielen erfahren werden.</p> <p>Kursleitungen dieser Fortbildung sind Katrin Thalhofer und Inge Nadenau.</p>
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Situationen aus der Praxis und deren ethische Relevanz benennen</li> <li>- Theoretische Basisthemen der Ethik in Anlehnung an das Arbeitsfeld „Alltagsbegleitung von demenziell veränderten Menschen“</li> <li>- Erarbeiten von Hilfestellung und eigenen Kompetenzen im Umgang mit ethisch relevanten Themen</li> </ul>
<b>Ziele</b>	Die Teilnehmenden werden sensibilisiert für die in der Alltagsbegleitung relevanten ethische Basisthemen und können diese versprachlichen. Wege im Umgang mit ethisch herausfordernden Situationen oder ethischen Konfliktsituationen werden mittels Reflexionsmöglichkeiten erarbeitet und können selbstständig angewendet werden.
<b>Abschluss</b>	Teilnahmebescheinigung
<b>Kursleitung</b>	Nadenau, Inge
<b>Zielgruppe</b>	Zusätzliche Betreuungskräfte, Alltagsbegleiter_innen
<b>Veranstaltungsort</b>	BZPG gGmbH in Würselen
<b>Umfang</b>	8 Std.
<b>Anmeldung</b>	Anmeldungen bitte online über unsere Homepage ( <a href="https://bildung.bzpg.de">https://bildung.bzpg.de</a> )
<b>Teilnahmegebühr</b>	140,00 €

Dieses Seminar ist als Aufbau-tag für zusätzliche Betreuungskräfte (gem. §53b SGB XI) und Alltagsbegleiter\_innen (Unterstützung im Alltag gem. AnFöVO NRW) geeignet. Eine Aktualisierung des Wissens und Reflexion der beruflichen Praxis wird gewährleistet.

#### Veranstaltungsdatum

14.02.2023 von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Tagesveranstaltung

<b>Beschreibung</b>	<p>Das idiopathische Parkinson-Syndrom (IPS) ist mit einer Prävalenz von 100–200/100.000 Einwohnern in Deutschland eine der häufigsten neurologischen Erkrankungen.</p> <p>Bei den über 65-Jährigen liegt die Prävalenz bei 1.800/100.000. Mit der Veränderung der Altersstruktur der Bevölkerung ist in Zukunft mit einer weiter steigenden Zahl an Patient_innen zu rechnen.</p> <p>Die immer vielfältiger werdenden Möglichkeiten der Diagnostik und Therapie des Parkinson-Syndroms erfordern einen zuverlässigen, an den aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen orientierten Standard für die Versorgung der Patient_innen. Zudem sind in den letzten Jahren Therapiestrategien entwickelt worden, die das Auftreten von Spätkomplikationen zumindest zum Teil zeitlich aufschieben können. Somit ist die Orientierung – auch aus „präventiven“ Gesichtspunkten – an eine aktuelle Behandlungs- und Versorgungsleitlinie von großer Bedeutung.</p>
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Definition</li> <li>– Klassifikation/Ursachen</li> <li>– Symptome (Früh-/ Leitsymptome)</li> <li>– Besonderheiten bei der Pflege und Betreuung (bezogen auf die tgl. Aktivitäten) und deren Verankerung in die pflegfachliche Einschätzung (SIS/ TS/ Risikomanagement)</li> <li>– Therapie (medikamentös, nicht-medikamentös) /Nebenwirkungen</li> </ul>
<b>Ziele</b>	Diese Fortbildung richtet sich an die Fachkräfte, die mit diesem komplexen Krankheitsbild täglich konfrontiert werden und ihre Kenntnisse im Bereich der neurologischen Erkrankungen vertiefen bzw. updaten wollen.
<b>Abschluss</b>	Teilnahmebescheinigung
<b>Kursleitung</b>	Finkelberg, Tatjana Oleksandrivna
<b>Zielgruppe</b>	Pflegfachkräfte
<b>Veranstaltungsort</b>	BZPG gGmbH in Würselen
<b>Umfang</b>	8 Std.
<b>Anmeldung</b>	Anmeldungen bitte online über unsere Homepage ( <a href="https://bildung.bzpg.de">https://bildung.bzpg.de</a> )
<b>Teilnahmegebühr</b>	140,00 €
	Für die Teilnahme erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH

## Veranstaltungsdatum

15.02.2023 von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Tagesveranstaltung

Kurskennung: FB 04-2023	Humor in der Pflege und Betreuung
----------------------------	-----------------------------------

Beschreibung	Dieses Seminar richtet sich an Pflegekräfte und Alltagsbetreuungen. In diesem Seminar beschäftigen wir uns mit dem Phänomen Humor. Humor ist mehr als Lachen und gilt als heilsame Ressource im Leben eines Menschen, auch und gerade in schwierigen Zeiten. Kursleitungen dieser Fortbildung sind Eckhard Weimer und Monika Rosenberg.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Was ist Humor?</li> <li>- Analyse eigener Humorgewohnheiten</li> <li>- Humorarten und deren Wirkung</li> <li>- Humortechniken</li> <li>- Ethische Aspekte</li> <li>- Humor als Haltung und Kraftquelle</li> </ul>
Ziele	Die Teilnehmenden haben sich mit dem Phänomen Humor auseinandergesetzt, eigene Humorgewohnheiten reflektiert und Möglichkeiten, aber auch Grenzen für den Humoreinsatz erfahren und erkannt.
Abschluss	Teilnahmebescheinigung
Kursleitung	Rosenburg, Monika
Zielgruppe	Alle Interessierten
Veranstaltungsort	BZPG gGmbH in Würselen
Umfang	8 Std.
Anmeldung	Anmeldungen bitte online über unsere Homepage ( <a href="https://bildung.bzpg.de">https://bildung.bzpg.de</a> )
Teilnahmegebühr	140,00 €
	Für die Teilnahme erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH

Dieses Seminar ist als Aufbau-tag für zusätzliche Betreuungskräfte (gem. §53b SGB XI) und Alltagsbegleiter\_innen (Unterstützung im Alltag gem. AnFöVO NRW) geeignet. Eine Aktualisierung des Wissens und Reflexion der beruflichen Praxis wird gewährleistet.

**Veranstaltungsdatum**

28.02.2023    von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr    Tagesveranstaltung

Kurskennung: FB 05-2023	Pflege und Betreuung von Menschen, die an einer Depression erkrankt sind
----------------------------	--

Beschreibung	Die Depression gehört zu den häufigsten psychischen Erkrankungen. Insbesondere in der stationären Altenpflege sowie im Krankenhaus leiden die Bewohner_innen und Patient_innen neben ihrer Grunderkrankung häufig zusätzlich an einer Depression. Diese wird leider nicht immer erkannt, sodass die entsprechende Behandlung erst verspätet oder gar nicht beginnt. Die Pflege und Betreuung der erkrankten Personen stellt dann eine besondere Herausforderung für die Pflegenden dar.
Inhalte	In diesem Seminar werden die Formen der depressiven Erkrankung dargestellt. Es werden die unterschiedlichen Symptomenkomplexe und deren Auswirkung auf das Verhalten der erkrankten Menschen aufgezeigt sowie pflegerische Handlungsstrategien erarbeitet.
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Erkennen einer depressiven Symptomatik</li> <li>- Umsetzung pflegfachlicher Strategien zur Bewältigung des Alltags</li> <li>- Möglichkeiten und Grenzen der medikamentösen Therapie</li> </ul>
Abschluss	Teilnahmebescheinigung
Kursleitung	Jansen, Dr. Wolfgang
Zielgruppe	Alle Interessierten
Veranstaltungsort	BZPG gGmbH in Würselen
Umfang	8 Std.
Anmeldung	Anmeldungen bitte online über unsere Homepage ( <a href="https://bildung.bzpg.de">https://bildung.bzpg.de</a> )
Teilnahmegebühr	140,00 €
	Für die Teilnahme erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH

Dieses Seminar ist als Aufbautag für zusätzliche Betreuungskräfte (gem. §53b SGB XI) und Alltagsbegleiter\_innen (Unterstützung im Alltag gem. AnFöVO NRW) geeignet. Eine Aktualisierung des Wissens und Reflexion der beruflichen Praxis wird gewährleistet.

**Veranstaltungsdatum**

01.03.2023 von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr Tagesveranstaltung

Kurskennung:

FB 06-2023

## Sicherer Umgang mit Schluckstörungen

<b>Beschreibung</b>	Schluckstörungen (Dysphagien) bei Erwachsenen können nach neurologischen Erkrankungen (z.B. multipler Sklerose oder Schlaganfall) und aufgrund natürlicher Alterungsprozesse auftreten. In der Folge gelingt die Nahrungsaufnahme nur mit großen Schwierigkeiten. Daher kann eine Dysphagie zu Fehl- oder Mangelernährung bis hin zu lebensbedrohlichen Komplikationen führen. Die Symptome einer Dysphagie treten schon früh auf. Sie bleiben aber häufig unentdeckt, so dass der Betroffene erst Hilfe erlangt, wenn er schon schwerwiegende Probleme bei der Nahrungsaufnahme hat. Diesem gilt es jedoch vorzubeugen.
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Anzeichen einer Schluckstörung erkennen</li><li>- Schluckstörungen vorbeugen</li><li>- Intervention und Umgang bei Patient_innen mit Schluckstörungen</li><li>- Nahrungswahl, Hilfsmittel und Essensbegleitung bei Schluckstörungen</li><li>- Maßnahmen im Notfall</li><li>- Haftungsrisiken bei Schluckstörungen vermeiden</li></ul>
<b>Ziele</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Vorbeugende Maßnahmen, um Schluckstörungen zu vermeiden</li><li>- Individuelle Schluckstörungen erkennen</li><li>- Individueller Umgang mit Schluckstörungen</li></ul>
<b>Abschluss</b>	Teilnahmebescheinigung
<b>Kursleitung</b>	Bogalski, Angela
<b>Zielgruppe</b>	Alle Interessierten
<b>Veranstaltungsort</b>	BZPG gGmbH in Würselen
<b>Umfang</b>	4 Std.
<b>Anmeldung</b>	Anmeldungen bitte online über unsere Homepage ( <a href="https://bildung.bzpg.de">https://bildung.bzpg.de</a> )
<b>Teilnahmegebühr</b>	85,00 €
	Für die Teilnahme erhalten Sie 4 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH

### Veranstaltungsdatum

06.03.2023 von 09:00 Uhr bis 12:30 Uhr

Tagesveranstaltung

Kurskennung:

FB 07-2023

Rechtliche Betreuung – eine Einführung für alle Interessierten

Beschreibung	<p>Mitarbeitende in Pflegeeinrichtungen haben häufig mit ihnen zu tun. Rechtliche Betreuer_innen oder Bevollmächtigte. Doch das Wissen um die ihnen anvertrauten Menschen unterscheidet sich bei den beiden Berufsgruppen fundamental: Während die einen den Charakter, Vorlieben, Fähigkeiten und Gebrechen der Pflegebedürftigen gut kennen, wissen sie anderen über den Kontostand, Rente und Krankenversicherung Bescheid und treffen zum Teil gravierende Entscheidungen. Aus diesen unterscheidlichen Sichtweisen können Missverständnisse und Reibungsverluste entstehen, die dem Wohl der Pflegebedürftigen abträglich sein können.</p> <p>Diese Fortbildung soll Grundlagen zur rechtlichen Betreuung vermitteln und dient dazu, betreute Personen im Kontakt mit der rechtlichen Betreuungsperson unterstützt und mit dieser zum Wohl der betreuten Person partnerschaftlich und kritisch zusammenarbeiten zu können.</p>
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"><li>– grundlegende Pflichten einer rechtlichen Betreuungsperson</li><li>– Welche Rolle spielen die Wünsche der betreuten Person bei den Entscheidungen der Betreuungspersonen?</li><li>– Welche Aufgaben, Rechte und Pflichten umfasst der Aufgabenbereich "Gesundheitsvorsorge"? hier insbesondere bzgl. Einwilligung in pflegerisch/medizinische Maßnahmen, Feststellung des mutmaßlichen Willens und Genehmigungspflichten bei FEM</li><li>– Welche Rechte haben die betreuten Personen gegenüber dem Betreuungsgericht?</li></ul>
Ziele	<p>Die Teilnehmenden erhöhen ihre Kompetenz betreute Personen im Kontakt mit deren rechtlichen Betreuungsperson zu unterstützen und tragen so zur Erhöhung der der Selbstbestimmung der Pflegebedürftigen bei. Sie können Aufgaben der rechtlichen Betreuung abgrenzen und durch das erweiterte Wissen zur Verminderung von Konflikten beitragen.</p>
Abschluss	Teilnahmebescheinigung
Kursleitung	Knief, Marion
Zielgruppe	Alle Interessierten
Veranstaltungsort	BZPG gGmbH in Würselen
Umfang	8 Std.
Anmeldung	Anmeldungen bitte online über unsere Homepage ( <a href="https://bildung.bzpg.de">https://bildung.bzpg.de</a> )
Teilnahmegebühr	140,00 €
	Für die Teilnahme erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH

Dieses Seminar ist als Aufbaukurs für zusätzliche Betreuungskräfte (gem. §53b SGB XI) und Alltagsbegleiter\_innen (Unterstützung im Alltag gem. AnFöVO NRW) geeignet. Eine Aktualisierung des Wissens und Reflexion der beruflichen Praxis wird gewährleistet.

Veranstaltungsdatum

07.03.2023 von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Tagesveranstaltung

Beschreibung	<p>In Zeiten knapper personaler und materieller Ressourcen nehmen ethische Probleme im Alltag der Pflege erheblich zu. Entscheidungen an Werten und Verantwortungsstandards ausrichten und bewusstes ethisches Handeln werden für Pflegende zunehmend bedeutsam.</p> <p>Moralische Dilemmata häufen sich, auch in ambulanten Settings oder in (teil-)stationären Einrichtungen. Strukturelle Mängel schränken die Geltung fundamentaler Grundrechte von Pflegebedürftigen oftmals ein, was das Gewissen der Pflegenden dauerhaft in moralische Konflikte bringen kann.</p> <p>Klinische Ethikkomitees einzurichten und ethische Fallbesprechungen durchzuführen und Ethik im Pflegealltag einen bewussten Stellenwert einzuräumen sind eine Möglichkeit, Konflikte in Pflegeeinrichtungen und Kliniken zu klären und die Werte Lebensqualität und Teilhabe im Blick zu behalten.</p>
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>– ethische Grundbegriffe: Normen und Werte, Verantwortung, Gewissen, ethische Prinzipien (nach Beauchamp und Childress), humanistische Ethik / Diskursethik, Ethikkomitee, Ethikkommission, Leitlinien / Unternehmensleitbilder,</li> <li>– vorgegebene und selbst eingebrachte ethische Fälle</li> </ul>
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> <li>– sensibel werden im Aufspüren von ethischen Problemen</li> <li>– motiviert werden, ethische Probleme anzusprechen</li> <li>– ethisches Argumentieren erlernen, diskursethische Kultur im Unternehmen fördern</li> <li>– Werte und Normen benennen können, die das Handeln leiten</li> <li>– lernen, ethisch begründete Entscheidungen zu treffen</li> <li>– lernen, nach ethischen Grundsätzen und Entscheidungen zu handeln</li> <li>– kritisch konstruktiv an ethischen Fallbesprechungen teilnehmen können</li> </ul>
Abschluss	Teilnahmebescheinigung
Kursleitung	Berger, Theo
Zielgruppe	Pflegfachkräfte, Praxisanleitende, Leitungskräfte
Veranstaltungsort	BZPG gGmbH in Würselen
Umfang	8 Std.
Anmeldung	Anmeldungen bitte online über unsere Homepage ( <a href="https://bildung.bzpg.de">https://bildung.bzpg.de</a> )
Teilnahmegebühr	140,00 €
	Für die Teilnahme erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH

## Veranstaltungsdatum

07.03.2023 von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Tagesveranstaltung

Kurskennung: FB 09–2023	Expertenstandard: Beziehungsgestaltung in der Pflege von Menschen mit Demenz
----------------------------	--

Beschreibung	Die durch die Demenzerkrankung verursachten Veränderungen gehen einher mit vielen Verlusten für die Betroffenen. Diese können zu existentiellen Krisen mit dem Gefühl von Unsicherheit, Ungeborgenheit, Angst bis zur Bedrohung der eigenen Identität führen. Betroffene reagieren in der Folge mit herausforderndem Verhalten, das die Pflege von Menschen mit Demenz vor vielfältige Herausforderungen stellt. Um diesen Herausforderungen zu begegnen ist die Gestaltung der Beziehung zum Menschen mit Demenz von herausragender Wichtigkeit. Das DNQP hat zur Beziehungsgestaltung einen Expertenstandard entwickelt, der seit August 2018 vorliegt. Darin steht die Beziehungsgestaltung und -förderung von Menschen mit Demenz im Mittelpunkt.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Beziehungsgestaltung in der Pflege von Menschen mit Demenz</li> <li>– Grundlagen nach Tom Kitwood</li> <li>– ausgewählte Methoden der Begleitung von Menschen mit Demenz</li> </ul>
Ziele	Die Teilnehmenden lernen wesentliche Inhalte des Expertenstandards, Grundlagen und ausgewählte Methoden der Begleitung von Menschen mit Demenz kennen. Sie erhalten Anregungen zur Entwicklung einer verstehenden und zugewandten Haltung, um so eine gelingende und konstruktive Beziehung zu Menschen mit Demenz zu gestalten. Die Teilnehmenden reflektieren ihr eigenes Handeln in der Pflege von Menschen mit Demenz.
Abschluss	Teilnahmebescheinigung
Kursleitung	Svorenji, Valerija
Zielgruppe	Alle Interessierten
Veranstaltungsort	BZPG gGmbH in Würselen
Umfang	8 Std.
Anmeldung	Anmeldungen bitte online über unsere Homepage ( <a href="https://bildung.bzpg.de">https://bildung.bzpg.de</a> )
Teilnahmegebühr	140,00 €
	Für die Teilnahme erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH

Dieses Seminar ist als Aufbautag für zusätzliche Betreuungskräfte (gem. §53b SGB XI) und Alltagsbegleiter/innen (Unterstützung im Alltag gem. AnFöVO NRW) geeignet. Eine Aktualisierung des Wissens und Reflexion der beruflichen Praxis wird gewährleistet.

**Veranstaltungsdatum**

09.03.2023 von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr Tagesveranstaltung

Kurskennung: FB 10-2023	Umgang mit Sexualität und Zärtlichkeit
----------------------------	--

Beschreibung	Nähe, Berührung und Sexualität zu erleben ist ein Grundbedürfnis. Pflegende und Betreuende haben eine Schlüsselfunktion im Umgang mit Sexualität der Menschen mit Pflegebedarf. In diesem Seminar wird dieses Thema aus verschiedenen Perspektiven betrachtet und die eigene Haltung reflektiert.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Bedeutung von Sexualität</li> <li>- Sexuelle Grenzüberschreitungen</li> <li>- Handlungsstrategien</li> <li>- Rechtliche Aspekte</li> <li>- Diversity Check</li> <li>- Sexualität im Alter</li> </ul>
Ziele	Die Teilnehmenden haben die eigene Haltung reflektiert, ihre Kenntnisse zum Thema erweitert und ihre Handlungsmöglichkeiten im Umgang mit Sexualität weiterentwickelt.
Abschluss	Teilnahmebescheinigung
Kursleitung	Wimmershoff-Berger, Anke
Zielgruppe	Alle Interessierten
Veranstaltungsort	BZPG gGmbH in Würselen
Umfang	8 Std.
Anmeldung	Anmeldungen bitte online über unsere Homepage ( <a href="https://bildung.bzpg.de">https://bildung.bzpg.de</a> )
Teilnahmegebühr	140,00 €
	Für die Teilnahme erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH

Dieses Seminar ist als Aufbaukurs für zusätzliche Betreuungskräfte (gem. §53b SGB XI) und Alltagsbegleiter\_innen (Unterstützung im Alltag gem. AnFöVO NRW) geeignet. Eine Aktualisierung des Wissens und Reflexion der beruflichen Praxis wird gewährleistet.

**Veranstaltungsdatum**

09.03.2023 von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr Tagesveranstaltung

Kurskennung:

FB 11-2023

Dokumentation- auch in der Betreuungsarbeit unerlässlich!

<b>Beschreibung</b>	<p>Die Pflegedokumentation nach §113 SGB XI dient der Unterstützung des Pflegeprozesses, der Förderung der Pflegequalität und der Transparenz der Pflegeleistungen.</p> <p>Der Expertenstandard „Beziehungsgestaltung in der Pflege von Menschen mit Demenz“ gibt mit dem person-zentriertem Ansatz die Grundlage für die beziehungsfördernden und beziehungsgestaltenden Maßnahmen für Menschen mit Demenz vor. Die Dokumentation in der Betreuungsarbeit ist somit eine qualitätssichernde Notwendigkeit, um die Lebensqualität von Menschen mit und ohne Demenz transparent zu machen.</p> <p>Kursleitungen dieser Fortbildung sind Valerija Svorenji &amp; Dagmar Martinelli.</p>
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Der begleitende Dienst und die 6 Themenfelder der SIS®</li><li>- Grundlage des „Immer-so-Beweises“-mit Beispielen</li><li>- Bewegungsangebote individuell planen und beschreiben</li><li>- Wohlbefinden nach T. Kitwood dokumentieren</li></ul>
<b>Ziele</b>	Die Teilnehmenden sind in der Lage, Inhalte von gezielten Bewegungsangeboten und Aktivitäten zu beschreiben und sicher zu dokumentieren.
<b>Abschluss</b>	Teilnahmebescheinigung
<b>Kursleitung</b>	Svorenji, Valerija
<b>Zielgruppe</b>	Alle Interessierten
<b>Veranstaltungsort</b>	BZPG gGmbH in Würselen
<b>Umfang</b>	8 Std.
<b>Anmeldung</b>	Anmeldungen bitte online über unsere Homepage ( <a href="https://bildung.bzpg.de">https://bildung.bzpg.de</a> )
<b>Teilnahmegebühr</b>	140,00 €
	Für die Teilnahme erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH

Dieses Seminar ist als Aufbautag für zusätzliche Betreuungskräfte (gem. §53b SGB XI) geeignet. Eine Aktualisierung des Wissens und Reflexion der beruflichen Praxis wird gewährleistet.

Veranstaltungsdatum

23.03.2023 von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Tagesveranstaltung

Kurskennung: FB 12-2023	Spaß an Bewegung im hohen Alter
----------------------------	---------------------------------

Beschreibung	Bewegung und Mobilität sind zentrale Bestandteile des Lebens und tragen maßgeblich zur Lebensqualität bei. Auch im hohen Alter kann die Mobilität gezielt gefördert werden. In dieser Fortbildung erlernen Sie praktische Übungen mit und ohne Handgeräten, die mit Menschen im hohen Alter durchgeführt werden können. Dabei soll der Spaß an der Bewegung natürlich nicht vernachlässigt werden.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Übungen für den ganzen Körper</li> <li>- Handgeräteaushwahl</li> <li>- Bewegungsübungen für Menschen mit Demenz und ohne Demenz</li> <li>- Bewegungsübungen für Rollstuhlfahrer_innen</li> <li>- Planung einer Bewegungstunde</li> <li>- Reflexion des beruflichen Handelns</li> </ul>
Ziele	Planung und Gestaltung einer Bewegungstunde für hochaltrige und demenziell veränderte Menschen.
Abschluss	Teilnahmebescheinigung
Kursleitung	Quadflieg, Claudia
Zielgruppe	Alle Interessierten
Veranstaltungsort	BZPG gGmbH in Würselen
Umfang	8 Std.
Anmeldung	Anmeldungen bitte online über unsere Homepage ( <a href="https://bildung.bzpg.de">https://bildung.bzpg.de</a> )
Teilnahmegebühr	140,00 €
	Für die Teilnahme erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH

Dieses Seminar ist als Aufbaukurs für zusätzliche Betreuungskräfte (gem. §53b SGB XI) und Alltagsbegleiter\_innen (Unterstützung im Alltag gem. AnFöVO NRW) geeignet. Eine Aktualisierung des Wissens und Reflexion der beruflichen Praxis wird gewährleistet.

**Veranstaltungsdatum**

30.03.2023 von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr Tagesveranstaltung

<b>Beschreibung</b>	<p>Selbstbestimmt die Herausforderungen des Pflegealltages meistern und dabei Burnout sowie Depression vorbeugen</p> <p>Sie fühlen sich dauergestresst durch die alltäglichen Herausforderungen, die der Pflegealltag mit sich bringt? Gleichzeitig haben Sie den Eindruck den Kontakt zu sich selbst verloren zu haben und Sie wünschen sich wieder fürsorglich mit sich umgehen zu können, um das eigene Wohlbefinden zu erhöhen? – Falls ja, können Sie in diesem Tagesseminar Hintergrundwissen zur Burnout- und Depressions-Prävention sowie Handwerkszeug zur Stressbewältigung erlangen.</p> <p>Das Seminar richtet sich nicht nur an Betroffene, sondern auch an Diejenigen, die gefährdete Personen im Umfeld sehen. Ein offener Austausch sowie Fragen sind herzlich willkommen.</p>
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Hintergrundwissen zu den Themen Burnout-Prävention und Stressbewältigung</li> <li>– Erlernen von Handwerkszeug zur Bewältigung von Belastungen, Beanspruchungen, Stress sowie Anspannungen</li> <li>– Erfahrungsaustausch</li> </ul>
<b>Ziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Wissenserwerb zum Umgang mit Stress und dessen möglichen Krankheitsfolgen wie Depression oder Burnout für sich andere</li> <li>– Weiterentwicklung der Fähigkeit das Leben selbstbestimmt und eigenverantwortlich zu gestalten</li> <li>– Aufbau von persönlichen Ressourcen</li> <li>– Förderung der eigenen Achtsamkeit</li> </ul>
<b>Abschluss</b>	Teilnahmebescheinigung
<b>Kursleitung</b>	Kuckertz, Marina
<b>Zielgruppe</b>	Alle Interessierten
<b>Veranstaltungsort</b>	BZPG gGmbH in Würselen
<b>Umfang</b>	8 Std.
<b>Anmeldung</b>	Anmeldungen bitte online über unsere Homepage ( <a href="https://bildung.bzpg.de">https://bildung.bzpg.de</a> )
<b>Teilnahmegebühr</b>	140,00 €
	Für die Teilnahme erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH

Dieses Seminar ist als Aufbautag für zusätzliche Betreuungskräfte (gem. §53b SGB XI) und Alltagsbegleiter\_innen (Unterstützung im Alltag gem. AnFöVO NRW) geeignet. Eine Aktualisierung des Wissens und Reflexion der beruflichen Praxis wird gewährleistet.

#### Veranstaltungsdatum

03.04.2023 von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Tagesveranstaltung

<b>Kurskennung:</b> FB 14-2023	<b>Hygienemanagement in der Tagespflege – Tagesbetreuung sowie Wohngemeinschaften</b>
<b>Beschreibung</b>	Sie erhalten einen Überblick über die aktuellen erforderlichen Hygienemaßnahmen unter Berücksichtigung der gesetzlichen Rahmenbedingungen. Zur Auffrischung, Vertiefung und Aktualisierung Ihres Fachwissens. Das eintägige Seminar will dazu beitragen, diese Vorgaben für die Einrichtung und für Gäste mit Leben zu füllen. Im Vordergrund stehen dabei die Praxistauglichkeit und die Überprüfung durch die Praxis.
<b>Inhalte</b>	Entsprechend den gesetzlichen Anforderungen wird an dieser Veranstaltung die Komplettierung des Hygienehandbuchs und die erforderlichen Hygienemaßnahmen überprüft und auf den neuesten Stand gebracht.
<b>Ziele</b>	Hygiene auf dem neusten Stand in der Tagesbetreuung / Tagespflege unter Berücksichtigung: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Gesetzlicher Rahmenbedingungen</li> <li>- Grundlagen der Hygienemaßnahmen incl. Hygienemaßnahmen im Umgang mit Medizinprodukten</li> <li>- Grundlagen der Lebensmittelhygiene</li> <li>- Folgebelehrung lt. IfSG §43</li> <li>- Grundlagen der Raumpflege</li> <li>- Grundlagen der Wäschehygiene</li> <li>- Risikoanalyse – Schwerpunkt IfSG §36</li> <li>- Ausbruchmanagement</li> <li>- Reinigungs- und Desinfektionsplan</li> <li>- Personalhygiene</li> <li>- Fragen der Teilnehmenden</li> </ul>
<b>Abschluss</b>	Teilnahmebescheinigung
<b>Kursleitung</b>	Jetschmanegg, Rosana
<b>Zielgruppe</b>	Führungskräfte/ Fachkräfte / Betreuungskräfte im Bereich der Tagesbetreuung / Tagespflege
<b>Veranstaltungsort</b>	BZPG gGmbH in Würselen
<b>Umfang</b>	8 Std.
<b>Anmeldung</b>	Anmeldungen bitte online über unsere Homepage ( <a href="https://bildung.bzpg.de">https://bildung.bzpg.de</a> )
<b>Teilnahmegebühr</b>	140,00 €
	Für die Teilnahme erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH

Bitte bringen Sie einen USB-Stick mit. Unterrichtsunterlagen können von der Referentin direkt abgespeichert werden.

#### Veranstaltungsdatum

13.04.2023 von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Tagesveranstaltung

Kurskennung: FB 15–2023	Kleine Schlüssel in die Vergangenheit: Erinnerungs- und Biografiearbeit
----------------------------	---

Beschreibung	Erinnerungs- und Biografiearbeit ist ein wichtiger Bestandteil bei der Alltagsbegleitung von Menschen mit Demenz. Erinnerungen wecken Emotionen, ermöglichen einen Zugang zu den Menschen und stellen eine gute Möglichkeit zur Aktivierung dar. An dieser Fortbildung werden, neben der Reflexion der beruflichen Praxis, verschiedene methodische Ansätze zur Erinnerungs- und Biografiearbeit vorgestellt und erprobt.  Kursleitungen dieser Fortbildung sind Valerija Svorenji & Monika Rosenberg.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Ziele der Biografiearbeit</li> <li>– Lebensgeschichte und Bedeutung der Zeitgeschichte</li> <li>– Erinnerungsbücher bzw. Erinnerungskisten</li> <li>– 10-Minutenaktivierung nach Ute Schmitz-Hackenberg</li> <li>– Reflexion des eigenen Handelns</li> </ul>
Ziele	Die Teilnehmenden erlangen einen Einblick in die Methoden der Erinnerungs- und Biografiearbeit und können diese in ihren Arbeitsalltag integrieren.
Abschluss	Teilnahmebescheinigung
Kursleitung	Svorenji, Valerija
Zielgruppe	Alle Interessierten
Veranstaltungsort	BZPG gGmbH in Würselen
Umfang	8 Std.
Anmeldung	Anmeldungen bitte online über unsere Homepage ( <a href="https://bildung.bzpg.de">https://bildung.bzpg.de</a> )
Teilnahmegebühr	140,00 €
	Für die Teilnahme erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH

Dieses Seminar ist als Aufbau-tag für zusätzliche Betreuungskräfte (gem. §53b SGB XI) und Alltagsbegleiter\_innen (Unterstützung im Alltag gem. AnFöVO NRW) geeignet. Eine Aktualisierung des Wissens und Reflexion der beruflichen Praxis wird gewährleistet.

**Veranstaltungsdatum**

18.04.2023 von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr Tagesveranstaltung

Kurskennung: FB 16-2023	Umgang mit Trauer
----------------------------	-------------------

Beschreibung	Durch die ständige Konfrontation mit sterbenden Menschen und trauernden Angehörigen sind Mitarbeitende in der Altenpflege besonders gefordert, sich mit dem Thema Trauer auseinanderzusetzen. Hierbei prägen auch eigene Verlusterfahrungen die Haltung im Umgang mit diesem Thema. Die Erwartung der Gesellschaft an Menschen in helfenden Berufen setzt selbstverständlich Bewältigungsmechanismen des Einzelnen voraus. Es stellt sich oft zu wenig die Frage, wie viele Verlusterfahrungen ertragen werden können und schließlich, wie es möglich ist, vom Ertragen zum Ertrag zu gelangen. Kursleitungen dieser Fortbildung sind Monika Rosenberg & Anke Wimmershoff-Berger.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Phasen der Trauer</li> <li>- Die Bedeutung von Ritualen</li> <li>- Bewältigungsstrategien</li> <li>- Hilfen in der Trauerbegleitung</li> </ul>
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Sicherheit im Umgang mit trauernden Menschen</li> <li>- Reflexion eigener Verlusterfahrungen</li> <li>- Kenntnisse über Handlungsspielräume Trauer zu erschließen</li> </ul>
Abschluss	Teilnahmebescheinigung
Kursleitung	Rosenburg, Monika
Zielgruppe	Alle Interessierten
Veranstaltungsort	BZPG gGmbH in Würselen
Umfang	8 Std.
Anmeldung	Anmeldungen bitte online über unsere Homepage ( <a href="https://bildung.bzpg.de">https://bildung.bzpg.de</a> )
Teilnahmegebühr	140,00 €
	Für die Teilnahme erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH

Dieses Seminar ist als Aufbaukurs für zusätzliche Betreuungskräfte (gem. §53b SGB XI) und Alltagsbegleiter\_innen (Unterstützung im Alltag gem. AnFöVO NRW) geeignet. Eine Aktualisierung des Wissens und Reflexion der beruflichen Praxis wird gewährleistet.

### Veranstaltungsdatum

25.04.2023 von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr      Tagesveranstaltung

Kurskennung: FB 17-2023	Workshop: Einsatz von Handpuppen in Pflege und Betreuung
----------------------------	--

Beschreibung	<p>Mit dem Einsatz von Handpuppen werden die Möglichkeiten erweitert, Menschen zu erreichen und zu motivieren. Die Handpuppen bieten eine Kommunikationsbrücke, unter anderem für Menschen mit einer demenziellen Veränderung. Die positive Ausstrahlung der Puppen bewirken Freude und kreative Momente in der Begleitung von Menschen mit Pflegebedarf. In diesem aktiven Seminar haben Sie die Möglichkeit auszuprobieren und mitzugestalten.</p> <p>Bitte bringen Sie, wenn vorhanden, Ihre eigene Handpuppe mit.</p>
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundlagen für den Einsatz von Handpuppen</li> <li>- Praktische Übungen zum Handpuppenspiel</li> <li>- Reflexion der Einsatzmöglichkeiten</li> </ul>
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Teilnehmenden erlernen die Gestaltung einer 10-Minuten Aktivierung mit der Handpuppe</li> <li>- Entdecken der Handpuppen als ein Medium zur Kontaktgestaltung</li> <li>- Steigerung der spielerischen Haltung</li> </ul>
Abschluss	Teilnahmebescheinigung
Kursleitung	Wimmershoff-Berger, Anke
Zielgruppe	Alle Interessierten
Veranstaltungsort	BZPG gGmbH in Würselen
Umfang	8 Std.
Anmeldung	Anmeldungen bitte online über unsere Homepage ( <a href="https://bildung.bzpg.de">https://bildung.bzpg.de</a> )
Teilnahmegebühr	140,00 €
	Für die Teilnahme erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH

Dieses Seminar ist als Aufbautag für zusätzliche Betreuungskräfte (gem. §53b SGB XI) und Alltagsbegleiter\_innen (Unterstützung im Alltag gem. AnFöVO NRW) geeignet. Eine Aktualisierung des Wissens und Reflexion der beruflichen Praxis wird gewährleistet.

### Veranstaltungsdatum

04.05.2023 von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr Tagesveranstaltung

Kurskennung:

FB 18-2023

Bevor das Fass überläuft...– Lösungshilfen im Konfliktfall für  
Pflegermitarbeitende mit Hilfe "Wertschätzender Kommunikation"

<b>Beschreibung</b>	<p>Wir kennen wohl alle die Situation: Ärger mit einem Teammitglied oder einer Leitungskraft am Arbeitsplatz!</p> <p>Da ist oft guter Rat teuer und wir wissen nicht, was wir tun können. Wäre es nicht hilfreich, wenn wir über grundlegendes Hintergrundwissen verfügen, um in Konfliktsituationen schneller zu einer passenden Lösung zu gelangen?</p> <p>Genau darauf zielt diese Fortbildung ab! Sie richtet sich an Mitarbeitende in Pflegeberufen, die einerseits Hintergrundwissen zum Thema "Konflikt und Konfliktlösung" erlangen möchten und andererseits für sich selbst bewusst erarbeiten wollen, wie sie sich im Konfliktfall verhalten und von welchen Gefühlen sie beeinflusst werden, mit dem Ziel, eine für sich passende Lösungsstrategie innerhalb des Workshops zu entwickeln.</p>
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>– Was ist ein Konflikt?</li><li>– Welche Konfliktebenen, Konfliktarten und Konflikteskalationsstufen gibt es?</li><li>– Was haben Bedürfnisse und Gefühle mit Konflikten zu tun?</li><li>– Wie verhalte ich mich selbst im Konflikt?</li><li>– Mit welchen Kommunikationsmitteln unterstütze ich die Lösungsfindung?</li></ul>
<b>Ziele</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>– Erkennen eines Konfliktes und der Konfliktstufe</li><li>– Erarbeiten von Konfliktlösungsstrategien</li><li>– Erlernen von erfolgreicher und lösungsorientierter Kommunikation</li></ul>
<b>Abschluss</b>	Teilnahmebescheinigung
<b>Kursleitung</b>	Kuckertz, Marina
<b>Zielgruppe</b>	Alle Interessierten
<b>Veranstaltungsort</b>	BZPG gGmbH in Würselen
<b>Umfang</b>	8 Std.
<b>Anmeldung</b>	Anmeldungen bitte online über unsere Homepage ( <a href="https://bildung.bzpg.de">https://bildung.bzpg.de</a> )
<b>Teilnahmegebühr</b>	140,00 €
	Für die Teilnahme erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH

Dieses Seminar ist als Aufbaukurs für zusätzliche Betreuungskräfte (gem. §53b SGB XI) und Alltagsbegleiter\_innen (Unterstützung im Alltag gem. AnFöVO NRW) geeignet. Eine Aktualisierung des Wissens und Reflexion der beruflichen Praxis wird gewährleistet.

#### Veranstaltungsdatum

08.05.2023 von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Tagesveranstaltung

Kurskennung:

FB 19-2023

## Ein Seminar zu Konflikten mit Angehörigen

<b>Beschreibung</b>	<p>„Immer Ärger mit den Angehörigen“</p> <p>Angehörige von Menschen mit Pflegebedarf sind wichtige Partner für professionell Pflegende. Ihre Bedeutung für den pflegerischen Versorgungsprozess ist hoch. Sie sind unersetzbar für die Umsetzung einer kontinuierlichen Versorgung (Pflege). Angehörige sind nicht nur Quelle von Informationen über die pflegebedürftigen Menschen, sondern stellen u.a. als Partner, Kinder oder Geschwister den Lebensmittelpunkt der Menschen mit Pflegebedarf dar. Die gleichrangige Verantwortung – mit unterschiedlicher Ausgangslage bzw. Perspektive – von Angehörigen und professionell Pflegenden für Menschen mit Pflegebedarf kann konfliktreich sein.</p> <p>Kursleitungen dieser Fortbildung sind Monika Rosenberg &amp; Katrin Thalhofer.</p>
<b>Inhalte</b>	<p>In diesem Seminar beschäftigen sich die Teilnehmenden mit:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>– Konflikten und Konfliktmanagement in der Angehörigenarbeit</li><li>– Analyse von Spannungsfeldern (u.a. von Theorie und Praxis, vermeintliche Mehrarbeit durch Angehörigenarbeit, unterschiedlichen Sichtweisen)</li><li>– Analyse von Konfliktfeldern (z.B. Ebenen: persönliche Anschuldigungen, Schuldgefühlen, Vorurteilen, Versorgungsorganisation, Laienpflege – professionelle Pflege ...)</li><li>– Möglichkeiten der Kommunikation mit Angehörigen</li><li>– Reflexion der eigenen Haltung und Umgang mit institutionellen Grenzen</li></ul>
<b>Ziele</b>	<p>Nach dem Seminar sollen die Teilnehmenden in der Lage sein, Konfliktpotential im Rahmen der Angehörigenarbeit einzuschätzen und vorausschauende Strategien zur Vermeidung von Konflikten zu entwickeln. Vorhandene Konflikte werden erkannt und adäquat mit ihnen umgegangen.</p>
<b>Abschluss</b>	Teilnahmebescheinigung
<b>Kursleitung</b>	Rosenburg, Monika
<b>Zielgruppe</b>	Alle Interessierten
<b>Veranstaltungsort</b>	BZPG gGmbH in Würselen
<b>Umfang</b>	8 Std.
<b>Anmeldung</b>	Anmeldungen bitte online über unsere Homepage ( <a href="https://bildung.bzpg.de">https://bildung.bzpg.de</a> )
<b>Teilnahmegebühr</b>	140,00 €
	Für die Teilnahme erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH

Dieses Seminar ist als Aufbau-tag für zusätzliche Betreuungskräfte (gem. §53b SGB XI) und Alltagsbegleiter/innen (Unterstützung im Alltag gem. AnFöVO NRW) geeignet. Eine Aktualisierung des Wissens und Reflexion der beruflichen Praxis wird gewährleistet.

### Veranstaltungsdatum

06.06.2023 von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Tagesveranstaltung

Kurskennung: FB 20-2023	Jeder Mensch ist ein Künstler
----------------------------	-------------------------------

Beschreibung	Bei diesem Sensibilisierungsseminar geht es darum, wie man mit Menschen, die demenziell erkrankt sind, kreativ arbeiten kann. Dabei werden Techniken vorgestellt und selbst ausprobiert.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wahrnehmungspsychologie</li> <li>- Was ist Kreativität, wie kann sie gefördert werden?</li> <li>- Erinnerungsarbeit durch Kunst und künstlerisches Arbeiten</li> <li>- Verschiedene geeignete künstlerische Techniken kennenlernen und ausprobieren</li> <li>- Organisation einer Ausstellung, Präsentation von Artefakten</li> <li>- Reflexion des eigenen Handelns</li> </ul>
Ziele	Die Teilnehmenden erlangen Kenntnisse zur künstlerischen und kreativen Arbeit mit demenziell erkrankten Menschen und haben ihre theoretisch erworbenen Kenntnisse praktisch erprobt.
Abschluss	Teilnahmebescheinigung
Kursleitung	Knor, Dr. Stefan
Zielgruppe	Alle Interessierten
Veranstaltungsort	BZPG gGmbH in Würselen
Umfang	8 Std.
Anmeldung	Anmeldungen bitte online über unsere Homepage ( <a href="https://bildung.bzpg.de">https://bildung.bzpg.de</a> )
Teilnahmegebühr	140,00 €
	Für die Teilnahme erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH

Dieses Seminar ist als Aufbau-tag für zusätzliche Betreuungskräfte (gem. §53b SGB XI) und Alltagsbegleiter\_innen (Unterstützung im Alltag gem. AnFöVO NRW) geeignet. Eine Aktualisierung des Wissens und Reflexion der beruflichen Praxis wird gewährleistet.

### Veranstaltungsdatum

06.06.2023 von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr      Tagesveranstaltung

Kurskennung:

FB 21–2023

## Beziehungsgestaltung in der Pflege und Betreuung

<b>Beschreibung</b>	Beziehungen zu gestalten ist ein wesentlicher Bestandteil professioneller Pflege und Begleitung. Die Pflegebeziehung ist geprägt von der Konfrontation mit existentiellen Lebenssituationen, einer Asymmetrie zwischen professionell Pflegenden und dem zu pflegenden Menschen und ist häufig auch begleitet von sehr großer Körpernähe. Die Haltung der professionell Tätigen zum pflegebedürftigen Menschen und deren Zugehörigen ist dabei von Bedeutung, ebenso wie die Organisation, in der Begegnung stattfindet.
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>– Merkmale, Besonderheiten, Einflussfaktoren und Spannungsfelder der Pflegebeziehung</li><li>– Grundlagen wertschätzender Kommunikation</li><li>– Die Bedeutung von Emotionen und Motiven</li><li>– Die Bedeutung der Mimikresonanz</li><li>– Das Kommunikationskonzept Idiolektik als Grundhaltung</li></ul>
<b>Ziele</b>	Die Teilnehmenden erweitern ihr Wissen zum Thema Beziehungsgestaltung in der Pflege. Sie erlernen Grundlagen der wertschätzenden Kommunikation und reflektieren eigene Haltung und Handlungsmuster.
<b>Abschluss</b>	Teilnahmebescheinigung
<b>Kursleitung</b>	Rosenburg, Monika
<b>Zielgruppe</b>	Alle Interessierten
<b>Veranstaltungsort</b>	BZPG gGmbH in Würselen
<b>Umfang</b>	8 Std.
<b>Anmeldung</b>	Anmeldungen bitte online über unsere Homepage ( <a href="https://bildung.bzpg.de">https://bildung.bzpg.de</a> )
<b>Teilnahmegebühr</b>	140,00 €
	Für die Teilnahme erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH

Dieses Seminar ist als Aufbautag für zusätzliche Betreuungskräfte (gem. §53b SGB XI) und Alltagsbegleiter\_innen (Unterstützung im Alltag gem. AnFöVO NRW) geeignet. Eine Aktualisierung des Wissens und Reflexion der beruflichen Praxis wird gewährleistet.

### Veranstaltungsdatum

14.06.2023 von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Tagesveranstaltung

<b>Beschreibung</b>	"Oh wer um alle Rosen wüsste, die still, rings in fremden Gärten stehen."  Unter einem Sinnesgarten versteht man einen Garten, der speziell darauf ausgelegt ist, die unterschiedlichen Sinne des Menschen anzusprechen. Dies ist besonders für Menschen, die demenziell erkrankt sind, sehr wichtig. Das Sehen, Hören, Riechen, Schmecken und Fühlen wird gefördert. Dazu werden spezielle Elemente der Gartengestaltung wie Klangobjekte, Fühltafeln und besondere Duft- und Nutzpflanzen verwendet.
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wahrnehmungspsychologie</li> <li>- Pflanzenkunde, Aromakunde</li> <li>- Gestaltungsvorschläge für Klangobjekte und Fühltafeln</li> <li>- Vorschläge zur Weiterverarbeitung von Pflanzen</li> <li>- Reflexion des eigenen Handelns im beruflichen Kontext</li> </ul>
<b>Ziele</b>	Die Teilnehmenden erhalten Information zu den Hintergründen und Gestaltungsmöglichkeiten eines Sinnesgartens und entwickeln Ideen zur praktischen Umsetzung.
<b>Abschluss</b>	Teilnahmebescheinigung
<b>Kursleitung</b>	Knor, Dr. Stefan
<b>Zielgruppe</b>	Alle Interessierten
<b>Veranstaltungsort</b>	BZPG gGmbH in Würselen
<b>Umfang</b>	8 Std.
<b>Anmeldung</b>	Anmeldungen bitte online über unsere Homepage ( <a href="https://bildung.bzpg.de">https://bildung.bzpg.de</a> )
<b>Teilnahmegebühr</b>	140,00 €
	Für die Teilnahme erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH

Dieses Seminar ist als Aufbautag für zusätzliche Betreuungskräfte (gem. §53b SGB XI) und Alltagsbegleiter\_innen (Unterstützung im Alltag gem. AnFöVO NRW) geeignet. Eine Aktualisierung des Wissens und Reflexion der beruflichen Praxis wird gewährleistet.

#### Veranstaltungsdatum

20.06.2023 von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Tagesveranstaltung

Beschreibung	Die nationalen Expertenstandards repräsentieren die gegenwärtigen pflegewissenschaftlichen sowie pflegepraktischen Erkenntnisse. Das DNQP nimmt u.a. regelhafte Aktualisierungen jedes Expertenstandards vor. Diese Aktualisierungen beruhen einerseits auf den neuen Erkenntnissen der Wissenschaft und Forschung und andererseits auf den Belegen der fehlerhaften Interpretation des „alten“ Expertenstandards durch die Pflegepraxis. Im Rahmen dieses Seminars werden den Teilnehmenden die Veränderungen der aktualisierten Expertenstandards erläutert und aufgezeigt, wie die Veränderungen in die Pflegepraxis zu überführen sind.
Inhalte	In diesem Seminar wird der bisherige Einsatz der aktualisierten Standards in die Pflegepraxis vor Ort thematisiert. Zudem werden die Standards durch die Teilnehmenden auf die individuellen Besonderheiten ihrer Einrichtung angepasst und können so erfolgreich in den Arbeitsalltag umgesetzt werden.
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Kenntnisse über die Veränderungen und die Umsetzung der aktualisierten Expertenstandards</li> <li>– Überprüfung des Reifegrads eigener Regelungsinstrumente zu den Expertenstandards</li> <li>– Befähigung zur Umsetzung und Anpassung des Standards in die Einrichtungspraxis</li> <li>– Verknüpfung mit den Vorgaben aufsichtsrechtlicher Instanzen (Heimaufsicht, MDK)</li> </ul>
Abschluss	Teilnahmebescheinigung
Kursleitung	Käbsch, Ulrike
Zielgruppe	Leitungskräfte, Pflegefachkräfte, QM-Beauftragte
Veranstaltungsort	BZPG gGmbH in Würselen
Umfang	8 Std.
Anmeldung	Anmeldungen bitte online über unsere Homepage ( <a href="https://bildung.bzpg.de">https://bildung.bzpg.de</a> )
Teilnahmegebühr	140,00 €
	Für die Teilnahme erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH

## Veranstaltungsdatum

12.07.2023 von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Tagesveranstaltung

Kurskennung: FB 24-2023	Verlass mich nicht, wenn ich schwach werde" – Sterbebegleitung, ein Intensivseminar
----------------------------	---

Beschreibung	Bei diesem Sensibilisierungsseminar geht es darum, wie man mit sterbenden und/oder schwerkranken Menschen umgehen kann/sollte. Es soll mit der oft großen Angst „etwas falsch zu machen“ umgegangen werden. Hierbei spielt vor allem die Auseinandersetzung mit der eigenen Sterblichkeit eine große Rolle. Weiterhin geht es darum, eigene Kraft und Mut für diese besondere und bereichernde Arbeit schöpfen zu können. Verschiedene Medien werden dabei genutzt. Einen Schwerpunkt bilden dabei Filme und Kunstbetrachtungen.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Was ist der Tod, welche Bedeutung hat er?</li> <li>- Wie sehen die unterschiedlichen Religionen den Tod?</li> <li>- Was bedeutet es für mich, dass ich ein Sterbender bin?</li> <li>- Wie gehe ich mit Verlusten und Veränderungen um?</li> <li>- Wo kann ich für mich Kraft und Mut schöpfen?</li> <li>- Was erwartet ein Sterbender von mir?</li> <li>- Die fünf Phasen des Sterbeprozesses</li> <li>- Aushalten und mitgehen können</li> <li>- Wie gehe ich mit Trauer um?</li> </ul>
Ziele	Die Teilnehmenden erlernen, wie man mit sterbenden Menschen umgehen sollte und mit ihrer eigenen Sterblichkeit umzugehen.
Abschluss	Zetifikat über die Grundausbildung in der Sterbebegleitung
Kursleitung	Knor, Dr. Stefan
Zielgruppe	Alle Interessierten
Veranstaltungsort	BZPG gGmbH in Würselen
Umfang	16 Std.
Anmeldung	Anmeldungen bitte online über unsere Homepage ( <a href="https://bildung.bzpg.de">https://bildung.bzpg.de</a> )
Teilnahmegebühr	280,00 € inkl. Arbeitsbuch
	Für die Teilnahme erhalten Sie 10 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH

Dieses Seminar ist als Aufbau-tag für zusätzliche Betreuungskräfte (gem. §53b SGB XI) und Alltagsbegleiter\_innen (Unterstützung im Alltag gem. AnFöVO NRW) geeignet. Eine Aktualisierung des Wissens und Reflexion der beruflichen Praxis wird gewährleistet.

### Veranstaltungsdatum

- |            |                             |               |
|------------|-----------------------------|---------------|
| 18.07.2023 | von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr | 1. Seminartag |
| 19.07.2023 | von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr | 2. Seminartag |

<b>Kurskennung:</b> FB 25–2023	<b>Pflege und Betreuung von Menschen, die an einer schizophrenen Psychose leiden</b>
-----------------------------------	--

<b>Beschreibung</b>	Schizophrene Psychosen gehören zur Hauptgruppe der endogenen Psychosen. Dabei treten typische vielfältige Symptome auf. Die Vielfältigkeit der Symptomatik stellt eine Herausforderung für alle an der Behandlung beteiligten Personen dar. Insbesondere wenn diese Patient_innen mit einer somatischen Erkrankung im Krankenhaus behandelt werden, fehlt es dem Behandlungsteam häufig am notwendigen Fachwissen zum psychiatrischen Krankheitsbild, was dann die Pflege und Betreuung besonders herausfordernd darstellt.
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Symptome der Schizophrenie</li> <li>– Bedeutung der Symptome für das Verhalten der erkrankten Personen</li> <li>– kreative Möglichkeiten für den Umgang mit den Krankheitssymptomen aus Sicht der Pflegenden/Betreuenden</li> <li>– Möglichkeiten und Grenzen der medikamentösen Therapie</li> </ul>
<b>Ziele</b>	Die Teilnehmenden kennen die Symptome der schizophrenen Psychose und können die Symptomatik in das Verhalten der Patient_innen einordnen. Die Teilnehmenden kennen die Grundlagen im Umgang mit dieser speziellen Patient_innengruppe, sowie die Möglichkeiten und Grenzen der medikamentösen Therapie.
<b>Abschluss</b>	Teilnahmebescheinigung
<b>Kursleitung</b>	Jansen, Dr. Wolfgang
<b>Zielgruppe</b>	Alle Interessierten
<b>Veranstaltungsort</b>	BZPG gGmbH in Würselen
<b>Umfang</b>	8 Std.
<b>Anmeldung</b>	Anmeldungen bitte online über unsere Homepage ( <a href="https://bildung.bzpg.de">https://bildung.bzpg.de</a> )
<b>Teilnahmegebühr</b>	140,00 €
	Für die Teilnahme erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH

Dieses Seminar ist als Aufbautag für zusätzliche Betreuungskräfte (gem. §53b SGB XI) und Alltagsbegleiter\_innen (Unterstützung im Alltag gem. AnFöVO NRW) geeignet. Eine Aktualisierung des Wissens und Reflexion der beruflichen Praxis wird gewährleistet.

**Veranstaltungsdatum**

24.08.2023 von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr Tagesveranstaltung

Kurskennung: FB 26-2023	Feste im Jahreskreis gestalten – alte Traditionen aufleben lassen
----------------------------	---

Beschreibung	In diesem Seminar wird thematisiert, welche Feste im Jahreskreis gefeiert werden und welche Bedeutungen, Ursprünge und Traditionen es dazu gibt, die oft in unserer Zeit verloren gegangen sind. Wie können Feste auch auf unterschiedlichen sinnlichen Ebenen gerade im Hinblick auf Menschen, die an Demenz erkrankt sind, gestaltet werden?
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Ursprung und Bedeutung von Festen im Jahreskreis</li> <li>- Traditionen und deren Bedeutung</li> <li>- Welche Feste und Riten gibt es?</li> <li>- Gestaltung von Festen</li> <li>- Reflexion des eigenen Handelns</li> </ul>
Ziele	Die Teilnehmenden erhalten Informationen über Hintergründe und Inhalte unterschiedlicher Feste und planen, orientiert an der jeweiligen Zielgruppe, beispielhaft verschiedene Feste.
Abschluss	Teilnahmebescheinigung
Kursleitung	Knor, Dr. Stefan
Zielgruppe	Alle Interessierten
Veranstaltungsort	BZPG gGmbH in Würselen
Umfang	8 Std.
Anmeldung	Anmeldungen bitte online über unsere Homepage ( <a href="https://bildung.bzpg.de">https://bildung.bzpg.de</a> )
Teilnahmegebühr	140,00 €
	Für die Teilnahme erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH

Dieses Seminar ist als Aufbaukurs für zusätzliche Betreuungskräfte (gem. §53b SGB XI) und Alltagsbegleiter\_innen (Unterstützung im Alltag gem. AnFöVO NRW) geeignet. Eine Aktualisierung des Wissens und Reflexion der beruflichen Praxis wird gewährleistet.

**Veranstaltungsdatum**

29.08.2023 von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr Tagesveranstaltung

Kurskennung:

FB 27–2023

## Beziehungsgestaltung in der Pflege und Betreuung

<b>Beschreibung</b>	Beziehungen zu gestalten ist ein wesentlicher Bestandteil professioneller Pflege und Begleitung. Die Pflegebeziehung ist geprägt von der Konfrontation mit existentiellen Lebenssituationen, einer Asymmetrie zwischen professionell Pflegenden und dem zu pflegenden Menschen und ist häufig auch begleitet von sehr großer Körpernähe. Die Haltung der professionell Tätigen zum pflegebedürftigen Menschen und deren Zugehörigen ist dabei von Bedeutung, ebenso wie die Organisation, in der Begegnung stattfindet.
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>– Merkmale, Besonderheiten, Einflussfaktoren und Spannungsfelder der Pflegebeziehung</li><li>– Grundlagen wertschätzender Kommunikation</li><li>– Die Bedeutung von Emotionen und Motiven</li><li>– Die Bedeutung der Mimikresonanz</li><li>– Das Kommunikationskonzept Idiolektik als Grundhaltung</li></ul>
<b>Ziele</b>	Die Teilnehmenden erweitern ihr Wissen zum Thema Beziehungsgestaltung in der Pflege. Sie erlernen Grundlagen der wertschätzenden Kommunikation und reflektieren eigene Haltung und Handlungsmuster.
<b>Abschluss</b>	Teilnahmebescheinigung
<b>Kursleitung</b>	Rosenburg, Monika
<b>Zielgruppe</b>	Alle Interessierten
<b>Veranstaltungsort</b>	BZPG gGmbH in Würselen
<b>Umfang</b>	8 Std.
<b>Anmeldung</b>	Anmeldungen bitte online über unsere Homepage ( <a href="https://bildung.bzpg.de">https://bildung.bzpg.de</a> )
<b>Teilnahmegebühr</b>	140,00 €
	Für die Teilnahme erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH

Dieses Seminar ist als Aufbautag für zusätzliche Betreuungskräfte (gem. §53b SGB XI) und Alltagsbegleiter\_innen (Unterstützung im Alltag gem. AnFöVO NRW) geeignet. Eine Aktualisierung des Wissens und Reflexion der beruflichen Praxis wird gewährleistet.

### Veranstaltungsdatum

05.09.2023 von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Tagesveranstaltung

<b>Kurskennung:</b> FB 28-2023	<b>Hygienemanagement in der Tagespflege – Tagesbetreuung sowie Wohngemeinschaften</b>
<b>Beschreibung</b>	Sie erhalten einen Überblick über die aktuellen erforderlichen Hygienemaßnahmen unter Berücksichtigung der gesetzlichen Rahmenbedingungen. Zur Auffrischung, Vertiefung und Aktualisierung Ihres Fachwissens. Das eintägige Seminar will dazu beitragen, diese Vorgaben für die Einrichtung und für Gäste mit Leben zu füllen. Im Vordergrund stehen dabei die Praxistauglichkeit und die Überprüfung durch die Praxis.
<b>Inhalte</b>	Entsprechend den gesetzlichen Anforderungen wird an dieser Veranstaltung die Komplettierung des Hygienehandbuchs und die erforderlichen Hygienemaßnahmen überprüft und auf den neuesten Stand gebracht.
<b>Ziele</b>	Hygiene auf dem neusten Stand in der Tagesbetreuung / Tagespflege unter Berücksichtigung: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Gesetzlicher Rahmenbedingungen</li> <li>- Grundlagen der Hygienemaßnahmen incl. Hygienemaßnahmen im Umgang mit Medizinprodukten</li> <li>- Grundlagen der Lebensmittelhygiene</li> <li>- Folgebelehrung lt. IfSG §43</li> <li>- Grundlagen der Raumpflege</li> <li>- Grundlagen der Wäschehygiene</li> <li>- Risikoanalyse – Schwerpunkt IfSG §36</li> <li>- Ausbruchmanagement</li> <li>- Reinigungs- und Desinfektionsplan</li> <li>- Personalhygiene</li> <li>- Fragen der Teilnehmenden</li> </ul>
<b>Abschluss</b>	Teilnahmebescheinigung
<b>Kursleitung</b>	Jetschmanegg, Rosana
<b>Zielgruppe</b>	Führungskräfte/ Fachkräfte / Betreuungskräfte im Bereich der Tagesbetreuung / Tagespflege
<b>Veranstaltungsort</b>	BZPG gGmbH in Würselen
<b>Umfang</b>	8 Std.
<b>Anmeldung</b>	Anmeldungen bitte online über unsere Homepage ( <a href="https://bildung.bzpg.de">https://bildung.bzpg.de</a> )
<b>Teilnahmegebühr</b>	140,00 €
	Für die Teilnahme erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH

Bitte bringen Sie einen USB-Stick mit. Unterrichtsunterlagen können von der Referentin direkt abgespeichert werden.

**Veranstaltungsdatum**

28.09.2023 von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr Tagesveranstaltung

Kurskennung: FB 29–2023	Umgang mit Sexualität und Zärtlichkeit
----------------------------	--

Beschreibung	Nähe, Berührung und Sexualität zu erleben ist ein Grundbedürfnis. Pflegende und Betreuende haben eine Schlüsselfunktion im Umgang mit Sexualität der Menschen mit Pflegebedarf. In diesem Seminar wird dieses Thema aus verschiedenen Perspektiven betrachtet und die eigene Haltung reflektiert.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Bedeutung von Sexualität</li> <li>– Sexuelle Grenzüberschreitungen</li> <li>– Handlungsstrategien</li> <li>– Rechtliche Aspekte</li> <li>– Diversity Check</li> <li>– Sexualität im Alter</li> </ul>
Ziele	Die Teilnehmenden haben die eigene Haltung reflektiert, ihre Kenntnisse zum Thema erweitert und ihre Handlungsmöglichkeiten im Umgang mit Sexualität weiterentwickelt.
Abschluss	Teilnahmebescheinigung
Kursleitung	Wimmershoff–Berger, Anke
Zielgruppe	Alle Interessierten
Veranstaltungsort	BZPG gGmbH in Würselen
Umfang	8 Std.
Anmeldung	Anmeldungen bitte online über unsere Homepage ( <a href="https://bildung.bzpg.de">https://bildung.bzpg.de</a> )
Teilnahmegebühr	140,00 €
	Für die Teilnahme erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH

Dieses Seminar ist als Aufbautag für zusätzliche Betreuungskräfte (gem. §53b SGB XI) und Alltagsbegleiter\_innen (Unterstützung im Alltag gem. AnFöVO NRW) geeignet. Eine Aktualisierung des Wissens und Reflexion der beruflichen Praxis wird gewährleistet.

### Veranstaltungsdatum

05.10.2023 von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr Tagesveranstaltung

Kurskennung: FB 30-2023	Spaß an Bewegung im hohen Alter
----------------------------	---------------------------------

Beschreibung	Bewegung und Mobilität sind zentrale Bestandteile des Lebens und tragen maßgeblich zur Lebensqualität bei. Auch im hohen Alter kann die Mobilität gezielt gefördert werden. In dieser Fortbildung erlernen Sie praktische Übungen mit und ohne Handgeräten, die mit Menschen im hohen Alter durchgeführt werden können. Dabei soll der Spaß an der Bewegung natürlich nicht vernachlässigt werden.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Übungen für den ganzen Körper</li> <li>- Handgeräteaushwahl</li> <li>- Bewegungsübungen für Menschen mit Demenz und ohne Demenz</li> <li>- Bewegungsübungen für Rollstuhlfahrer_innen</li> <li>- Planung einer Bewegungstunde</li> <li>- Reflexion des beruflichen Handelns</li> </ul>
Ziele	Planung und Gestaltung einer Bewegungstunde für hochaltrige und demenziell veränderte Menschen.
Abschluss	Teilnahmebescheinigung
Kursleitung	Quadflieg, Claudia
Zielgruppe	Alle Interessierten
Veranstaltungsort	BZPG gGmbH in Würselen
Umfang	8 Std.
Anmeldung	Anmeldungen bitte online über unsere Homepage ( <a href="https://bildung.bzpg.de">https://bildung.bzpg.de</a> )
Teilnahmegebühr	140,00 €
	Für die Teilnahme erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH

Dieses Seminar ist als Aufbaukurs für zusätzliche Betreuungskräfte (gem. §53b SGB XI) und Alltagsbegleiter\_innen (Unterstützung im Alltag gem. AnFöVO NRW) geeignet. Eine Aktualisierung des Wissens und Reflexion der beruflichen Praxis wird gewährleistet.

**Veranstaltungsdatum**

09.10.2023 von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr Tagesveranstaltung

Kurskennung: FB 31-2023	Träume aus Licht, Duft und Musik- Snoezelen und Aromatherapie
----------------------------	---

Beschreibung	Bei diesem Sensibilisierungsseminar geht es darum, wie mit gezielten Reizen (Musik, Licht, Farben und Düfte) Menschen positiv beeinflusst werden können. Ein Schwerpunkt liegt dabei auf dem Umgang mit ätherischen Ölen.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wahrnehmungspsychologie</li> <li>- Wie Musik auf den Menschen wirkt</li> <li>- Wie Licht und Farben auf den Menschen wirken</li> <li>- Was sind ätherische Öle, wie wirken sie?</li> <li>- Gewinnung, Kauf und Aufbewahrung von Ölen</li> <li>- Anwendungen von Ölen</li> <li>- Erinnerungsarbeit mit Düften</li> <li>- Reflexion des eigenen Handelns im beruflichen Kontext</li> </ul>
Ziele	Sicherer und verantwortungsvoller Umgang mit ätherischen Ölen
Abschluss	Teilnahmebescheinigung
Kursleitung	Knor, Dr. Stefan
Zielgruppe	Alle Interessierten
Veranstaltungsort	BZPG gGmbH in Würselen
Umfang	16 Std.
Anmeldung	Anmeldungen bitte online über unsere Homepage ( <a href="https://bildung.bzpg.de">https://bildung.bzpg.de</a> )
Teilnahmegebühr	280,00 €
	Für die Teilnahme erhalten Sie 10 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH

Dieses Seminar ist als Aufbautag für zusätzliche Betreuungskräfte (gem. §53b SGB XI) und Alltagsbegleiter\_innen (Unterstützung im Alltag gem. AnFöVO NRW) geeignet. Eine Aktualisierung des Wissens und Reflexion der beruflichen Praxis wird gewährleistet.

### Veranstaltungsdatum

10.10.2023	von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr	1. Seminartag
11.10.2023	von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr	2. Seminartag

Beschreibung	Die Corona-Krise betrifft alle. Doch wie Menschen die aktuelle Situation empfinden, ist sehr unterschiedlich. Die einen sind stark beunruhigt und lesen so viel wie möglich über neue Entwicklungen. Die anderen fühlen sich fast angenehm entschleunigt oder sind froh, mehr Zeit mit der Familie zu haben. Was von einer Person als Krise empfunden wird, kann eine andere als Chance erleben. Das Prinzip der Resilienz findet inzwischen in vielen Bereichen Anwendung. Ob Psychologie, Wirtschaft oder Ökologie – alle setzen auf die Macht der Widerstandskraft. Was das Wort genau bedeutet, ob sich Resilienz lernen lässt und welche Rolle der Glaube spielt, klären wir unter anderem im Rahmen dieser Schulung.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Zur Definition von Resilienz: Resilienzforschung</li> <li>– Die 7 Säulen der Resilienz</li> <li>– Resilienz fördern: Was kann ich tun, was soll ich sein lassen?</li> <li>– ABC-Modell der psychischen Widerstandskraft</li> <li>– Was macht eine resiliente Gesellschaft aus?</li> <li>– Wie wirkt sich der Glaube auf der Resilienz aus?</li> </ul>
Ziele	In diesem Seminar klären wir gemeinsam was eine Resilienz ist und wie man eine eigene Widerstandskraft fördern kann.
Abschluss	Teilnahmebescheinigung
Kursleitung	Finkelberg, Tatjana Oleksandrivna
Zielgruppe	Alle Interessierten
Veranstaltungsort	Bildungszentrum für Pflege und Gesundheit gGmbH
Umfang	16 Std.
Anmeldung	Anmeldungen bitte online über unsere Homepage ( <a href="https://bildung.bzpg.de">https://bildung.bzpg.de</a> )
Teilnahmegebühr	280,00 €
	Für die Teilnahme erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH

Dieses Seminar ist als Aufbaukurs für zusätzliche Betreuungskräfte (gem. §53b SGB XI) und Alltagsbegleiter/innen (Unterstützung im Alltag gem. AnFöVO NRW) geeignet. Eine Aktualisierung des Wissens und Reflexion der beruflichen Praxis wird gewährleistet.

#### Veranstaltungsdatum

19.10.2023 von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr 1. Seminartag

20.10.2023 von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr 2. Seminartag

Kurskennung:

FB 33-2023

## Kommunikation mit Menschen mit Aphasie

<b>Beschreibung</b>	Menschen, welche an einer Aphasie leiden (z.B. nach Schlaganfall oder Schädelhirntrauma), stellen die Pflegekräfte oft vor eine große Herausforderung. Pflegekräfte fühlen sich hilflos und verunsichert, während ihre Patient_innen sich unverstanden fühlen und einem starken Kontrollverlust ausgeliefert sind. In der Folge können die Betroffenen darauf mit Trauer, Depression und Rückzug reagieren. Pflegekräfte leisten einen wichtigen Beitrag zur psychischen und sozialen Entwicklung der Betroffenen, indem sie fördernde Strategien einsetzen, um dem entgegenzuwirken. Dazu benötigen sie ein gutes Grundlagenwissen über Aphasie, sowie Methoden im Umgang mit aphasischen Personen.
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Grundlagen der Kommunikation</li><li>- Störung der Kommunikation bei Menschen mit Aphasie</li><li>- Kommunikationsstrategien im Umgang mit Menschen mit Aphasie</li><li>- Kommunikationsunterstützende Alltagshilfen für Menschen mit Aphasie</li></ul>
<b>Ziele</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Kommunikative Beeinträchtigung des einzelnen Menschen mit Aphasie erkennen</li><li>- Individuelle Kommunikationsstrategien im Umgang mit dem jeweiligen Menschen mit Aphasie entwickeln</li><li>- Angepasste verbale Kommunikation mit Menschen mit Aphasie erlernen</li></ul>
<b>Abschluss</b>	Teilnahmebescheinigung
<b>Kursleitung</b>	Bogalski, Angela
<b>Zielgruppe</b>	Alle Interessierten
<b>Veranstaltungsort</b>	BZPG gGmbH in Würselen
<b>Umfang</b>	4 Std.
<b>Anmeldung</b>	Anmeldungen bitte online über unsere Homepage ( <a href="https://bildung.bzpg.de">https://bildung.bzpg.de</a> )
<b>Teilnahmegebühr</b>	85,00 €
	Für die Teilnahme erhalten Sie 4 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH

Dieses Seminar ist als Aufbautag für zusätzliche Betreuungskräfte (gem. §53b SGB XI) und Alltagsbegleiter\_innen (Unterstützung im Alltag gem. AnFöVO NRW) geeignet. Eine Aktualisierung des Wissens und Reflexion der beruflichen Praxis wird gewährleistet.

### Veranstaltungsdatum

20.10.2023 von 09:00 Uhr bis 12:30 Uhr

Tagesveranstaltung

Kurskennung:

FB 34-2023

Geistig fit und flexibel – Gedächtnistraining für Berufstätige

<b>Beschreibung</b>	Ständig wechselnde Anforderungen im beruflichen wie privaten Kontext stellen unser Gehirn vor besonders große Herausforderungen. Oft fühlen wir uns gestresst und die „Festplatte“ ist einfach voll. Dieser Kurs soll Sie dabei unterstützen ihre Merkfähigkeit, Konzentration, Wahrnehmung, geistige Flexibilität und Kreativität durch ausgewählte Übungen zu fördern. Beide Gehirnhälften werden ganzheitlich in einer stressfreien Atmosphäre spielerisch trainiert. Sie erfahren in diesem Seminar etwas darüber wie unser Gehirn funktioniert, wie wir lernen, was für ein gutes Gedächtnis förderlich ist und welche Memotechniken es gibt, um leichter Informationen langfristig speichern und wieder abzurufen zu können.
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Grundlagen des ganzheitlichen Gedächtnis- und Konzentrationstrainings sowie lebenslangen Lernens</li><li>- Verschiedene Memotechniken in Theorie und Praxis</li></ul>
<b>Ziele</b>	Verbesserung der Konzentration und Merkfähigkeit durch die Anwendung verschiedener Techniken und Übungen
<b>Abschluss</b>	Teilnahmebescheinigung
<b>Kursleitung</b>	von Fürstenberg, Kirsten
<b>Zielgruppe</b>	Alle Interessierten
<b>Veranstaltungsort</b>	BZPG gGmbH in Würselen
<b>Umfang</b>	16 Std.
<b>Anmeldung</b>	Anmeldungen bitte online über unsere Homepage ( <a href="https://bildung.bzpg.de">https://bildung.bzpg.de</a> )
<b>Teilnahmegebühr</b>	280,00 €
	Für die Teilnahme erhalten Sie 10 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH

Diese 2-tägigen Aufbau tage sind für zusätzliche Betreuungskräfte (gem. §53b SGB XI) und Alltagsbegleiter\_innen (Unterstützung im Alltag gem. AnFöVO NRW) geeignet. Eine Aktualisierung des Wissens und Reflexion der beruflichen Praxis wird gewährleistet.

#### Veranstaltungsdatum

24.10.2023 von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr 1. Seminartag

07.11.2023 von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr 2. Seminartag

Kurskennung:

FB 35-2023

## Integration und kultursensible Pflege

<b>Beschreibung</b>	"Dieser Mensch ist hier fremd, dieser Mensch ist mir fremd" Bei diesem Seminar geht es darum zu erkennen, welche Grundvoraussetzungen für eine gelungene Integration nötig sind. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der kultursensiblen Pflege.
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Inklusion, Exklusion, Integration, Separation</li><li>- Umgang mit Rechtsextremismus</li><li>- Kulturen und deren Bedeutung für den Lebenswandel</li><li>- Religionen: Judentum, Christentum und Islam</li><li>- Speisevorschriften</li><li>- Was muss bei der Pflege beachtet werden?</li><li>- Was muss im Umgang mit Verstorbenen bei unterschiedlichen Kulturen beachtet werden?</li><li>- Reflexion des eigenen Handelns im Umgang mit Menschen in Institutionen der Altenhilfe</li></ul>
<b>Ziele</b>	Die Teilnehmenden erfahren was es bedeutet, kultursensibel zu pflegen und lernen Aspekte unterschiedlicher Kulturen kennen. Ziel ist, das Unbekannte nicht als fremd zu erleben, sondern professionelle kulturspezifische Angebote im Pflegealltag anzubieten.
<b>Abschluss</b>	Teilnahmebescheinigung
<b>Kursleitung</b>	Knor, Dr. Stefan
<b>Zielgruppe</b>	Alle Interessierten
<b>Veranstaltungsort</b>	BZPG gGmbH in Würselen
<b>Umfang</b>	8 Std.
<b>Anmeldung</b>	Anmeldungen bitte online über unsere Homepage ( <a href="https://bildung.bzpg.de">https://bildung.bzpg.de</a> )
<b>Teilnahmegebühr</b>	140,00 €
	Für die Teilnahme erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH

Dieses Seminar ist als Aufbaukurs für zusätzliche Betreuungskräfte (gem. §53b SGB XI) und Alltagsbegleiter\_innen (Unterstützung im Alltag gem. AnFöVO NRW) geeignet. Eine Aktualisierung des Wissens und Reflexion der beruflichen Praxis wird gewährleistet.

### Veranstaltungsdatum

25.10.2023 von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Tagesveranstaltung

Kurskennung: FB 36-2023	Kommunikation mit an Parkinson erkrankten Menschen
----------------------------	--

Beschreibung	Die Symptome einer Parkinsonerkrankung führen bei den Betroffenen häufig zu Schwierigkeiten in der Kommunikation mit ihren Mitmenschen. Leises Sprechen, erstarrter Gesichtsausdruck und Probleme bei der Wortfindung sind nur einige Beispiele dafür. Diese Probleme bei der Kommunikation führen oft zu Missverständnissen und Frustration sowohl auf Seiten der Betroffenen als auch auf Seiten der Pflegenden und Betreuenden. Das Seminar zeigt Methoden, wie der kommunikative Umgang erleichtert werden kann.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Allgemeine Grundsätze der Kommunikation</li> <li>- Beeinträchtigungen der Kommunikation bei parkinsonerkrankten Menschen</li> <li>- Kommunikation und kommunikationsunterstützende Alltagshilfen für parkinsonerkrankte Menschen</li> </ul>
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Individuelle Kommunikationsdefizite bei parkinsonerkrankten Menschen aufspüren</li> <li>- Individuelle Maßnahmen in der Kommunikation mit parkinsonerkrankten Menschen finden</li> <li>- Erlernen praktischer Übungen zur kommunikativen Förderung der Betroffenen</li> </ul>
Abschluss	Teilnahmebescheinigung
Kursleitung	Bogalski, Angela
Zielgruppe	Alle Interessierten
Veranstaltungsort	BZPG gGmbH in Würselen
Umfang	4 Std.
Anmeldung	Anmeldungen bitte online über unsere Homepage ( <a href="https://bildung.bzpg.de">https://bildung.bzpg.de</a> )
Teilnahmegebühr	85,00 €
	Für die Teilnahme erhalten Sie 4 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH

Dieses Seminar ist als Aufbaukurs für zusätzliche Betreuungskräfte (gem. §53b SGB XI) und Alltagsbegleiter\_innen (Unterstützung im Alltag gem. AnFöVO NRW) geeignet. Eine Aktualisierung des Wissens und Reflexion der beruflichen Praxis wird gewährleistet.

**Veranstaltungsdatum**

03.11.2023 von 09:00 Uhr bis 12:30 Uhr Tagesveranstaltung

Kurskennung: FB 37-2023	Expertenstandard: Beziehungsgestaltung in der Pflege von Menschen mit Demenz
----------------------------	--

Beschreibung	Die durch die Demenzerkrankung verursachten Veränderungen gehen einher mit vielen Verlusten für die Betroffenen. Diese können zu existentiellen Krisen mit dem Gefühl von Unsicherheit, Ungeborgenheit, Angst bis zur Bedrohung der eigenen Identität führen. Betroffene reagieren in der Folge mit herausforderndem Verhalten, das die Pflege von Menschen mit Demenz vor vielfältige Herausforderungen stellt. Um diesen Herausforderungen zu begegnen ist die Gestaltung der Beziehung zum Menschen mit Demenz von herausragender Wichtigkeit. Das DNQP hat zur Beziehungsgestaltung einen Expertenstandard entwickelt, der seit August 2018 vorliegt. Darin steht die Beziehungsgestaltung und -förderung von Menschen mit Demenz im Mittelpunkt.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Beziehungsgestaltung in der Pflege von Menschen mit Demenz</li> <li>- Grundlagen nach Tom Kitwood</li> <li>- ausgewählte Methoden der Begleitung von Menschen mit Demenz</li> </ul>
Ziele	Die Teilnehmenden lernen wesentliche Inhalte des Expertenstandards, Grundlagen und ausgewählte Methoden der Begleitung von Menschen mit Demenz kennen. Sie erhalten Anregungen zur Entwicklung einer verstehenden und zugewandten Haltung, um so eine gelingende und konstruktive Beziehung zu Menschen mit Demenz zu gestalten. Die Teilnehmenden reflektieren ihr eigenes Handeln in der Pflege von Menschen mit Demenz.
Abschluss	Teilnahmebescheinigung
Kursleitung	Svorenji, Valerija
Zielgruppe	Alle Interessierten
Veranstaltungsort	BZPG gGmbH in Würselen
Umfang	8 Std.
Anmeldung	Anmeldungen bitte online über unsere Homepage ( <a href="https://bildung.bzpg.de">https://bildung.bzpg.de</a> )
Teilnahmegebühr	140,00 €
	Für die Teilnahme erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH

Dieses Seminar ist als Aufbautag für zusätzliche Betreuungskräfte (gem. §53b SGB XI) und Alltagsbegleiter/innen (Unterstützung im Alltag gem. AnFöVO NRW) geeignet. Eine Aktualisierung des Wissens und Reflexion der beruflichen Praxis wird gewährleistet.

**Veranstaltungsdatum**

07.11.2023 von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr Tagesveranstaltung

<b>Beschreibung</b>	<p>In Zeiten knapper personaler und materieller Ressourcen nehmen ethische Probleme im Alltag der Pflege erheblich zu. Entscheidungen an Werten und Verantwortungsstandards ausrichten und bewusstes ethisches Handeln werden für Pflegende zunehmend bedeutsam.</p> <p>Moralische Dilemmata häufen sich, auch in ambulanten Settings oder in (teil-) stationären Einrichtungen. Strukturelle Mängel schränken die Geltung fundamentaler Grundrechte von Pflegebedürftigen oftmals ein, was das Gewissen der Pflegenden dauerhaft in moralische Konflikte bringen kann.</p> <p>Klinische Ethikkomitees einzurichten und ethische Fallbesprechungen durchzuführen und Ethik im Pflegealltag einen bewussten Stellenwert einzuräumen sind eine Möglichkeit, Konflikte in Pflegeeinrichtungen und Kliniken zu klären und die Werte Lebensqualität und Teilhabe im Blick zu behalten.</p>
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– ethische Grundbegriffe: Normen und Werte, Verantwortung, Gewissen, ethische Prinzipien (nach Beauchamp und Childress), humanistische Ethik / Diskursethik, Ethikkomitee, Ethikkommission, Leitlinien / Unternehmensleitbilder,</li> <li>– vorgegebene und selbst eingebrachte ethische Fälle</li> </ul>
<b>Ziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– sensibel werden im Aufspüren von ethischen Problemen</li> <li>– motiviert werden, ethische Probleme anzusprechen</li> <li>– ethisches Argumentieren erlernen, diskursethische Kultur im Unternehmen fördern</li> <li>– Werte und Normen benennen können, die das Handeln leiten</li> <li>– lernen, ethisch begründete Entscheidungen zu treffen</li> <li>– lernen, nach ethischen Grundsätzen und Entscheidungen zu handeln</li> <li>– kritisch konstruktiv an ethischen Fallbesprechungen teilnehmen können</li> </ul>
<b>Abschluss</b>	Teilnahmebescheinigung
<b>Kursleitung</b>	Berger, Theo
<b>Zielgruppe</b>	Pflegeschulung, Praxisanleitende, Leitungskräfte
<b>Veranstaltungsort</b>	BZPG gGmbH in Würselen
<b>Umfang</b>	8 Std.
<b>Anmeldung</b>	Anmeldungen bitte online über unsere Homepage ( <a href="https://bildung.bzpg.de">https://bildung.bzpg.de</a> )
<b>Teilnahmegebühr</b>	140,00 €
	Für die Teilnahme erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH

## Veranstaltungsdatum

07.11.2023 von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Tagesveranstaltung

Kurskennung:

FB 39–2023

## Demenz ist nicht gleich Demenz

<b>Beschreibung</b>	Eine professionelle sowie unterstützende Versorgung und Betreuung von Menschen mit Demenz stellt eine der schwierigsten Aufgaben im Bereich der Pflege alter Menschen dar. Diese Aufgabe scheint darüber hinaus fast unlösbar, da viele Demenzkranke zumindest zeitweise Verhaltensweisen zeigen, durch die sich Pflegende angegriffen fühlen, die sie nicht verstehen, die rundum als störend empfunden werden, die zur Gefährdung der Pflegenden führen oder gar eine Selbstgefährdung der Pflegebedürftigen darstellen.
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>– Der Weg zur Definition von herausforderndem Verhalten</li><li>– Erklärungsversuche und Zusammenhänge</li><li>– Verstehende Diagnostik</li><li>– Besonderheiten bei der Pflege und Betreuung (bezogen auf die tgl. Aktivitäten) und deren Verankerung in der Pflegeplanung</li><li>– Therapie (medikamentös, nicht-medikamentös)</li></ul>
<b>Ziele</b>	In diesem Seminar suchen wir gemeinsam nach möglichen Ursprüngen des herausfordernden Verhaltens und deren Auswirkungen auf den Pflege- und Betreuungsalltag.
<b>Abschluss</b>	Teilnahmebescheinigung
<b>Kursleitung</b>	Finkelberg, Tatjana Oleksandrivna
<b>Zielgruppe</b>	Alle Interessierten
<b>Veranstaltungsort</b>	BZPG gGmbH in Würselen
<b>Umfang</b>	8 Std.
<b>Anmeldung</b>	Anmeldungen bitte online über unsere Homepage ( <a href="https://bildung.bzpg.de">https://bildung.bzpg.de</a> )
<b>Teilnahmegebühr</b>	140,00 €
	Für die Teilnahme erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH

Dieses Seminar ist als Aufbautag für zusätzliche Betreuungskräfte (gem. §53b SGB XI) und Alltagsbegleiter\_innen (Unterstützung im Alltag gem. AnFöVO NRW) geeignet. Eine Aktualisierung des Wissens und Reflexion der beruflichen Praxis wird gewährleistet.

### Veranstaltungsdatum

08.11.2023 von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Tagesveranstaltung

Kurskennung: FB 40-2023	Umgang mit Trauer
----------------------------	-------------------

Beschreibung	Durch die ständige Konfrontation mit sterbenden Menschen und trauernden Angehörigen sind Mitarbeitende in der Altenpflege besonders gefordert, sich mit dem Thema Trauer auseinanderzusetzen. Hierbei prägen auch eigene Verlusterfahrungen die Haltung im Umgang mit diesem Thema. Die Erwartung der Gesellschaft an Menschen in helfenden Berufen setzt selbstverständlich Bewältigungsmechanismen des Einzelnen voraus. Es stellt sich oft zu wenig die Frage, wie viele Verlusterfahrungen ertragen werden können und schließlich, wie es möglich ist, vom Ertragen zum Ertrag zu gelangen. Kursleitungen dieser Fortbildung sind Monika Rosenberg & Anke Wimmershoff-Berger.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Phasen der Trauer</li> <li>- Die Bedeutung von Ritualen</li> <li>- Bewältigungsstrategien</li> <li>- Hilfen in der Trauerbegleitung</li> </ul>
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Sicherheit im Umgang mit trauernden Menschen</li> <li>- Reflexion eigener Verlusterfahrungen</li> <li>- Kenntnisse über Handlungsspielräume Trauer zu erschließen</li> </ul>
Abschluss	Teilnahmebescheinigung
Kursleitung	Rosenburg, Monika
Zielgruppe	Alle Interessierten
Veranstaltungsort	BZPG gGmbH in Würselen
Umfang	8 Std.
Anmeldung	Anmeldungen bitte online über unsere Homepage ( <a href="https://bildung.bzpg.de">https://bildung.bzpg.de</a> )
Teilnahmegebühr	140,00 €
	Für die Teilnahme erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH

Dieses Seminar ist als Aufbaukurs für zusätzliche Betreuungskräfte (gem. §53b SGB XI) und Alltagsbegleiter\_innen (Unterstützung im Alltag gem. AnFöVO NRW) geeignet. Eine Aktualisierung des Wissens und Reflexion der beruflichen Praxis wird gewährleistet.

### Veranstaltungsdatum

14.11.2023 von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr Tagesveranstaltung

Beschreibung	<p>Mobilität, Bewegungsfreiheit, Unabhängigkeit bleiben auch im hohen Alter ein Ausdruck der Autonomie und der Lebensqualität. Alt werden und dabei mobil bleiben ist ein Herzenswunsch einer Vielzahl von Senior_innen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wie verändert sich die Mobilität, wenn altersbedingte Erkrankungen voranschreiten?</li> <li>- Was kann man tun, um eigene Fortbewegungsfähigkeit möglichst lange zu erhalten?</li> <li>- Welche Unterstützungsmöglichkeiten gibt es?</li> <li>- Teilhabe trotz Immobilität?</li> </ul>
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Definition Mobilität</li> <li>- Expertenstandard Erhaltung und Förderung der Mobilität in der Pflege (kompakt)</li> </ul> <p>Mobilität und altersbedingte Erkrankungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Erklärungsversuche und Zusammenhänge</li> <li>- Stoffwechselerkrankungen (kompakt)</li> <li>- Kardiopulmonale Krankheitsbilder (kompakt)</li> <li>- Gerontopsychiatrie und Neurologie (kompakt)</li> <li>- Erkrankungen der Sinnesorgane (kompakt)</li> <li>- Verstehende Diagnostik und Prävention</li> <li>- Therapie (medikamentös, nicht-medikamentös)</li> <li>- Hilfsmittelkunde, Hilfsnetzwerke</li> <li>- Besonderheiten bei der Pflege und Betreuung (bezogen auf die tgl. Aktivitäten) und deren Verankerung in der Pflegedokumentation</li> </ul>
Ziele	In diesem Seminar gehen wir gemeinsam auf die altersbedingten Erkrankungen und Mobilität ein und versuchen, ein kompaktes Schema der Wechselwirkungen zu skizzieren.
Abschluss	Teilnahmebescheinigung
Kursleitung	Finkelberg, Tatjana Oleksandrivna
Zielgruppe	Alle Interessierten
Veranstaltungsort	BZPG gGmbH in Würselen
Umfang	8 Std.
Anmeldung	Anmeldungen bitte online über unsere Homepage ( <a href="https://bildung.bzpg.de">https://bildung.bzpg.de</a> )
Teilnahmegebühr	140,00 €
	Für die Teilnahme erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH

Dieses Seminar ist als Aufbaukurs für zusätzliche Betreuungskräfte (gem. §53b SGB XI) und Alltagsbegleiter\_innen (Unterstützung im Alltag gem. AnFöVO NRW) geeignet. Eine Aktualisierung des Wissens und Reflexion der beruflichen Praxis wird gewährleistet.

#### Veranstaltungsdatum

16.11.2023 von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Tagesveranstaltung

Kurskennung:

FB 42-2023

Workshop: Einsatz von Handpuppen in Pflege und Betreuung

<b>Beschreibung</b>	<p>Mit dem Einsatz von Handpuppen werden die Möglichkeiten erweitert, Menschen zu erreichen und zu motivieren. Die Handpuppen bieten eine Kommunikationsbrücke, unter anderem für Menschen mit einer demenziellen Veränderung. Die positive Ausstrahlung der Puppen bewirken Freude und kreative Momente in der Begleitung von Menschen mit Pflegebedarf. In diesem aktiven Seminar haben Sie die Möglichkeit auszuprobieren und mitzugestalten.</p> <p>Bitte bringen Sie, wenn vorhanden, Ihre eigene Handpuppe mit.</p>
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Grundlagen für den Einsatz von Handpuppen</li><li>- Praktische Übungen zum Handpuppenspiel</li><li>- Reflexion der Einsatzmöglichkeiten</li></ul>
<b>Ziele</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Die Teilnehmenden erlernen die Gestaltung einer 10-Minuten Aktivierung mit der Handpuppe</li><li>- Entdecken der Handpuppen als ein Medium zur Kontaktgestaltung</li><li>- Steigerung der spielerischen Haltung</li></ul>
<b>Abschluss</b>	Teilnahmebescheinigung
<b>Kursleitung</b>	Wimmershoff-Berger, Anke
<b>Zielgruppe</b>	Alle Interessierten
<b>Veranstaltungsort</b>	BZPG gGmbH in Würselen
<b>Umfang</b>	8 Std.
<b>Anmeldung</b>	Anmeldungen bitte online über unsere Homepage ( <a href="https://bildung.bzpg.de">https://bildung.bzpg.de</a> )
<b>Teilnahmegebühr</b>	140,00 €
	Für die Teilnahme erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH

Dieses Seminar ist als Aufbau-tag für zusätzliche Betreuungskräfte (gem. §53b SGB XI) und Alltagsbegleiter\_innen (Unterstützung im Alltag gem. AnFöVO NRW) geeignet. Eine Aktualisierung des Wissens und Reflexion der beruflichen Praxis wird gewährleistet.

#### Veranstaltungsdatum

16.11.2023 von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Tagesveranstaltung

Kurskennung:

FB 43-2023

## Kommunikation mit demenziell veränderten Menschen

<b>Beschreibung</b>	In den meisten Fällen verändern sich bei einer Demenzerkrankung die Kommunikations- und Umgangsformen grundlegend, so dass Inhalte vergessen oder nicht mehr richtig verstanden werden. Damit der Alltag trotzdem gelingen kann, ist es für die Pflegenden und Betreuenden wichtig, sich individuell auf den demenziell veränderten Menschen einzustellen. Das Ziel ist nicht eine Verbesserung der sprachlichen Leistungen, sondern deren Erhalt. Mit gezielten Methoden kann man diese wichtigen Funktionen trainieren und so dem Betroffenen ein Stück Lebensqualität erhalten oder sogar zurückgeben.
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Allgemeine Grundsätze der Kommunikation</li><li>- Beeinträchtigungen der Kommunikation bei demenziell Erkrankten</li><li>- Kommunikation und kommunikationsunterstützende Alltagshilfen für demenziell beeinträchtigte Menschen</li></ul>
<b>Ziele</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Individuelle Kommunikationsdefizite beim demenziell Erkrankten aufspüren</li><li>- Individuelle Maßnahmen in der Kommunikation mit demenziell Erkrankten finden</li><li>- Erlernen praktischer Übungen zur kommunikativen Förderung der demenziell Erkrankten</li></ul>
<b>Abschluss</b>	Teilnahmebescheinigung
<b>Kursleitung</b>	Bogalski, Angela
<b>Zielgruppe</b>	Alle Interessierten
<b>Veranstaltungsort</b>	BZPG gGmbH in Würselen
<b>Umfang</b>	6 Std.
<b>Anmeldung</b>	Anmeldungen bitte online über unsere Homepage ( <a href="https://bildung.bzpg.de">https://bildung.bzpg.de</a> )
<b>Teilnahmegebühr</b>	120,00 €
	Für die Teilnahme erhalten Sie 4 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH

Dieses Seminar ist als Aufbautag für zusätzliche Betreuungskräfte (gem. §53b SGB XI) und Alltagsbegleiter\_innen (Unterstützung im Alltag gem. AnFöVO NRW) geeignet. Eine Aktualisierung des Wissens und Reflexion der beruflichen Praxis wird gewährleistet.

### Veranstaltungsdatum

17.11.2023 von 09:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Tagesveranstaltung

Kurskennung:

FB 44-2023

Kleine Schlüssel in die Vergangenheit: Erinnerungs- und Biografiearbeit

<b>Beschreibung</b>	<p>Erinnerungs- und Biografiearbeit ist ein wichtiger Bestandteil bei der Alltagsbegleitung von Menschen mit Demenz. Erinnerungen wecken Emotionen, ermöglichen einen Zugang zu den Menschen und stellen eine gute Möglichkeit zur Aktivierung dar. An dieser Fortbildung werden, neben der Reflexion der beruflichen Praxis, verschiedene methodische Ansätze zur Erinnerungs- und Biografiearbeit vorgestellt und erprobt.</p> <p>Kursleitungen dieser Fortbildung sind Valerija Svorenji &amp; Monika Rosenberg.</p>
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Ziele der Biografiearbeit</li><li>- Lebensgeschichte und Bedeutung der Zeitgeschichte</li><li>- Erinnerungsbücher bzw. Erinnerungskisten</li><li>- 10-Minutenaktivierung nach Ute Schmitz-Hackenberg</li><li>- Reflexion des eigenen Handelns</li></ul>
<b>Ziele</b>	Die Teilnehmenden erlangen einen Einblick in die Methoden der Erinnerungs- und Biografiearbeit und können diese in ihren Arbeitsalltag integrieren.
<b>Abschluss</b>	Teilnahmebescheinigung
<b>Kursleitung</b>	Svorenji, Valerija
<b>Zielgruppe</b>	Alle Interessierten
<b>Veranstaltungsort</b>	BZPG gGmbH in Würselen
<b>Umfang</b>	8 Std.
<b>Anmeldung</b>	Anmeldungen bitte online über unsere Homepage ( <a href="https://bildung.bzpg.de">https://bildung.bzpg.de</a> )
<b>Teilnahmegebühr</b>	140,00 €
	Für die Teilnahme erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH

Dieses Seminar ist als Aufbaukurs für zusätzliche Betreuungskräfte (gem. §53b SGB XI) und Alltagsbegleiter\_innen (Unterstützung im Alltag gem. AnFöVO NRW) geeignet. Eine Aktualisierung des Wissens und Reflexion der beruflichen Praxis wird gewährleistet.

#### Veranstaltungsdatum

21.11.2023 von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Tagesveranstaltung

Kurskennung: FB 45-2023	Innehalten und Kraft schöpfen
----------------------------	-------------------------------

Beschreibung	<p>Dieses Seminar soll dazu anregen inne zu halten und über den eigenen Umgang mit Stress nachzudenken. Praktische Übungen stehen im Vordergrund des Seminars. Die Wirkung der Übungen wird anhand der entsprechenden Konzepte besprochen.</p> <p>Bitte bequeme Kleidung tragen und ein kleines Kissen, dicke Socken und zwei Decken mitbringen. Gerne können auch eigene Yogamatten mitgebracht werden.</p>
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Entstehung von Stress</li> <li>- „Die eigene Mitte“ erfahren lernen</li> <li>- Die Bedeutung der Atmung</li> <li>- Die Konzepte Resilienz und Achtsamkeit</li> <li>- Entspannungsmethoden: Autogenes Training, Progressive Muskelentspannung, Meditation, Atemübungen, Achtsamkeitsübungen</li> </ul>
Ziele	In diesem Seminar lernen die Teilnehmenden Methoden zur Entspannung kennen, die sie gut in den Alltag integrieren können. Sie erhalten Hintergrundwissen zum Thema Stress, lernen die verschiedenen Konzepte kennen und reflektieren eigenes Verhalten.
Abschluss	Teilnahmebescheinigung
Kursleitung	Rosenburg, Monika
Zielgruppe	Alle Interessierten
Veranstaltungsort	BZPG gGmbH in Würselen
Umfang	8 Std.
Anmeldung	Anmeldungen bitte online über unsere Homepage ( <a href="https://bildung.bzpg.de">https://bildung.bzpg.de</a> )
Teilnahmegebühr	140,00 €
	Für die Teilnahme erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH

Dieses Seminar ist als Aufbautag für zusätzliche Betreuungskräfte (gem. §53b SGB XI) und Alltagsbegleiter\_innen (Unterstützung im Alltag gem. AnFöVO NRW) geeignet. Eine Aktualisierung des Wissens und Reflexion der beruflichen Praxis wird gewährleistet.

Veranstaltungsdatum

01.12.2023 von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr      Tagesveranstaltung

Kurskennung: FB 46-2023	Verlass mich nicht, wenn ich schwach werde" – Sterbebegleitung, ein Intensivseminar
----------------------------	---

Beschreibung	Bei diesem Sensibilisierungsseminar geht es darum, wie man mit sterbenden und/oder schwerkranken Menschen umgehen kann/sollte. Es soll mit der oft großen Angst „etwas falsch zu machen“ umgegangen werden. Hierbei spielt vor allem die Auseinandersetzung mit der eigenen Sterblichkeit eine große Rolle. Weiterhin geht es darum, eigene Kraft und Mut für diese besondere und bereichernde Arbeit schöpfen zu können. Verschiedene Medien werden dabei genutzt. Einen Schwerpunkt bilden dabei Filme und Kunstbetrachtungen.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Was ist der Tod, welche Bedeutung hat er?</li> <li>- Wie sehen die unterschiedlichen Religionen den Tod?</li> <li>- Was bedeutet es für mich, dass ich ein Sterbender bin?</li> <li>- Wie gehe ich mit Verlusten und Veränderungen um?</li> <li>- Wo kann ich für mich Kraft und Mut schöpfen?</li> <li>- Was erwartet ein Sterbender von mir?</li> <li>- Die fünf Phasen des Sterbeprozesses</li> <li>- Aushalten und mitgehen können</li> <li>- Wie gehe ich mit Trauer um?</li> </ul>
Ziele	Die Teilnehmenden erlernen, wie man mit sterbenden Menschen umgehen sollte und mit ihrer eigenen Sterblichkeit umzugehen.
Abschluss	Zetifikat über die Grundausbildung in der Sterbebegleitung
Kursleitung	Knor, Dr. Stefan
Zielgruppe	Alle Interessierten
Veranstaltungsort	BZPG gGmbH in Würselen
Umfang	16 Std.
Anmeldung	Anmeldungen bitte online über unsere Homepage ( <a href="https://bildung.bzpg.de">https://bildung.bzpg.de</a> )
Teilnahmegebühr	280,00 € inkl. Arbeitsbuch
	Für die Teilnahme erhalten Sie 10 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH

Dieses Seminar ist als Aufbaukurs für zusätzliche Betreuungskräfte (gem. §53b SGB XI) und Alltagsbegleiter\_innen (Unterstützung im Alltag gem. AnFöVO NRW) geeignet. Eine Aktualisierung des Wissens und Reflexion der beruflichen Praxis wird gewährleistet.

### Veranstaltungsdatum

- |            |                             |               |
|------------|-----------------------------|---------------|
| 05.12.2023 | von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr | 1. Seminartag |
| 06.12.2023 | von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr | 2. Seminartag |

Kurskennung: FB 47-2023	Humor in der Pflege und Betreuung
----------------------------	-----------------------------------

Beschreibung	Dieses Seminar richtet sich an Pflegekräfte und Alltagsbetreuungen. In diesem Seminar beschäftigen wir uns mit dem Phänomen Humor. Humor ist mehr als Lachen und gilt als heilsame Ressource im Leben eines Menschen, auch und gerade in schwierigen Zeiten. Kursleitungen dieser Fortbildung sind Eckhard Weimer und Monika Rosenberg.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Was ist Humor?</li> <li>- Analyse eigener Humorgewohnheiten</li> <li>- Humorarten und deren Wirkung</li> <li>- Humortechniken</li> <li>- Ethische Aspekte</li> <li>- Humor als Haltung und Kraftquelle</li> </ul>
Ziele	Die Teilnehmenden haben sich mit dem Phänomen Humor auseinandergesetzt, eigene Humorgewohnheiten reflektiert und Möglichkeiten, aber auch Grenzen für den Humoreinsatz erfahren und erkannt.
Abschluss	Teilnahmebescheinigung
Kursleitung	Rosenburg, Monika
Zielgruppe	Alle Interessierten
Veranstaltungsort	BZPG gGmbH in Würselen
Umfang	8 Std.
Anmeldung	Anmeldungen bitte online über unsere Homepage ( <a href="https://bildung.bzpg.de">https://bildung.bzpg.de</a> )
Teilnahmegebühr	140,00 €
	Für die Teilnahme erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH

Dieses Seminar ist als Aufbautag für zusätzliche Betreuungskräfte (gem. §53b SGB XI) und Alltagsbegleiter\_innen (Unterstützung im Alltag gem. AnFöVO NRW) geeignet. Eine Aktualisierung des Wissens und Reflexion der beruflichen Praxis wird gewährleistet.

**Veranstaltungsdatum**

12.12.2023 von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr      Tagesveranstaltung

# Fendel & Keuchen

Das Sanitätshaus



**Ihr Sanitätshaus in  
Aachen - Herzogenrath - Würselen - Heinsberg**

Sanitätshaus  
Orthopädietechnik  
Schuhtechnik  
Kinderorthopädie  
Neurorehabilitation  
Care

Tel. 0241 9 46 37 - 0  
info@keuchen.com  
www.keuchen.com



Bildungszentrum für Pflege  
und Gesundheit  
in der StädteRegion Aachen

**Fortbildungen für Führungskräfte**

<b>Beschreibung</b>	<p>Sie als Leitungskraft möchten sich über Maßnahmen zur Teamentwicklung informieren, da Ihnen die Steigerung der Arbeitszufriedenheit und Leistung Ihres Teams sowie die Gesundheit der einzelnen Mitarbeitenden am Herzen liegt? Sie haben jedoch einige Fragen und benötigen vor einer Durchführung theoretisches Hintergrundwissen über Methoden und Konzepte? Zusätzlich möchten Sie mehr über den Ablauf solch einer Veranstaltung wissen?</p> <p>Dieser halbe Fortbildungstag dient genau diesem Zweck. Hier erwarten Sie theoretische Hinweise, die Sie selbst in der Praxis anwenden können. Um jedoch eine konkrete Problemklärung und deren Lösungsfindung zu erarbeiten, kann ein separater Entwicklungstag mit Ihrem Team, der zudem von einer neutralen Person moderiert werden sollte, zielführend sein.</p> <p>Dieser kann bei Interesse im Anschluss der Fortbildung separat über das BZPG gebucht werden.</p>
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Merkmale eines „Teams“</li> <li>- Klare Definition von Zielen – wie geht's?</li> <li>- Teamphasen</li> <li>- Teamrollen</li> <li>- Teamklima</li> <li>- Betrieblicher Nutzen von Teamentwicklungsmaßnahmen</li> </ul>
<b>Ziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vermittlung von theoretischem Hintergrundwissen zum Thema "Teamentwicklung"</li> <li>- Klärung offener Fragen zum Thema "Teamentwicklung"</li> <li>- Bestandsaufnahme zur Teamarbeit des eigenen Teams</li> </ul>
<b>Abschluss</b>	Teilnahmebescheinigung
<b>Kursleitung</b>	Kuckertz, Marina
<b>Zielgruppe</b>	Leitungskräfte
<b>Veranstaltungsort</b>	BZPG gGmbH in Würselen
<b>Umfang</b>	5 Std.
<b>Anmeldung</b>	Anmeldungen bitte online über unsere Homepage ( <a href="https://bildung.bzpg.de">https://bildung.bzpg.de</a> )
<b>Teilnahmegebühr</b>	95,00 €
	Für die Teilnahme erhalten Sie 5 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH

## Veranstaltungsdatum

13.03.2023 von 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Tagesveranstaltung

Kurskennung:

FL 02-2023

Rechtliche Betreuung – eine Einführung für Führungskräfte

Beschreibung	<p>Mitarbeitende in Pflegeeinrichtungen haben häufig mit ihnen zu tun. Rechtliche Betreuer_innen oder Bevollmächtigte. Doch das Wissen um die ihnen anvertrauten Menschen unterscheidet sich bei den beiden Berufsgruppen fundamental: Während die einen den Charakter, Vorlieben, Fähigkeiten und Gebrechen der Pflegebedürftigen gut kennen, wissen sie anderen über den Kontostand, Rente und Krankenversicherung Bescheid und treffen zum Teil gravierende Entscheidungen. Aus diesen unterscheidlichen Sichtweisen können Missverständnisse und Reibungsverluste entstehen, die dem Wohl der Pflegebedürftigen abträglich sein können.</p> <p>Diese Fortbildung soll Grundlagen zur rechtlichen Betreuung vermitteln und dient dazu, betreute Personen im Kontakt mit der rechtlichen Betreuungsperson unterstützt und mit dieser zum Wohl der betreuten Person partnerschaftlich und kritisch zusammenarbeiten zu können.</p>
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"><li>– grundlegende Pflichten einer rechtlichen Betreuungsperson</li><li>– Welche Rolle spielen die Wünsche der betreuten Person bei den Entscheidungen der Betreuungspersonen?</li><li>– Welche Aufgaben, Rechte und Pflichten umfasst der Aufgabenbereich "Gesundheitsorge"? hier insbesondere bzgl. Einwilligung in pflegerisch/medizinische Maßnahmen, Feststellung des mutmaßlichen Willens und Genehmigungspflichten bei FEM</li><li>– Welche Rechte haben die betreuten Personen gegenüber dem Betreuungsgericht?</li></ul>
Ziele	<p>Die Teilnehmenden erhöhen ihre Kompetenz betreute Personen im Kontakt mit deren rechtlichen Betreuungsperson zu unterstützen und tragen so zur Erhöhung der der Selbstbestimmung der Pflegebedürftigen bei. Die Führungskräfte kennen die Rechte und Pflichten in Zusammenarbeit mit rechtlichen Betreuungspersonen und können in ihren Einrichtungen passende Strukturen zur Zusammenarbeit entwickeln.</p>
Abschluss	Teilnahmebescheinigung
Kursleitung	Knief, Marion
Zielgruppe	Leitungskräfte und künftige Leitungskräfte
Veranstaltungsort	BZPG gGmbH in Würselen
Umfang	8 Std.
Anmeldung	Anmeldungen bitte online über unsere Homepage ( <a href="https://bildung.bzpg.de">https://bildung.bzpg.de</a> )
Teilnahmegebühr	180,00 €
	Für die Teilnahme erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH

Veranstaltungsdatum

21.03.2023 von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Tagesveranstaltung

Beschreibung	Ein Seminar für Führungskräfte zur Prävention von Burnout und Depression. Zahlreiche Studien belegen, dass es Zusammenhänge zwischen Mitarbeitergesundheit und Führungsverhalten gibt. Daraus geht hervor, dass je besser die Führungskompetenz und das Vorgesetztenverhalten bewertet werden, desto höher ist die Arbeitszufriedenheit und umso weniger gesundheitliche Beschwerden tauchen auf. Doch was heißt das konkret für mich als Führungskraft auf den Pflegealltag bezogen? Welchen Beitrag kann ich innerhalb meines Verantwortungsbereiches zum Wohlbefinden und zur Prävention für die Mitarbeitenden leisten?
Inhalte	Erlangen von Hintergrundwissen zu den Themen: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Welche Aspekte stehen beim „gesundheitsorientierten Führen“ im Vordergrund?</li> <li>- Wie können diese Aspekte praxisnah in den beruflichen Alltag integriert werden?</li> <li>- Wie wirkt das eigene Verhalten präventiv auf die Gesundheit der Mitarbeitenden?</li> <li>- Inwieweit kann ich konkret zur Prävention von Depression und Burnout beitragen?</li> </ul>
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Entwicklung eines grundlegenden Verständnisses zum Thema „gesundheitsorientiertes Führen“</li> <li>- Aufbau von persönlichen Ressourcen &amp; Führungskompetenzen</li> <li>- Förderung der eigenen Achtsamkeit &amp; Reflexionsfähigkeit</li> <li>- Wissenserwerb zum Umgang mit Stress und dessen möglichen Krankheitsfolgen wie Depression oder Burnout für sich und andere</li> </ul>
Abschluss	Teilnahmebescheinigung
Kursleitung	Kuckertz, Marina
Zielgruppe	Leitungskräfte
Veranstaltungsort	BZPG gGmbH in Würselen
Umfang	8 Std.
Anmeldung	Anmeldungen bitte online über unsere Homepage ( <a href="https://bildung.bzpg.de">https://bildung.bzpg.de</a> )
Teilnahmegebühr	180,00 €
	Für die Teilnahme erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH

## Veranstaltungsdatum

30.06.2023 von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Tagesveranstaltung

Kurskennung:

FL 04-2023

## Wertschätzende Kommunikation

<b>Beschreibung</b>	<p>Kommunikation macht eine Organisation lebendig und verhindert, dass sie erstarrt! Doch was können Sie als Leitungskraft tun, wenn Sie merken, dass das, was Sie gesagt haben, von Ihrem Gegenüber „nicht gehört“ oder „nicht verstanden“ wird? Bleiben Sie dann in einer wertschätzenden Haltung dem Anderen gegenüber? Sind Sie sich darüber bewusst auf welche Art und Weise Sie Ihre Botschaft senden? Falls nicht, bietet Ihnen diese Fortbildung die Möglichkeit mehr Hintergrundwissen zum Thema „Wertschätzende Kommunikation“ zu erlangen und an einem konkreten mitgebrachten Fallbeispiel das neu erworbene Wissen anzuwenden. Warum sollten Sie teilnehmen? Ein Anreiz könnte sein die eigene Kommunikation einmal unter die Lupe zu nehmen. Wussten Sie, dass Ihr Kommunikationsstil deutliche Auswirkungen auf Ihre Glaubwürdigkeit als Leitungskraft sowie auf die Effizienz Ihres Teams hat?!</p>
<b>Inhalte</b>	<p>Was ist Kommunikation?</p> <ul style="list-style-type: none"><li>– Welche Ziele verfolgt Kommunikation?</li><li>– Welche Auswirkungen hat Kommunikation?</li><li>– Welche Kommunikationsstilmittel unterstützen?</li><li>– Was ist wertschätzende Kommunikation?</li><li>– Wann kommuniziere Sie formell und wann informell?</li></ul> <p>Wechselspiele zwischen</p> <ul style="list-style-type: none"><li>– kurzen Vortragseinheiten</li><li>– Einzelarbeit</li><li>– Partnerarbeit</li><li>– Erfahrungsaustausch innerhalb der Gruppe</li><li>– Bearbeitung einer konkreten Konfliktsituation</li></ul>
<b>Ziele</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>– Erlernen von Hintergrundwissen zum Thema „Wertschätzende Kommunikation“</li><li>– Reflexion der eigenen Kommunikation</li><li>– Transfer des Erlernten in die Alltagspraxis durch die Bearbeitung eines individuellen Praxisbeispiels</li></ul>
<b>Abschluss</b>	Teilnahmebescheinigung
<b>Kursleitung</b>	Kuckertz, Marina
<b>Zielgruppe</b>	Leitungskräfte
<b>Veranstaltungsort</b>	BZPG gGmbH in Würselen
<b>Umfang</b>	8 Std.
<b>Anmeldung</b>	Anmeldungen bitte online über unsere Homepage ( <a href="https://bildung.bzpg.de">https://bildung.bzpg.de</a> )
<b>Teilnahmegebühr</b>	180,00 €
	Für die Teilnahme erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH

Veranstaltungsdatum

14.08.2023 von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Tagesveranstaltung

Kurskennung: FL 05-2023	Von der Kollegin/vom Kollegen zur Leitungskraft – Reflexionstag für Führungskräfte
----------------------------	--

Beschreibung	Sie haben erfolgreich eine Weiterbildung zur Führungskraft absolviert und sind inzwischen in Ihrem Leitungsalltag angekommen. Dieser Reflexionstag gibt Ihnen die Gelegenheit, einmal in Ihrem turbulenten Pflegealltag innezuhalten und über Ihre Erfahrungen als Leitung in einem vertraulichen Rahmen zu reflektieren, ganz im Sinne einer Standortbestimmung. Wie sieht es mit dem eigenen Anspruch in der Wirklichkeit aus? Welches Handwerkszeug hat mich tatsächlich weitergebracht, welche Fertigkeiten möchte ich noch weiter ausbauen? Und wie geht es mir persönlich in der Führungsrolle? Wie hat sich mein Alltag verändert und wie gehe ich damit um? Wie komme ich mit Stress und Konfliktsituationen klar? Und was hält mich und mein Team langfristig gesund? Zeit für Ihre Themen mit anderen Führungskräften und einem wertschätzenden, ressourcenorientierten Coach.
Inhalte	Teamcoaching orientiert an den Wünschen der Teilnehmenden mit Elementen aus Transaktionsanalyse, NLP und Systemischem Arbeiten. Weitere Themen: Resiliente Führung und Burnoutprävention, Umgang mit schwierigen Gesprächen, Leistungs- und Emotionscoaching mit wingwave®
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Klarheit über die eigene Führungsrolle</li> <li>– Ideen zur Konfliktbearbeitung im Team</li> <li>– Stärken der eigenen Resilienzfähigkeit</li> </ul>
Abschluss	Teilnahmebescheinigung
Kursleitung	von Fürstenberg, Kirsten
Zielgruppe	Leitungskräfte
Veranstaltungsort	BZPG gGmbH in Würselen
Umfang	8 Std.
Anmeldung	Anmeldungen bitte online über unsere Homepage ( <a href="https://bildung.bzpg.de">https://bildung.bzpg.de</a> )
Teilnahmegebühr	180,00 €
	Für die Teilnahme erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH

Bitte bringen Sie ein internetfähiges Handy und einen Kopfhörer mit.

**Veranstaltungsdatum**

22.08.2023 von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr Tagesveranstaltung



[www.bzpg.de](http://www.bzpg.de)



**BZPG**  
Bildungszentrum für Pflege  
und Gesundheit  
in der StädteRegion Aachen



Bildungszentrum für Pflege  
und Gesundheit  
in der StädteRegion Aachen

**Grundkurs Kinaesthetics für  
pflegende Angehörige**

Kurskennung:

KA 01-2023

## Grundkurs Kinaesthetics für pflegende Angehörige

Beschreibung	<p>Einen Angehörigen zu pflegen, ist eine große Herausforderung. Hier kann die „Lehre von der Bewegungsempfindung“ (Kinaesthetics) ganz praktisch helfen. Das Ziel: Bewegungen bei alltäglichen Aktivitäten kräftesparend, schonend und flexibel einzusetzen. Dies hilft den pflegenden Angehörigen – und auch der pflegebedürftigen Person. Ob Unterstützung beim Waschen, Aufstehen, Anziehen oder Essen: Sie lernen, Ihre eigenen Bewegungen sensibler wahrzunehmen und effektiv zu optimieren. So stärken Sie Ihre Bewegungskompetenz und leisten einen wertvollen Beitrag zur Gesundheitsförderung. Denn die Qualität unserer meist unbewussten Bewegungsmuster hat einen erheblichen Einfluss auf unsere Lebensgestaltung.</p> <p>Die Kurse werden von der Fort- und Weiterbildung des BZPG in Zusammenarbeit mit der Barmer ausgerichtet und sind für Versicherte aller Krankenkassen kostenfrei.</p> <p>Kostenfreie Informationsveranstaltung am Donnerstag, 08. März 2023 von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr im BZPG</p>
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"><li>- Sensibel werden für die eigene Bewegung</li><li>- Der Umgang mit Gewicht</li><li>- Bewegungsmuster verstehen</li><li>- Unterstützen als Lernangebot</li><li>- Der Lernprozess in der Familie</li><li>- Der Umgang mit Hilfsmitteln</li></ul>
Ziele	In unserem Kurs lernen Sie deshalb ganz lebenspraktisch, Ihre eigene Bewegungskompetenz bestmöglich zu entwickeln. So können Sie Ihre Angehörigen optimal bei allen täglichen Aktivitäten unterstützen. Das ist Lebensqualität!
Abschluss	Zertifikat
Kursleitung	Wimmershoff-Berger, Anke
Zielgruppe	pflegende Angehörige
Veranstaltungsort	BZPG gGmbH in Würselen
Umfang	21 Std.
Anmeldung	Anmeldungen bitte online über unsere Homepage ( <a href="https://bildung.bzpg.de">https://bildung.bzpg.de</a> ) oder <a href="mailto:anmeldung@bzpg.de">anmeldung@bzpg.de</a>
Teilnahmegebühr	25 € für Arbeitsunterlagen u. Zertifikat

### Veranstaltungsdatum

26.04.2023	von 16:30 – 20:00 Uhr	01. Seminartag
03.05.2023	von 16:30 – 20:00 Uhr	02. Seminartag
10.05.2023	von 16:30 – 20:00 Uhr	03. Seminartag

24.05.2023	von 16:30 – 20:00 Uhr	04. Seminartag
31.05.2023	von 16:30 – 20:00 Uhr	05. Seminartag
07.06.2023	von 16:30 – 20:00 Uhr	06. Seminartag



Bildungszentrum für Pflege  
und Gesundheit  
in der StädteRegion Aachen

**Qualifizierung nach §53b SGB XI  
Betreuungskräfte**

Kurskennung:

B §53b 2308

Qualifizierung: zusätzliche Betreuungskräfte in stationären Einrichtungen

<b>Beschreibung</b>	<p>Im Pflegealltag kommt die individuelle, ganzheitliche Betreuung alter Menschen häufig zu kurz. Darunter leidet insbesondere die Lebensqualität psychisch erkrankter oder dementiell veränderter Menschen. Um Sinnes- und Gedächtnisleistungen zu aktivieren, sorgen ausgebildete Betreuungskräfte für geeignete Beschäftigungsangebote. Sie haben Zeit für Gespräche und geben seelischen Halt und Orientierung.</p> <p>Veranstaltungsumfang: 160 Unterrichtsstunden in Präsenzzeit und 80 Stunden Praktikum (vor Beginn der Qualifizierung ist zusätzlich ein Orientierungspraktikum von 40 Stunden in einer teil- oder vollstationären Pflegeeinrichtung zu absolvieren).</p>
<b>Inhalte</b>	<p>Modul 1 Basiskurs</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Grundkenntnisse der Kommunikation und Interaktion</li><li>- Umgang mit Menschen mit Demenz, psychischen Erkrankungen und geistigen Behinderungen</li><li>- Verhalten im Notfall</li><li>- Grundkenntnisse über Demenzerkrankungen sowie typische Alterserkrankungen wie Diabetes mellitus und degenerative Erkrankungen des Bewegungsapparates</li><li>- Grundkenntnisse der Pflege und Pflegedokumentation sowie der Hygieneanforderungen bei Betreuungstätigkeiten</li></ul> <p>Modul 2 Praktikum</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Betreuungspraktikum in einem Pflegeheim unter Anleitung und Begleitung einer in der Pflege und Betreuung des betroffenen Personenkreises erfahrenen Pflegefachkraft (Das 2-wöchige Praktikum kann mit Kursbeginn begonnen werden und muss am vorletzten Tag der Weiterbildung beendet sein und schriftlich nachgewiesen werden.)</li></ul> <p>Modul 3 Aufbaukurs</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Vertiefen der Kenntnisse, Methoden und Techniken über das Verhalten, die Kommunikation und die Umgangsformen mit betreuungsbedürftigen Menschen</li><li>- Hauswirtschaft und Ernährungslehre</li><li>- Beschäftigungsmöglichkeiten und Freizeitgestaltung in der biographischen Betreuung</li></ul>
<b>Ziele</b>	<p>Die Teilnehmenden entwickeln eine professionelle Haltung im Umgang mit demenziell erkrankten Menschen, die von einem annehmenden Menschenbild geprägt ist. Sie können pflegebedürftige Menschen motivieren und das Wohlbefinden der Betroffenen fördern.</p>
<b>Abschluss</b>	<p>Zertifikat. Zum Erhalt der Qualifizierung müssen jährlich Fortbildungen im Umfang von mindestens 16 UStd. zur Aktualisierung des Wissens und Reflexion der beruflichen Praxis erfolgen.</p>
<b>Kursleitung</b>	<p>Svorenji, Valerija</p>
<b>Zielgruppe</b>	<p>Alle Interessierten</p>
<b>Veranstaltungsort</b>	<p>BZPG gGmbH in Würselen; dienstags und mittwochs 16:00–19:30 Uhr, freitags 09:00–14:00 Uhr</p>
<b>Umfang</b>	<p>160 Std.</p>
<b>Anmeldung</b>	<p>Anmeldungen bitte online über unsere Homepage (<a href="https://bildung.bzpg.de">https://bildung.bzpg.de</a>)</p>

Teilnahmegebühr

740,00 €



Für die Teilnahme erhalten Sie 20 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH

Bitte lassen Sie uns vor Beginn der Qualifizierung den Nachweis über das Absolvieren des Orientierungspraktikums zukommen.

Veranstaltungsdatum

08.08.2023 – 11.08.2023	01. Block
15.08.2023 – 18.08.2023	02. Block
22.08.2023 – 25.08.2023	03. Block
29.08.2023 – 01.09.2023	04. Block
04.09.2023 – 08.09.2023	05. Block
12.09.2023 – 15.09.2023	06. Block
19.09.2023 – 22.09.2023	07. Block
26.09.2023 – 29.09.2023	08. Block
03.10.2023 – 20.10.2023	Praktikum
24.10.2023 – 27.10.2023	09. Block
07.11.2023 – 10.11.2023	10. Block
14.11.2023 – 17.11.2023	11. Block
24.11.2023	12. Abschlussreflexion

# Gemeinsam zum Erfolg!

Sie sind Pflegefachkraft, möchten sich weiterbilden und für künftige Karriereschritte rüsten? Sie legen Wert auf professionelle, moderne Lehrmethoden und eine wertschätzende Lernatmosphäre im Dialog?

Dann sollten wir uns kennenlernen: Als moderne Bildungseinrichtung im Gesundheitswesen bieten wir vielfältige Perspektiven für Ihre Karriereplanung!

# Weiterbildungen in der Pflege



Mit einem Klick  
zur Online-  
Anmeldung:  
[bildung.bzpg.de](http://bildung.bzpg.de)



[www.bzpg.de](http://www.bzpg.de)



Bildungszentrum für Pflege  
und Gesundheit  
in der StädteRegion Aachen



Bildungszentrum für Pflege  
und Gesundheit  
in der StädteRegion Aachen

**Weiterbildung Leitung einer  
pflegerischen Einheit nach DKG**

## Beschreibung

An Leitungspersonal in Einrichtungen des Gesundheitswesens werden hohe Anforderungen gestellt. Diese Anforderungen liegen u.a. in komplexen Versorgungssituationen von kranken und/oder pflegebedürftigen Menschen sowie organisationale Bedingungen der Einrichtungen und in aktuellen Entwicklungen (z.B. Arbeitsmarktsituationen) begründet. Damit es ihnen gelingt, diesen Anforderungen gerecht zu werden, benötigen sie aktuelles Wissen und Führungsinstrumente.

Das Konzept dieser Weiterbildung ist darauf ausgerichtet, die Teilnehmenden auf die Übernahme von Leitungsaufgaben in Einrichtungen des Gesundheitswesens grundlegend vorzubereiten. Die Teilnehmenden werden dabei begleitet, komplexe Leitungsaufgaben authentisch und mit der notwendigen Handlungssicherheit bewältigen zu können.

Dieser Kurs findet in Kombination mit dem Kurs „Verantwortliche Pflegefachkraft“ statt und wird um erforderliche Themen für den klinischen Bereich (u.a. Grundlagen zur Krankenhausorganisation und –finanzierung) erweitert. Dies ermöglicht den interdisziplinären Austausch der Kursteilnehmenden und erweitert deren Bewusstsein für die Unterschiedlichkeit und Bedingungen der jeweiligen Sektoren im Gesundheitswesen, in denen kranke und/oder pflegebedürftige Menschen versorgt werden.

## Inhalte

Die Weiterbildung ist in Seminaren (Modulen), Führungsintensivtrainings sowie Hospitations- und Selbstlernphasen und Onlineseminaren organisiert und berufsbegleitend zu absolvieren. Die Inhalte unterteilen sich in Basis und Fachmodule.

## Basismodule:

- Berufliche Grundlagen anwenden
- Entwicklungen initiieren und gestalten

## Fachmodule:

- Führen und Leiten
- Betriebswirtschaftlich und Qualitätsorientiert handeln
- Personalplanung
- Personalentwicklung
- Im Projektmanagement agieren und handeln

Jedes Modul schließt mit einem Leistungsnachweis ab. Weitere Bestandteile dieser Weiterbildung sind:

a) die eigenverantwortliche Planung und Durchführung eines Projektes zu führungsrelevanten Thema. Ziel ist es dabei die Rolle als Führungskraft und damit verbundene Aufgaben in der Praxis zu erproben. Das Projekt wird von Ihnen parallel zum Kursverlauf durchgeführt.

b) eine praktische Hospitation (80 Stunden, davon 40 Stunden extern)

Der Abschluss der Weiterbildung besteht aus:

1. dem Bericht über die Durchführung des Projektes
2. der Präsentation Ihres Projektes mit anschließendem Kolloquium

## Ziele

Ziel dieser Weiterbildung ist es, die Teilnehmenden zu befähigen, entsprechend dem anerkannten Stand pflegewissenschaftlicher und weiterer bezugswissenschaftlicher Erkenntnisse Leitungs- und Führungsaufgaben wahrzunehmen. Nach erfolgreich abgeschlossener Weiterbildung begegnen die Teilnehmenden komplexen Leitungs- und Führungsaufgaben mit situationsadaptierter Handlungskompetenz.

<b>Abschluss</b>	Zertifikat
<b>Kursleitung</b>	Käbsch, Ulrike
<b>Zielgruppe</b>	Gesundheits- und Krankenpfleger_innen, Altenpfleger_innen, Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger_innen, Hebammen/Entbindungspfleger mit mindestens zweijähriger Berufserfahrung (zwingend) und möglichst sechsmonatiger Leitungserfahrung (optional)
<b>Veranstaltungsort</b>	BZPG gGmbH in Würselen
<b>Umfang</b>	720 Std.
<b>Anmeldung</b>	Anmeldeformular, Nachweis der beruflichen Qualifikation (Zeugnis und Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung), Lebenslauf, Nachweis über eine mindestens zweijährige Tätigkeit vor Weiterbildungsbeginn im jeweiligen Ausbildungsberuf
<b>Teilnahmegebühr</b>	3.920 €
	Für die Teilnahme erhalten Sie 40 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH

## Veranstaltungsdatum

11.09.2023 – 15.09.2023	von 08:30 Uhr bis 15:45 Uhr	01. Block
16.10.2023 – 20.10.2023	von 08:30 Uhr bis 15:45 Uhr	02. Block
06.11.2023 – 10.11.2023	von 08:30 Uhr bis 15:45 Uhr	03. Block
04.12.2023 – 08.12.2023	von 08:30 Uhr bis 15:45 Uhr	04. Block
22.01.2024 – 26.01.2024	von 08:30 Uhr bis 15:45 Uhr	05. Block
26.02.2024 – 01.03.2024	von 08:30 Uhr bis 15:45 Uhr	06. Block
11.03.2024 – 15.03.2024	von 08:30 Uhr bis 15:45 Uhr	07. Block
22.04.2024 – 26.04.2024	von 08:30 Uhr bis 15:45 Uhr	08. Block
13.05.2024 – 17.05.2024	von 08:30 Uhr bis 15:45 Uhr	09. Block
10.06.2024 – 14.06.2024	von 08:30 Uhr bis 15:45 Uhr	10. Block
26.08.2024 – 30.08.2024	von 08:30 Uhr bis 15:45 Uhr	11. Block
16.09.2024 – 20.09.2024	von 08:30 Uhr bis 15:45 Uhr	12. Block
14.10.2024 – 18.10.2024	von 08:30 Uhr bis 15:45 Uhr	13. Block
11.11.2024 – 15.11.2024	von 08:30 Uhr bis 15:45 Uhr	14. Block
02.12.2024 – 06.12.2024	von 08:30 Uhr bis 15:45 Uhr	15. Block

13.01.2025 – 17.01.2025	von 08:30 Uhr bis 15:45 Uhr	16. Block
10.02.2025 – 14.02.2025	von 08:30 Uhr bis 15:45 Uhr	17. Block
10.03.2025 – 14.03.2025	von 08:30 Uhr bis 15:45 Uhr	18. Block
07.04.2025 – 11.04.2025	von 08:30 Uhr bis 15:45 Uhr	Abschlusswoche



Bildungszentrum für Pflege  
und Gesundheit  
in der StädteRegion Aachen

**Weiterbildung Praxisanleitung**

Kurskennung: PA 2304	Praxisanleitung in Pflege- und Gesundheitsberufen
-------------------------	---

Beschreibung	In dieser Weiterbildung erlernen die Teilnehmenden, wie Praxisanleitung den rechtlichen Anforderungen entsprechend, zielgerichtet und auf den Anzuleitenden individuell angepasst gestaltet wird. Die Weiterbildung richtet sich nach den Vorgaben des Pflegeberufgesetzes und der Pflegeberufe-Ausbildungs- und Prüfungsverordnung (PflAPrV).
Inhalte	Die Teilnehmenden erhalten in dieser Weiterbildung die notwendigen Kompetenzen, um Auszubildende an berufliche Aufgaben als Pflegefachfrau oder Pflegefachmann heranzuführen. Innerhalb der Weiterbildung finden neben der Vermittlung theoretischer Hintergründe und der Einübung praktischer Anleitungsmethoden auch Hospitationen in anderen Einrichtungen statt, um den Anforderungen der generalistischen Pflegeausbildung aus Perspektive der Praxisanleitung gerecht werden zu können.
Ziele	Die Teilnehmenden sind in der Lage, Praxisanleitung geplant und strukturiert auf Grundlage des vereinbarten Ausbildungsplanes durchzuführen. Sie kennen die Möglichkeiten und Notwendigkeit der Kooperation mit den Pflegeschulen.  Nach erfolgreich bestandener Prüfung, erhalten die Teilnehmenden ein Zertifikat. Prüfungsbestandteile sind die 1) Praktische Prüfung, 2) Erstellung einer Projektarbeit 3) Präsentation der Projektarbeit im Kolloquium.
Abschluss	Zertifikat
Kursleitung	Oidtmann, Anika
Zielgruppe	Altenpfleger_innen und Gesundheits- und Krankenpfleger_innen aus den Arbeitsbereichen Altenheim, ambulante Pflege und Krankenhaus und OTA/ATA mit einjähriger Berufserfahrung.
Veranstaltungsort	BZPG gGmbH in Würselen
Umfang	306 Std.
Anmeldung	Zur Anmeldung senden Sie uns bitte folgende Unterlagen zu: Anmeldeformular, Nachweis der beruflichen Qualifikation
Teilnahmegebühr	2.100 €
	Für die Teilnahme erhalten Sie 30 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH

### Veranstaltungsdatum

24.04.2023 – 28.04.2023	von 08:30 Uhr bis 15:45 Uhr	01. Block
31.05.2023 – 06.06.2023	von 08:30 Uhr bis 15:45 Uhr	02. Block
26.06.2023 – 30.06.2023	von 08:30 Uhr bis 15:45 Uhr	03. Block
07.08.2023 – 11.08.2023	von 08:30 Uhr bis 15:45 Uhr	04. Block
11.09.2023 – 15.09.2023	von 08:30 Uhr bis 15:45 Uhr	05. Block

16.10.2023 – 20.10.2023	von 08:30 Uhr bis 15:45 Uhr	06. Block Praktische Prüfungen
13.11.2023 – 16.11.2023	von 08:30 Uhr bis 15:45 Uhr	07. Block
28.11.2023	von 08:30 Uhr bis 15:45 Uhr	Sprechstunde
04.12.2023 – 08.12.2023	von 08:30 Uhr bis 15:45 Uhr	08. Block Kolloquien

Kurskennung: PA 2308	Praxisanleitung in Pflege- und Gesundheitsberufen
-------------------------	---

Beschreibung	In dieser Weiterbildung erlernen die Teilnehmenden, wie Praxisanleitung den rechtlichen Anforderungen entsprechend, zielgerichtet und auf den Anzuleitenden individuell angepasst gestaltet wird. Die Weiterbildung richtet sich nach den Vorgaben des Pflegeberufgesetzes und der Pflegeberufe-Ausbildungs- und Prüfungsverordnung (PflAPrV).
Inhalte	Die Teilnehmenden erhalten in dieser Weiterbildung die notwendigen Kompetenzen, um Auszubildende an berufliche Aufgaben als Pflegefachfrau oder Pflegefachmann heranzuführen. Innerhalb der Weiterbildung finden neben der Vermittlung theoretischer Hintergründe und der Einübung praktischer Anleitungsmethoden auch Hospitationen in anderen Einrichtungen statt, um den Anforderungen der generalistischen Pflegeausbildung aus Perspektive der Praxisanleitung gerecht werden zu können.
Ziele	Die Teilnehmenden sind in der Lage, Praxisanleitung geplant und strukturiert auf Grundlage des vereinbarten Ausbildungsplanes durchzuführen. Sie kennen die Möglichkeiten und Notwendigkeit der Kooperation mit den Pflegeschulen.  Nach erfolgreich bestandener Prüfung, erhalten die Teilnehmenden ein Zertifikat. Prüfungsbestandteile sind die 1) Praktische Prüfung, 2) Erstellung einer Projektarbeit 3) Präsentation der Projektarbeit im Kolloquium.
Abschluss	Zertifikat
Kursleitung	Oidtmann, Anika
Zielgruppe	Altenpfleger_innen und Gesundheits- und Krankenpfleger_innen aus den Arbeitsbereichen Altenheim, ambulante Pflege und Krankenhaus und OTA/ATA mit einjähriger Berufserfahrung.
Veranstaltungsort	BZPG gGmbH in Würselen
Umfang	306 Std.
Anmeldung	Zur Anmeldung senden Sie uns bitte folgende Unterlagen zu: Anmeldeformular, Nachweis der beruflichen Qualifikation
Teilnahmegebühr	2.100 €
	Für die Teilnahme erhalten Sie 30 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH

### Veranstaltungsdatum

28.08.2023 – 01.09.2023	von 08:30 Uhr bis 15:45 Uhr	01. Block
25.09.2023 – 29.09.2023	von 08:30 Uhr bis 15:45 Uhr	02. Block
23.10.2023 – 27.10.2023	von 08:30 Uhr bis 15:45 Uhr	03. Block
20.11.2023 – 24.11.2023	von 08:30 Uhr bis 15:45 Uhr	04. Block
11.12.2023 – 15.12.2023	von 08:30 Uhr bis 15:45 Uhr	05. Block

15.01.2024 – 19.01.2024	von 08:30 Uhr bis 15:45 Uhr	06. Block Praktische Prüfungen
19.02.2024 – 22.02.2024	von 08:30 Uhr bis 15:45 Uhr	07. Block
05.03.2024	von 08:30 Uhr bis 15:45 Uhr	Sprechstunde
18.03.2024 – 22.03.2024	von 08:30 Uhr bis 15:45 Uhr	08. Block Kolloquien



Bildungszentrum für Pflege  
und Gesundheit  
in der StädteRegion Aachen

**Weiterbildung Schmerzexpert\_in in  
der Pflege (Pain Nurse)**

Kurskennung: PN 2303	Weiterbildung Schmerzexpert_in in der Pflege (Pain Nurse)
-------------------------	---

Beschreibung	In Anlehnung an den modifizierten Expertenstandard „Schmerzmanagement in der Pflege“ wird im Rahmen der Erfassung, Einschätzung und Dokumentation des Schmerzes sowie handlungsleitender Weiterführung der Behandlung, das Involvieren eines/r pflegerischen Schmerzexpert_in gefordert. In dieser Weiterbildung werden die neuesten gesetzlichen Vorgaben sowie aktuellen Therapieverfahren vorgestellt, um die Aufgaben als Schmerzexpert_in im Berufsfeld Pflege kompetent ausführen zu können.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Theoretische Grundlagen, Schmerztheorien, Anatomie, Pathologie des Schmerzes</li> <li>– Schmerz-Assessment, Schmerzdokumentation, Schmerztherapie,</li> <li>– Pharmakologische Grundlagen, medikamentöse/nichtmedikamentöse Therapieverfahren</li> <li>– chronisch nichttumorbedingte Schmerzen, Erkrankungen mit chronischen Schmerzen</li> <li>– Port-und Katheter-Systeme</li> <li>– Schulung, Beratung und Koordination im Schmerzmanagement</li> </ul>
Ziele	Die Teilnehmenden verfügen anschließend über Kompetenzen, um im interprofessionellen Team Verfahrensregelungen zum Schmerzmanagement zu treffen, die Entwicklung zu koordinieren sowie die Therapieziele zu überwachen.
Abschluss	Zertifikat
Kursleitung	Joder, Stefanie
Zielgruppe	Pflegefachkräfte
Veranstaltungsort	BZPG gGmbH in Würselen
Umfang	96 Std.
Anmeldung	Zur Anmeldung senden Sie uns bitte folgende Unterlagen: Anmeldeformular, Nachweis der beruflichen Qualifikation
Teilnahmegebühr	735,00 €
	Für die Teilnahme erhalten Sie 20 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH

### Veranstaltungsdatum

27.03.2023 – 29.03.2023	von 08:30 Uhr bis 15:45 Uhr	01. Block
02.05.2023 – 04.05.2023	von 08:30 Uhr bis 15:45 Uhr	02. Block
31.05.2023 – 02.06.2023	von 08:30 Uhr bis 15:45 Uhr	03. Block
	07.06.2023 von 08:30 Uhr bis 15:45 Uhr	Klausur
15.06.2023 – 16.06.2023	von 08:30 Uhr bis 15:45 Uhr	05. Block



Bildungszentrum für Pflege  
und Gesundheit  
in der StädteRegion Aachen

**Weiterbildung zum/zur  
Hygienebeauftragten**

<p><b>Beschreibung</b></p>	<p>Die Einhaltung von Hygienestandards wird in §§ 114/115 SGB XI, den MDK-Prüfkriterien, in den Heimgesetzen und Hygieneverordnungen der jeweiligen Bundesländer sowie im Infektionsschutzgesetz gefordert. Das Robert-Koch-Institut (RKI) (Infektionsprävention in Heimen Kapitel 4.2) sieht die sachgerechte Umsetzung der notwendigen Hygienestandards in Einrichtungen der Gesundheits- und Altenhilfe am ehesten durch entsprechend fortgebildete Hygienebeauftragte gewährleistet. Hygienebeauftragte auf Stationen sollen zu anderen Verbindungsfachkräften konkrete Ansprechpartner zwischen Hygienefachkraft und Stations-/Bereichspersonal sein (RKI Personelle und organisatorische Voraussetzungen zur Prävention nosokomialer Infektionen Empfehlung der Kommission für Krankenhaushygiene und Infektionsprävention Kapitel 3.4.).</p> <p>Diese Weiterbildung bietet Ihnen die Möglichkeit, sich als Pflegefachperson oder hauswirtschaftliche Fachkraft für die Funktion einer/eines Hygienebeauftragten zu qualifizieren. Die gesetzlichen Anforderungen u. a. des IfSG §36 sowie die des RKIs und die erforderlichen sachlichen Grundlagen und Kompetenzen werden vermittelt, und Sie werden zur eigenständigen Durchführung von Qualitätssicherungsmaßnahmen angeleitet.</p> <p>Einrichtungen erhalten dadurch die Möglichkeit, ein fachlich kompetentes Hygieneteam zu bilden, welches die aktuellen Hygienestandards sowohl im pflegerischen als auch im hauswirtschaftlichen Arbeitsfeld umsetzen kann.</p>
<p><b>Inhalte</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Rechtliche Rahmenbedingungen</li> <li>- Biostoffverordnung / TRBA 250</li> <li>- Maßnahmen im Umgang mit Medizinprodukten</li> <li>- Gefahrstoffverordnung</li> <li>- Grundlagen der Mikrobiologie</li> <li>- Infektionslehre / Infektionsverhütung</li> <li>- Analyse der einrichtungsspezifischen Infektionsgefahren (Risikoanalyse) in den verschiedenen Bereichen</li> <li>- Ausbruchmanagement &amp; Qualitätsmanagement – Bewertung dahingehend, bei welchen Risiken risikominimierende Maßnahmen erforderlich sind</li> <li>- Grundlagen der Reinigung / Desinfektion / Sterilisation</li> <li>- Fachkenntnisse der Lebensmittelhygiene incl. Folgebelehrung lt. IfSG §43</li> <li>- Grundlagen der Umfeldhygiene – Raumpflege, Personalhygiene</li> <li>- Grundlagen der Wäschehygiene</li> <li>- Qualitätsmanagement</li> </ul>
<p><b>Ziele</b></p>	<p>Die Teilnehmenden werden befähigt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Verfahrenstechniken im Hinblick auf hygienisches Verhalten zu entwickeln</li> <li>- im Hinblick auf § 36 des Infektionsschutzgesetzes und der TRBA 250 eine Risikoanalyse als Ergänzung zum Hygieneplan zu erstellen. (Der Zeitaufwand wird mit 5 UStd. pro Woche bis zum Kolloquiums-Tag angerechnet)</li> <li>- Qualitätslenkungssysteme (Checklisten) für ihre Einrichtung zu erarbeiten.</li> </ul> <p>Die vermittelten Inhalte und entwickelten Verfahren zur Qualitätssicherung werden im Abschluss-Kolloquium geprüft.</p> <p>Bitte bringen Sie einen USB-Stick mit. Unterrichtsunterlagen können vom Referenten direkt abgespeichert werden.</p>
<p><b>Abschluss</b></p>	<p>Zertifikat zur/zum qualifizierten Hygienebeauftragten</p>
<p><b>Kursleitung</b></p>	<p>Jetschmanegg, Rosana</p>

<b>Zielgruppe</b>	Pflegefachpersonen und hauswirtschaftliche Fachkräfte in Einrichtungen der Gesundheits- und Pflege-/Alten-/ und Behindertenhilfe in stationären, teilstationären und ambulanten Einrichtungen sowie Wohngemeinschaften und Eingliederungshilfe.
<b>Veranstaltungsort</b>	BZPG gGmbH in Würselen
<b>Umfang</b>	48 Std.
<b>Anmeldung</b>	Zur Anmeldung senden Sie uns bitte folgende Unterlagen zu: Anmeldeformular, Nachweis der beruflichen Qualifikation
<b>Teilnahmegebühr</b>	850,00 €
	Für die Teilnahme erhalten Sie 20 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH

Dieses Seminar umfasst insgesamt 120 Stunden, davon 48 Stunden Präsenzzeit (inkl. 8 Stunden Kolloquiumstag) zuzüglich 80 Std. im Selbststudium für die Durchführung von Praxisaufträgen für die eigene Einrichtung.

### Veranstaltungsdatum

26.06.2023 – 30.06.2023	von 08:30 Uhr bis 15:45 Uhr	Blockwoche
29.09.2023	von 08:30 Uhr bis 15:45 Uhr	Kolloquium



Bildungszentrum für Pflege  
und Gesundheit  
in der StädteRegion Aachen

**Weiterbildung zur verantwortlichen  
Pflegefachkraft**

<b>Kurskennung:</b>  MM 2309	<b>Management im Gesundheitswesen: Qualifikation zur verantwortlichen Pflegefachkraft nach §71 Abs.3 SGBXI (Mittleres Management in Gesundheitseinrichtungen)</b>
<b>Beschreibung</b>	<p>Leitungspersonen in der Pflege haben oft eine Vielzahl an Rollen zu bewältigen. Sie sind nicht nur Vorgesetzte, sondern auch Beratende, Anleitende, Vertrauenspersonen, häufig auch selbst Pflegenden. Ob in Stellvertretung oder Hauptamtlich: als verantwortliche Pflegefachkraft tragen sie eine große Verantwortung. Neben betriebswirtschaftlichen, strukturellen und organisatorischen Kenntnissen sind soziale Führungskompetenzen wichtig, mit denen sie Mitarbeitende führen und leiten. Das pflegerische Fachwissen allein zu aktualisieren reicht nicht aus, um den Anforderungen im Mittleren Management, z.B. einer Wohnbereichs- oder Tagespflegeleitung sowie die Leitung eines ambulanten Pflegedienste im beruflichen Alltag gerecht zu werden. Unser Konzept unterstützt Ihre Entwicklung als Leitungsperson im Mittleren Management, um die komplexen Leitungsaufgaben authentisch und mit der notwendigen Handlungssicherheit bewältigen zu können.</p> <p>Weitere Informationen können Sie der Informationsbroschüre entnehmen (<a href="https://bzpg.de/fort-und-weiterbildung/weiterbildungen/">https://bzpg.de/fort-und-weiterbildung/weiterbildungen/</a>)</p>
<b>Inhalte</b>	<p>Die Weiterbildung ist in Seminaren, Onlineseminaren, Workshops sowie Hospitations – und Selbstlernphasen organisiert und berufsbegleitend zu absolvieren. Die Inhalte unterteilen sich in folgende Bereiche:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Rahmenbedingungen der Organisationsgestaltung (u.a. Betriebswirtschaftslehre, Recht im Gesundheitswesen, Projektmanagement, Qualitätsentwicklung, spezielle Leitungsaufgaben und Erfordernisse in klinischen Bereichen)</li> <li>2. Führen und Managen als Leitungsaufgabe (u.a. Psychosoziale und kommunikative Aspekte von Führung, Zeitmanagement)</li> <li>3. Steuerung und Gestaltung von pflegerischen Prozessen (u.a. theoriegeleitetes Arbeiten und professionelles Handeln)</li> </ol> <p>Weiterer Bestandteil dieser Weiterbildung ist die eigenverantwortliche Planung und Durchführung eines Projektes zu führungsrelevanten Thema. Ziel ist es dabei die Rolle als Führungskraft und damit verbundene Aufgaben in der Praxis zu erproben. Das Projekt wird von Ihnen parallel zum Kursverlauf durchgeführt.</p> <p>Der Abschluss der Weiterbildung besteht aus drei Teilen:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Bericht über die Durchführung des Projektes</li> <li>2. Abschlussgespräch über Ihr Projekt mit der Kursleitung</li> <li>3. Präsentation Ihres Projektes</li> </ol> <p>Nach erfolgreich bestandenem Abschluss erhalten Sie ein Zertifikat. Mit dem Zertifikat belegen Sie, dass Sie die gesetzliche Qualifikation zur „Verantwortlichen Pflegefachkraft“ nach § 71 Abs. 3 SGB XI erfüllen.</p>
<b>Ziele</b>	<p>Ziel dieser Weiterbildung ist es Altenpfleger_innen sowie Gesundheits- und Krankenpfleger_innen aus Altenheimen, ambulanten Diensten, Tagespflegeeinrichtungen zu befähigen, Leitungsaufgaben kompetent wahrzunehmen.</p>
<b>Abschluss</b>	Zertifikat
<b>Kursleitung</b>	Thalhofer, Katrin
<b>Zielgruppe</b>	Gesundheits- und Krankenpfleger_innen, Altenpfleger_innen aus den Arbeitsbereichen der stationären und ambulanten Pflege, Tagespflegeeinrichtungen sowie des Krankenhauses mit mindestens zweijähriger Berufserfahrung.

<b>Veranstaltungsort</b>	BZPG gGmbH in Würselen
<b>Umfang</b>	640 Std.
<b>Anmeldung</b>	Zur Anmeldung senden Sie uns bitte folgende Unterlagen zu: Anmeldeformular, Nachweis der beruflichen Qualifikation (Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung)
<b>Teilnahmegebühr</b>	3.200 €
	Für die Teilnahme erhalten Sie 40 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH

## Veranstaltungsdatum

11.09.2023 – 15.09.2023	von 08:30 Uhr bis 15:45 Uhr	01. Block
16.10.2023 – 20.10.2023	von 08:30 Uhr bis 15:45 Uhr	02. Block
06.11.2023 – 10.11.2023	von 08:30 Uhr bis 15:45 Uhr	03. Block
04.12.2023 – 08.12.2023	von 08:30 Uhr bis 15:45 Uhr	04. Block
22.01.2024 – 26.01.2024	von 08:30 Uhr bis 15:45 Uhr	05. Block
26.02.2024 – 01.03.2024	von 08:30 Uhr bis 15:45 Uhr	06. Block
11.03.2024 – 15.03.2024	von 08:30 Uhr bis 15:45 Uhr	07. Block
22.04.2024 – 26.04.2024	von 08:30 Uhr bis 15:45 Uhr	08. Block
13.05.2024 – 17.05.2024	von 08:30 Uhr bis 15:45 Uhr	09. Block
10.06.2024 – 14.06.2024	von 08:30 Uhr bis 15:45 Uhr	10. Block
26.08.2024 – 30.08.2024	von 08:30 Uhr bis 15:45 Uhr	11. Block
16.09.2024 – 20.09.2024	von 08:30 Uhr bis 15:45 Uhr	12. Block
14.10.2024 – 18.10.2024	von 08:30 Uhr bis 15:45 Uhr	13. Block
11.11.2024 – 15.11.2024	von 08:30 Uhr bis 15:45 Uhr	14. Block
02.12.2024 – 06.12.2024	von 08:30 Uhr bis 15:45 Uhr	15. Block
13.01.2025 – 17.01.2025	von 08:30 Uhr bis 15:45 Uhr	16. Block
10.02.2025 – 14.02.2025	von 08:30 Uhr bis 15:45 Uhr	17. Block
10.03.2025 – 14.03.2025	von 08:30 Uhr bis 15:45 Uhr	18. Block
07.04.2025 – 11.04.2025	von 08:30 Uhr bis 15:45 Uhr	Abschlusswoche



Bildungszentrum für Pflege  
und Gesundheit  
in der StädteRegion Aachen

**Zertifizierter Kinaesthetics  
Grundkurs**

Kurskennung: GK 2302	Zertifizierter Grundkurs Kinaesthetics für Lehrende in Pflegeberufen
-------------------------	--

Beschreibung	Durch das Lern- und Analysemodell Kinaesthetics erfahren Sie Anregungen, wie Sie die Eigenbewegung der Menschen mit Pflegebedarf fördern sowie Heben und Tragen vermeiden. Kinaesthetics fördert die Gesundheit der Beteiligten und steigert die Lebensqualität.
Inhalte	Die Teilnehmenden erlernen, wie sie das im Kurs erworbene Wissen im Bereich der Kinästhetik in ihre Arbeit als Lehrende in der Pflege im Unterricht miteinbeziehen können.
Ziele	Die Teilnehmenden kennen die Bedeutung der Selbstkontrolle im pflegerischen Handeln und die grundlegenden Konzepte der Kinästhetik, haben deren Bedeutung für das Aufgabenfeld der Pflege reflektiert und sind in der Lage, Menschen anstrengungsärmer und schmerzfreier in der Bewegung zu unterstützen und beziehen die Erkenntnisse in die praktische Unterrichtsgestaltung mit ein.
Abschluss	Zertifikat
Kursleitung	Wimmershoff-Berger, Anke
Zielgruppe	Lehrende für Pflegeberufe,Praxisanleitende
Veranstaltungsort	BZPG gGmbH in Würselen
Umfang	24 Std.
Anmeldung	Anmeldungen bitte online über unsere Homepage ( <a href="https://bildung.bzpg.de">https://bildung.bzpg.de</a> )
Teilnahmegebühr	400,00 € (inkl. Zertifizierungsgebühr und Arbeitsmaterialien)
	Für die Teilnahme erhalten Sie 12 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH

Bitte eine Decke und warme Socken mitbringen.

### Veranstaltungsdatum

07.02.2023	von 09:00 bis 16:00 Uhr	1. Seminartag
08.02.2023	von 09:00 bis 16:00 Uhr	2. Seminartag
02.03.2023	von 09:00 bis 16:00 Uhr	3. Seminartag

Kurskennung: GK 2310	Zertifizierter Grundkurs Kinaesthetics
-------------------------	--

Beschreibung	Durch das Lern- und Analysemodell Kinaesthetics erfahren Sie Anregungen, wie Sie die Eigenbewegung der Menschen mit Pflegebedarf fördern sowie Heben und Tragen vermeiden. Kinaesthetics fördert die Gesundheit der Beteiligten und steigert die Lebensqualität.
Inhalte	Zu jedem Konzeptthema werden die Teilnehmenden anhand der eigenen Körpererfahrung die Inhalte erarbeiten und Bewegungsanleitungen an gesunden Menschen üben. Sie werden praktische Anwendungen aus ihrem Arbeitsfeld bearbeiten und anhand des Arbeitsbuches die Erfahrungen reflektieren.
Ziele	Die Teilnehmenden kennen die Bedeutung der Selbstkontrolle im pflegerischen Handeln und die grundlegenden Konzepte der Kinaesthetics, haben deren Bedeutung für ihr Arbeitsfeld reflektiert und sind in der Lage, Menschen anstrengungsärmer und schmerzfreier in der Bewegung zu unterstützen.
Abschluss	Zertifikat
Kursleitung	Wimmershoff-Berger, Anke
Zielgruppe	Alle Interessierten
Veranstaltungsort	BZPG gGmbH in Würselen
Umfang	24 Std.
Anmeldung	Anmeldungen bitte online über unsere Homepage ( <a href="https://bildung.bzpg.de">https://bildung.bzpg.de</a> )
Teilnahmegebühr	400,00 € (inkl. Zertifizierungsgebühr und Arbeitsmaterialien)
	Für die Teilnahme erhalten Sie 12 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH

Bitte eine Decke und warme Socken mitbringen.

### Veranstaltungsdatum

17.10.2023	von 09:00 bis 16:00 Uhr	1. Seminartag
18.10.2023	von 09:00 bis 16:00 Uhr	2. Seminartag
09.11.2023	von 09:00 bis 16:00 Uhr	3. Seminartag

## Verbindliche Anmeldung zur Fort- und Weiterbildung 2023



Kurskennung:  Start am:

Titel des Kurses:

Teilnehmer-/in :  m  w  d

Name, Vorname:

Straße, Hausnummer (Privatadresse):

PLZ, Ort:

Geb.Datum:  Telefon:  Email:

Qualifikation:

Arbeitgeber / Einrichtung:

Straße, Hausnummer:

PLZ, Ort:

Rechnungsanschrift: (falls abweichend)

Telefon:  Email:

Leitung:

Mit der schriftlichen Anmeldung werden die AGB des Bildungszentrums für Pflege und Gesundheit gGmbH in der Städteregion Aachen akzeptiert. Ich willige ein, dass meine vorstehenden Daten gemäß Art. 6 Abs. 1a DSGVO gespeichert und verarbeitet werden dürfen.

Die anfallenden Kursgebühren werden getragen durch:

Sonstiges:

Bildungsscheck liegt bei:

\_\_\_\_\_  
Datum / Unterschrift / Stempel Einrichtung

\_\_\_\_\_  
Datum / Unterschrift Teilnehmer/in

## Profile der Referenten\_innen

### Referent\_innen der Fort- und Weiterbildung

Alagün, Hasan (Dipl. Sozialpädagoge, Demenz-Servicezentrum Regio Aachen/Eifel)

Becker, Thomas (Staatlich geprüfter Betriebswirt, Trainer Personalentwicklung und Management, Kaufmännischer Direktor St. Irmgardis Krankenhaus)

Berger, Theo (Ethikberater im Gesundheitswesen, Gestalttherapeut)

Bogalski, Angela (Logopädin)

Bojanovic-Thivissen, Agnesa (Pflegedienstleiterin, Altenpflegerin)

Borutta, Manfred, Prof. Dr. (Pflegerwissenschaftler MScN, Dipl. Pflegewirt, examinierter Altenpfleger)

Claßen, Klaus (Fachkrankpfleger in der Intensivpflege und Anästhesie, Rettungsassistent, Fachausbilder für Pflegeberufe-Rettungsdienst-Sanitätsdienst, Megacodetrainer, Notfallseelsorger)

Finkelberg, Tatjana (Pflegemanagerin M.A., Pflegewissenschaftlerin B.Sc., Dipl.-Psychologin, Dipl. Erziehungswissenschaftlerin, Ex. Altenpflegerin, PDL und Leiterin einer Tagespflege)

Franken, Robert (verantwortliche Pflegefachkraft, Praxisanleiter, Altenpfleger)

Foitzik, Verena (Dipl. Sozialpädagogin)

Frohn, Dietmar (Pflegepädagoge M.A., Pflegewissenschaftler B.Sc., examinierter Altenpfleger, Kursleiter in der Pflegeschule des BZPG)

Gessenich, Helga (Dipl. Pflegewirtin FH, Pflegemanagement M.A., Kinderkrankenschwester, Qualitätsbeauftragte (TÜV), Fachkraft Palliativ Care)

Heck, Christoph (Rechtsanwalt)

Jansen, Wolfgang, Dr. phil. (Dipl. Pflegewissenschaftler, Gerontologe, Gestalttherapeut, Pflegepädagoge, Supervisor, Fachkrankpfleger für Psychiatrie, Krankenpfleger)

Jetschmanegg, Rosana (Staatl. geprüfte Hauswirtschaftliche Betriebsleiterin, Hygienebeauftragte für Pflegeeinrichtungen und ambulante Pflegedienste, Systemberatung Qualitäts-/Hygienekontrolle)

Joder, Stefanie (pflegerische Schmerzexpertin, Fachkraft für Palliative Care, Praxisanleiterin, Krankenschwester)

Kellenter, Marco (Rechtsanwalt)

Kuckertz, Marina (B.A. Gesundheitspsychologie & Medizinpädagogik, begleitende Kinesiologin, 3 in1 Consultant Facilitator & Instruktor, Coach)

## Profile der Referenten\_innen

Kutz, Monika (Diabetesberaterin DDG, Krankenschwester)

Knor, Dr. Stefan (Dipl. kath Theol., MA of Arts, Fachdozent für Sterbebegleitung/Trauerarbeit)

Kramer, Elke (Dipl. Psychologin, Supervisorin DGSv, Kursleiterin für Stressbewältigungskurse, Autogene Trainerin, NLP-Practitioner, Krankenschwester)

Liepert, Claudia (Pflegedienstleiterin, QMB, Altenpflegerin)

Löhmann, Stephan (Pflegeberater der StädteRegion Aachen)

Lukas, Albert, Dr. med. (Facharzt für Innere Medizin, Chefarzt der Klinik für Altersmedizin, Bonn)

Müllejans, Christoph (Betriebswirt B.A., verantwortliche Pflegefachkraft, Altenpfleger)

Musgrave, David (Qualitätsbeauftragter, examinierter Altenpfleger)

Nadenau, Inge (Dipl. Sozialpädagogin)

Rolke, Roman, Prof. Dr. med. (Direktor der Klinik für Palliativmedizin, Uniklinik Aachen)

Quadflieg, Claudia (Reha-Trainerin Orthopädie u. Krebsnachsorge, Osteoporosetrainerin, Seniorensporttrainerin, DTB-Kursleiterin „Menschen mit Demenz bewegen“)

Schmidt-Mertens, Carina (Pflegemanagerin B.A., Gesundheits- und Krankenpflegerin)

Schomacher, Elisabeth (M.A. Beratung-Mediation-Coaching, Dipl. Pflegepädagogin, Pflegedienstleiterin)

Schwarz, Hans-Jürgen, Dr. (Dipl. Biologe, zertifizierter Gesundheitsberater)

Thiele, David (BBA, Verwaltungsmanager, Lean Six Sigma Blackbelt)

vom Kolke, Andreas (Krankenpfleger, Lehrer für Pflegeberufe, Wundexperte ICW®, ICW Auditor, Gründer und Inhaber des IfB Institut für Bildung, TÜV/ICW zertifizierter Bildungsanbieter)

von Fürstenberg, Kirsten (Soz. Päd., Coach, Gedächtnistrainerin im Bundesverband Gedächtnistraining BVGT e.V.)

Weber, Sascha, Dr. med. (Assistenzarzt, Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik, Klinik Palliativmedizin)

Weimer, Eckhard (Diakon, Notfallseelsorger, Krankenpfleger)

Winkler, Winfried (Dipl. Sozialarbeiter, Sozialgerontologe, Qualitätsmanager)

# Wegbeschreibung

## Mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Das Bildungszentrum für Pflege und Gesundheit gGmbH ist durch die AVV-Buslinie 21 (Haltestelle Mauerfeldchen) zu erreichen.

## Mit dem PKW

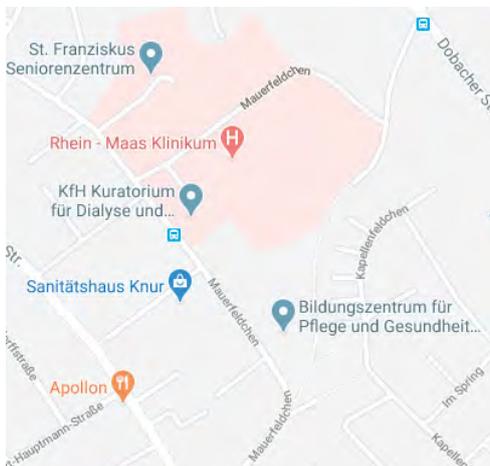
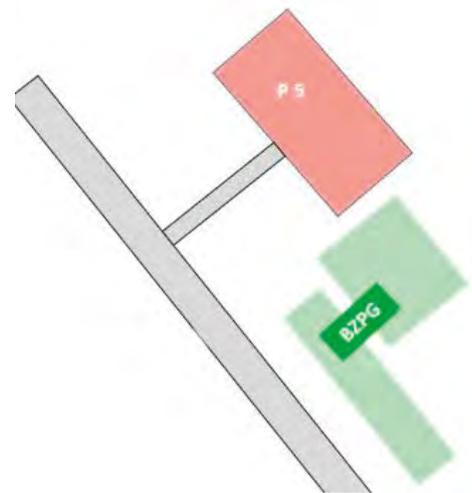
Würselen ist von drei Autobahnanschlüssen aus zu erreichen

- Würselen / Verlautenheide auf der A544
- Aachen-Zentrum / Würselen auf der A4
- Broichweiden / Würselen auf der A44

## Parkmöglichkeiten

Es besteht die Möglichkeit, auf dem Parkplatz P 5 direkt neben dem Bildungszentrum zu parken. Zum Preis von 5,00 € können Sie dort bis zu eine Woche parken.

Das Ticket können Sie im Vorfeld bei uns erwerben oder Sie parken per Automaten-Ticket auf dem Parkplatz und tauschen dieses dann bei Bedarf gegen ein Wochenticket um. Wir bitten Sie den Betrag in bar zu begleichen, da eine Kartenzahlung nicht möglich ist.



Bildungszentrum für  
Pflege und Gesundheit  
Mauerfeldchen 29  
52146 Würselen

# Jahresübersicht 2023

Aufbaustage

Fortbildungen (teilw. auch für zusätzl. Betreuungskräfte)

Fortbildungen für Leitungskräfte

Basics

Weiterbildungen

Datum	Titel	Kursbezeichnung	Referent_in	Seite
Februar 2023				
01.02.2023	ICW® Rezertifizierungsfortbildung "DFS"	AF ICW01-2023	Vom Kolke, Andreas	29
03.02.2023	Innehalten und Kraft schöpfen	FB01-2023	Rosenburg, Monika	35
07.02.2023	Start des Zertifizierten Grundkurses Kinaesthetics für Lehrende in Pflegeberufen	GK 2302	Wimmershoff-Berger, Anke	112
14.02.2023	Ethische Reflexion in der Betreuung und Alltagsbegleitung	FB 02-2023	Nadenau, Inge & Thalhofer, Katrin	36
15.02.2023	Morbus Parkinson: Eine Krankheit – viele Gesichter	FB 03-2023	Finkelberg, Tatjana	37
23.02.2023	Kinaesthetics – Refresher	AF01-2023	Wimmershoff-Berger, Anke	14
28.02.2023	Humor in der Pflege und Betreuung	FB 04-2023	Weimer, Eckhard & Rosenberg, Monika	38
März 2023				
01.03.2023	Pflege und Betreuung von Menschen, die an einer Depression erkrankt sind	FB 05-2023	Dr. Jansen, Wolfgang	39
06.03.2023	Sicherer Umgang mit Schluckstörungen	FB 06-2023	Bogalski, Angela	40
07.03.2023	Rechtliche Betreuung – eine Einführung für alle Interessierten	FB 07-2023	Knief, Marion	41
07.03.2023	Die ethische Fallbesprechung – Theorie und Praxis	FB 08-2023	Berger, Theo	42
09.03.2023	Expertenstandard: Beziehungsgestaltung in der Pflege von Menschen mit Demenz	FB 09-2023	Svorenji, Valerija	43
09.03.2023	Umgang mit Sexualität und Zärtlichkeit	FB 10-2023	Wimmershoff-Berger, Anke	44
13.03.2023	Teamentwicklung – eine Einführung für Leitungskräfte	FL 01-2023	Kuckertz, Marina	83
21.03.2023	Rechtliche Betreuung – eine Einführung für Leitungskräfte	FL 02-2023	Knief, Marion	84
23.03.2023	Dokumentation – auch in der Betreuungsarbeit unerlässlich!	FB 11-2023	Svorenji, Valerija	45
27.03.2023	Start der Weiterbildung Schmerzexpert_in in der Pflege (Pain Nurse)	PN 2303	Joder, Stefanie	104
30.03.2023	Spaß an Bewegung im hohen Alter	FB 12-2023	Quadflieg, Claudia	46
April 2023				
03.04.2023	Sich selbst im Blick?	FB 13-2023	Kuckertz, Marina	47
04.04.2023	Berufspädagogische Fortbildung: Workshop „Lernen“ – Lernprozesse in der Praxisanleitung unterstützen und fördern	AF 03-2023	Thalhofer, Katrin & Wimmershoff-Berger, Anke	16

# Jahresübersicht 2023

11.-12.04.2023	AufbauSeminar für Hygienebeauftragte	AF 04-2023	Jetschmanegg, Rosana	17
13.04.2023	Hygienemanagement in der Tagespflege - Tagesbetreuung sowie Wohngemeinschaften	FB 14-2023	Jetschmanegg, Rosana	48
18.04.2023	Kleine Schlüssel in die Vergangenheit: Erinnerungs- und Biografiearbeit	FB 15-2023	Svorenji, Valerija	49
24.04.2023	Start der Weiterbildung: Praxisanleitung in Pflege- und Gesundheitsberufen	PA 2304	Oidtmann, Anika	99-100
25.04.2023	Umgang mit Trauer	FB 16-2023	Rosenburg, Monika & Wimmershoff-Berger, Anke	50
26.04.2023	Start des Grundkurses Kinaesthetics für pflegende Angehörige	KA 01-2023	Wimmershoff-Berger, Anke	89-90
<b>Mai 2023</b>				
04.05.2023	Workshop: Einsatz von Handpuppen in Pflege und Betreuung	FB 17-2023	Wimmerhoff-Berger, Anke	51
08.05.2023	Bevor das Fass überläuft...- Lösungshilfen im Konfliktfall für Pflegemitarbeitende mit Hilfe "Wertschätzender Kommunikation"	FB 18-2023	Kuckertz, Marina	52
10.05.2023	Berufspädagogische Fortbildung: "Knigge mit Humor"	AF 05-2023	Keller, Bernadette & Scholten, Anna	18
11.05.2023	Berufspädagogische Fortbildung: Themenmix Praxisanleitung	AF 06-2023	Team Fort- und Weiterbildung	19
	Berufspädagogische Fortbildung: Umgang mit Konflikten in der praktischen Ausbildung	AF 07-2023	Rosenburg, Monika & Thalhofer, Katrin	20
<b>Juni 2023</b>				
06.06.2023	Jeder Mensch ist ein Künstler	FB 20-2023	Knor, Dr. Stefan	54
06.06.2023	Ein Seminar zu Konflikten mit Angehörigen	FB 19-2023	Rosenburg, Monika	53
14.06.2023	Beziehungsgestaltung in der Pflege und Betreuung	FB 21-2023	Rosenburg, Monika	55
19.06.- 21.06.2023	Berufspädagogische Fortbildung: Intensiv-Workshop „Lernen“ - Lernprozesse in der Praxisanleitung unterstützen und fördern	AF 08-2023	Wimmershoff-Berger, Anke & Thalhofer, Katrin	21
20.06.2023	Sinnesgartengestaltung	FB22-2023	Knor, Dr. Stefan	56
26.06.2023	Start der Qualifizierung Hygienebeauftragte in der Pflege und Hauswirtschaft	HB 2306	Jetschmanegg, Rosana	106-107
30.06.2023	Sich und andere in der Pflege gesundheitsorientiert Führen	FL 03-2023	Kuckertz, Marina	85

# Jahresübersicht 2023

30.06.2023	Start der Basisqualifizierung zur Unterstützung im Alltag nach AnFöVO	UIA 2306	Martinelli, Dagmar	32-33
Juli 2023				
12.07.2023	Update Expertenstandards: Alle Expertenstandards auf einem Blick	FB 23-2023	Käbsch, Ulrike	57
18.07.- 19.07.2023	Verlass mich nicht, wenn ich schwach werde" - Sterbebegleitung, ein Intensivseminar	FB 24-2023	Knor, Dr. Stefan	58
August 2023				
08.08.2023	Start der Qualifizierung: zusätzliche Betreuungskräfte in stationären Einrichtungen	B§53b 2308	Svorenji, Valerija	92-93
14.08.2023	Wertschätzende Kommunikation	FL 04-2023	Kuckertz, Marina	86
22.08.2023	Von der Kollegin/vom Kollegen zur Leitungskraft - Reflexionstag für Führungskräfte	FL 05-2023	Von Fürstenberg, Kirsten	87
22.08.2023	Start der berufspädagogischen Fortbildung: Zertifizierter Kinaesthetics-Grundkurs für Praxisanleiter_innen	AF 09-2023	Wimmerhoff-Berger,	22
24.08.2022	Pflege und Betreuung von Menschen, die an einer schizophrenen Psychose leiden	FB 25-2023	Jansen, Dr. Wolfgang	59
28.08.2023	Start der Weiterbildung Praxisanleitung in der Pflege	PA 2308	Oidtmann, Anika	101-102
29.08.2023	Feste im Jahreskreis gestalten - alte Traditionen aufleben lassen	FB 26-2023	Knor, Dr. Stefan	60
30.08.2023	Berufspädagogische Fortbildung: Umsetzung der generalistischen Pflegeausbildung	AF 10-2023	Frohn, Dietmar	23
September 2023				
05.09.2023	Beziehungsgestaltung in der Pflege und Betreuung	FB 27-2023	Rosenburg, Monika	61
11.09.2023	Start der Weiterbildung Management im Gesundheitswesen: Qualifikation zur verantwortlichen Pflegefachkraft und Stationsleitung	MM 2309	Thalhofer, Katrin	109-110
12.09.2023	Kinaesthetics - Refresher	AF 11-2023	Wimmershoff-Berger, Anke	24
20.09.2023	Berufspädagogische Fortbildung: "Knigge mit Humor"	AF 12-2023	Keller, Bernadette & Scholten, Anna	25
28.09.2023	Hygienemanagement in der Tagespflege - Tagesbetreuung sowie Wohngemeinschaften	FB 28-2023	Jetschmanegg, Rosana	62

# Jahresübersicht 2023

Oktober 2023						
05.10.2023	Umgang mit Sexualität und Zärtlichkeit	FB 29-2023	Wimmershoff-Berger, Anke	63		
09.10.2023	Spaß an Bewegung im hohen Alter	FB 30-2023	Quadflieg, Claudia	64		
10.10.- 11.10.2023	Träume aus Licht, Duft und Musik- Snoezelen und Aromatherapie	FB 31-2023	Knor, Dr. Stefan	65		
12.10.2023	Berufspädagogische Fortbildung: Kompetenzentwicklung durch (Selbst-) Reflexion	AF 13-2023	Thalhofer, Katrin & Rosenburg, Monika	26		
17.10.2023	Berufspädagogische Fortbildung: Achtsamkeit und Resilienz in der Praxisanleitung	AF14-2022	Rosenburg, Monika	27		
17.10.2023	Start des Zertifizierten Grundkurses Kinaesthetics	GK 2310	Wimmershoff-Berger, Anke	113		
19.10.2023	Resilienz: Den Druck aufnehmen, ohne zu zerbrechen	FB 32-2023	Finkelberg, Tatjana	66		
20.10.2023	Kommunikation mit Menschen mit Aphasie	FB 33-2023	Bogalski, Angela	67		
24.10.2023	Geistig fit und flexibel – Gedächtnistraining für Berufstätige	FB 34-2023	Von Fürstenberg, Kirsten	68		
25.10.2023	Integration und kultursensible Pflege	FB 35-2023	Knor, Dr. Stefan	69		
November 2023						
03.11.2022	Kommunikation mit an Parkinson erkrankten Menschen	FB 36-2023	Bogalski, Angela	70		
07.11.2023	Die ethische Fallbesprechung - Theorie und Praxis	FB 38-2023	Berger, Theo	72		
07.11.2023	Expertenstandard: Beziehungsgestaltung in der Pflege von Menschen mit Demenz	FB 37-2023	Svorenji, Valerija	71		
08.11.2023	Demenz ist nicht gleich Demenz	FB 39-2023	Finkelberg, Tatjana	73		
14.11.2023	Umgang mit Trauer	FB 40-2023	Wimmershoff-Berger, Anke & Rosenburg, Monika	74		
16.11.2023	Workshop: Einsatz von Handpuppen in Pflege und Betreuung	FB 42-2023	Wimmershoff-Berger, Anke	76		
16.11.2023	Altersbedingte Krankheiten und Mobilität	FB 41-2023	Finkelberg, Tatjana	75		
17.11.2023	Kommunikation mit demenziell veränderten Menschen	FB 43-2023	Bogalski, Angela	77		
21.11.2023	Kleine Schlüssel in die Vergangenheit: Erinnerungs- und Biografiearbeit	FB 44-2023	Svorenji, Valerija & Rosenburg, Monika	78		
27.11.- 28.11.2023	Aufbauseminar Hygienebeauftragte für die Bereiche Hauswirtschaft, Pflege sowie Betreuung	AF 15-2023	Jetschmanegg, Rosana & Wolff, Prof. Manfred	28		

# Jahresübersicht 2023

## Dezember 2023

01.12.2023	Innehalten und Kraft schöpfen	FB 45-2023	Rosenburg, Monika	79
05.12.-	Verlass mich nicht, wenn ich schwach werde" -	FB 46-2023	Knor, Dr. Stefan	80
06.12.2023	Sterbebegleitung, ein Intensivseminar			
05.12.2023	ICW® Rezertifizierungsf Fortbildung – DFS	AF ICW 02-2023	Vom Kolke, Andreas	30
12.12.2023	Humor in der Pflege und Betreuung	FB 47-2023	Rosenburg, Monika & Weimer, Eckhard	81



# Engagieren ist einfach.



**Wenn man weiß, dass man  
das Richtige tut. Und wenn  
der Finanzpartner einen da-  
bei unterstützt.**

